

Geschäftsbericht 2022

Ausgabe B

Impressum

Herausgeber: VHS Kaiserslautern e.V.

Kanalstr. 3, 67655 Kaiserslautern

Tel.: 0631-3625800

Fax: 0631-3625850

Email: info@vhs-kaiserslautern.de

Url: www.vhs-kaiserslautern.de

Verantwortlich: Michael Staudt, M.A./M.A. (Direktor)

Inhaltsverzeichnis

0. Vorwort	4	5.1 Fachbereich Politik, Gesellschaft, Umwelt	29
1. Der Verein Volkshochschule Kaiserslautern e.V.	5	5.2 Fachbereich Kultur/ Gestalten	30
2. Rechnungslegung 2022	6	5.3 Fachbereich Gesundheit	33
3. Anzahl und Struktur der Mitarbeiter/innen	7	5.4 Fachbereich Sprachen	35
4. Statistiken des vorangegangenen Geschäftsjahres	8	5.5 Fachbereich Arbeit und Beruf	38
4.1 Erbrachte Leistungen im Kurs Jahr: Anzahl der Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen mit Übersicht über Auftrags- und Vertragsmaßnahmen, Offene Kurse und andere Veranstaltungen	8	5.6 Fachbereich Grundbildung	40
4.2 Auflistung der Besucherzahlen bei Einzelveranstaltungen im Kurs Jahr, bei Literaturdienstag, Ausstellungen und Studienreisen	15	5.7 Fachbereich Senioren	42
4.3 Struktur der Teilnehmenden nach Geschlecht und Altersstruktur	24	5.8 Jugendkunstschule	44
4.4 Entwicklung der förderungsfähigen Unterrichtsstunden der letzten 20 Jahre	25	5.9 Querschnittsaufgabe Digitalisierung/ Erweiterte Lernwelten	47
5. Berichte aus den Fachbereichen	26	6. Projekte	
5.0 Allgemeine Entwicklungstendenzen - Erbrachte Leistungen im Mehrjahrestrend	26	6.1 Friedenskapelle	53
		6.2 Lernzentrum	54
		7. Serviceleistungen	59
		7.1 Anmeldearten	59
		7.2 Beratung	61
		7.3 Bescheinigungen/Zugnisse	62
		8. Auszug aus Pressespiegel	64

Vorwort

2022 war für die Volkshochschule aufgrund den Folgen der Corona-Pandemie erneut ein schwieriges Arbeitsjahr. Die in der Corona Pandemie verlorenen Teilnehmer*innen kommen erst nach und nach wieder zurück. Dennoch gab es deutliche Steigerungsraten in allen Kennzahlenbereichen.

Zudem hat die VHS aufgrund der vorhandenen digitalen Strategie weiterhin 138 Kurse Online bzw. als Hybridangebote durchgeführt. Dafür wurden weitere Dozentinnen und Dozenten geschult, um neue digitale Lernszenarien umsetzen zu können. Heute ist die VHS Kaiserslautern führend im Bereich der hybriden Lernszenarien durch die Einführung eines interaktiven Video-Rack Systems mit der Anbindung von Interactive Panels. Dennoch haben sich nicht alle Dozenten*innen auf neue Online Formate umgestellt, auch viele Teilnehmer*innen haben die Umstellung nicht mitgemacht. Dennoch konnten wir neue Zielgruppen gewinnen mit attraktiven Online-Angeboten z.B. Streaming Angeboten im Gesundheitsbereich und Angeboten im Bereich der Politischen Bildung in Kooperation mit anderen VHS'sen. Insgesamt macht das Online- bzw. Hybridangebot aktuell rund 14 % des Gesamtangebotes aus.

Die Kennzahlen haben sich 2022 wieder deutlich verbessert: So wurden 2022 insgesamt 31.926 Unterrichtsstunden durchgeführt, ein deutlicher Zuwachs um rund 30 %. Die Anzahl der Kurse stieg von 728 auf 976. Auch die Belegungszahlen stiegen wieder deutlich an. Von 6.649 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in Kursen stieg die Zahl wieder auf 10.589 Belegungen an, ein Plus von knapp 59 %. Im Sektor „Förderungsfähige Unterrichtsstunden“, nach denen sich die Höhe der Landeszuwendungen nach dem Weiterbildungsgesetz bemisst, stieg die Zahl von 14.434 auf 17.195 Unterrichtsstunden an.

Das Niveau von 2019 (27.000 UE) ist damit aber lange noch nicht wieder erreicht.

Das Land Rheinland-Pfalz hat dankenswerterweise erneut die Landesförderung auf der Grundlage des Vor Corona-Jahres 2019 ausbezahlt.

Bei der Kennzahl „Anzahl der Unterrichtsstunden auf 1000 Einwohner im Versorgungsgebiet“ gab es auch wieder einen deutlichen Zuwachs. Von 235 auf 321,5. Damit hat die VHS wieder deutlich höhere Zahlen als mit 154,5 im Landesvergleich und mit 160 im Bundesvergleich. Das Veranstaltungsprofil gibt dabei Auskunft über die Unterrichtsstundenanteile der einzelnen Fachbereiche am Gesamtunterrichtsstundenaufkommen:

Fachbereich 1

Politik-Gesellschaft-Umwelt: 3,95 %

Fachbereich 2

Kunst-Kreativität: 9,68 %

Fachbereich 3

Gesundheit: 8,97 %

Fachbereich 4

Sprachen: 60,14 %

Fachbereich 5

Arbeit und Beruf: 6,70 %

Fachbereich 6

Schulabschlüsse: 7,07 %

Fachbereich 7

Grundbildung 3,49 %

Online Angebote Anteile

UE 12,06 %

Anzahl Kurse 14,13 %

Belegungen 13,00 %

Michael Staudt

1. Der Verein Volkshochschule Kaiserslautern e.V. 2022

Erste Vorsitzende:

Bürgermeisterin Beate Kimmel (SPD)

Stv. Vorsitzender:

Oberbürgermeister Dr. Klaus Weichel (SPD)

Weitere Vorstandsmitglieder:

Schriftführer:

Wolfgang Halter (DHV)

Beisitzer:

Harald Brandstädter (SPD)

Barbara Busch (CDU)

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied:

Michael Staudt (VHS-Direktor)

Mitgliederversammlung:

Paul Bunjes (Die Grünen)

Busch Barbara (CDU)

Harald Brandstädter (SPD)

Dr. Christoph Dammann (Direktor Referat Kultur)

Marcel Divivier-Schulz (DGB)

Paul Peter Götz (FWG)

Elke Theisinger-Hinkel (Die Linke)

Karin Krieger (CDU)

Doris Diehl (Die Grünen)

Johanna Rothmann (SPD)

Attila Sonal (AFD)

Jürgen Welter (SWK KL)

2. Rechnungslegung 2022

2022

Haushaltsrechnung 2022		Stand:	06.03.2023	
		Ums-%	Kost-%	
Einnahmen:				
Hörergebühren	1.641.495,55 €	54,61		
Teilnehmerbeiträge Studienfahrten/St	0,00 €	0,00		
Andere Einnahmen	44.617,62 €	1,48		
Zuschüsse Land:				
nach WeitBiG	247.507,49 €	8,23		
2. Bildungsweg	19.384,16 €	0,64		
so. Zuschüsse	33.577,27 €	1,12		
Zuschuss Jugendkunstschule	14.000,00 €	0,47		
Zuschüsse Stadt:				
Barzuschuss	143.000,00 €	4,76		
Sachzuschuss (Raumkosten)	579.337,28 €	19,27		
Sonstige Zuschüsse Stadt	0,00 €	0,00		
Bundeszuschuss				
Alpha-Kommunal	0,00 €	0,00		
Zuschuss TalentCampus	23.936,99 €	0,80		
EU-Zuschuss				
Projekt Lernzentrum	45.000,00 €	1,50		
Erasmus-Plus-Projekt	48.000,00 €	1,60		
So. Zuschüsse u. Spenden:	165.912,15 €	5,52		
Gesamtleistung:	3.005.768,51 €	100,00		
Honorar:	989.146,79 €	32,91		
Kosten Studienfahrten/Studienreisen	0,00 €	0,00		
Deckungsbeitrag:	2.016.621,72 €	67,09		
Sachkosten:				
Personalkosten	875.535,85 €	29,13	43,33	
Büromaterial u. Fachliteratur	17.913,00 €	0,60	0,89	
Postgebühren (Porto)	5.077,63 €	0,17	0,25	
Telefon/Telefax	16.782,98 €	0,56	0,83	
Raumkosten Stadt KL	579.337,28 €	19,27	28,67	
so. Mieten und Nebenkosten	22.595,89 €	0,75	1,12	
Lehr- und Lernmittel	26.257,57 €	0,87	1,30	
Mitarbeiterfortbildung	3.844,40 €	0,13	0,19	
Reisekosten (hauptamtliche Mitarbeit)	6.317,79 €	0,21	0,31	
Reisekosten (Dozenten)	2.780,80 €	0,09	0,14	
Repräsentationskosten	23.393,53 €	0,78	1,16	
Werbekosten	87.749,16 €	2,92	4,34	
Ausstellungskosten	501,52 €	0,02	0,02	
Versicherungsbeiträge	9.050,84 €	0,30	0,45	
Mitgliedsbeiträge	23.473,43 €	0,78	1,16	
Instandhaltung von Geräten	35.478,38 €	1,18	1,76	
so. Sachaufwendungen	88.734,81 €	2,95	4,39	
Anschaffung v. Geräten u. Ausstattung	59.880,40 €	1,99	2,96	
Aufwendungen Erasmus-Plus-Projekt	18.716,98 €	0,62	0,93	
Aufwendungen Lernzentrum	117.310,17 €	3,90	5,81	
Summe Kosten:	2.020.732,41 €	62,70	93,27	
Ergebnis	-4.110,69 €			

Seite 1

3. Anzahl und Struktur der Mitarbeiter/innen 2022

Bezeichnung	Weiblich	Männlich	Gesamt
Direktor	-	1	1
Fachbereichsleitung	2	3	5
Pädagogische Mitarbeiter	-	2	2
Geschäftsstellenleiterin	1	-	1
Verwaltungsangestellte	5	1	6
Hausmeister (WBZ)	-	2	2
Dozenten	245	157	402
Gesamt	253	166	419



Abb.: Die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der VHS 2022/23 (v. l. n. r.):

V.l.n.r.: Michael Latterner (Fachbereichsleitung Digitalisierung); Susanne Zens (Fachbereichsleitung FB 3/5/6); Irene Busch (Geschäftsstellenleitung); Johannes Schmitt (Fachbereichsleitung FB 2/Friedenskapelle); Tobias Holl (Sozialpädagogische Beratung); Barbara Emmerich (Fachbereichsleitung Grundbildung/Erziehungsfragen); Sonja Schiederer (Sekretariat FB 4); Peter Graf (Sekretariat FB 3/5); Marika Schmitt (Lernzentrum); Ulrika Pospieszczyk (Lernzentrum); Isabella Tross (Sekretariat FB 2/7/8); Julia Roth (Sekretariat FB 4); Pierangelo Calchera (Fachbereichsleiter FB 4); Michael Staudt (Direktor u. FB 1); **Es fehlen:** Gabriele Nagel (Geschäftsstelle/FB 1/6); Markus Müller (Hausmeister WBZ); Michael Hetterling (Hausmeister WBZ)

4. Statistiken des vorangegangenen Geschäftsjahres

4.1 Erbrachte Leistungen im Kursjahr 2022 Anzahl der Kurse, Unterrichtsstunden und Belegungen mit Übersicht über Auftrags- und Vertragsmaßnahmen, Offene Kurse und andere Veranstaltungen, Sonstige Leistungen

Zusammenfassung Angebot und Leistungen

A) Kurse/Lehrgänge insgesamt

Programmbereich	Kurse/Lehrgänge	Unterrichtsstunden	Belegungen
Politik - Gesellschaft - Umwelt	76 7,9%	1.252 3,9%	1.168 11,0%
Kultur - Gestalten	98 17,2%	3.091 9,7%	1.402 13,8%
Gesundheit	247 25,2%	7.864 9,0%	3.207 30,3%
Sprachen	300 30,7%	10.202 60,1%	3.179 30,0%
Qualifikation für das Arbeitsleben - IT - Organisation/Management	100 10,0%	2.111 6,7%	878 8,3%
Schulabschlüsse - Studiengang und -begleitung	37 3,8%	2.259 7,1%	308 3,0%
Grundbildung	43 4,4%	1.117 3,0%	325 3,2%
Gesamtsumme	878 100%	31.826 100%	10.689 100%

Vergleichszahl Bundesland 33 UE/Kurs 11 Beleg./Kurs

Vergleichszahl Bund 31 UE/Kurs 10 Beleg./Kurs

...darunter offene Kurse

Programmbereich	Kurse/Lehrgänge	Unterrichtsstunden	Belegungen
Politik - Gesellschaft - Umwelt	74 8,0%	1.232 4,0%	1.137 11,3%
Kultur - Gestalten	98 18,2%	3.091 10,0%	1.402 14,5%
Gesundheit	243 26,2%	7.832 9,2%	3.168 31,4%
Sprachen	287 31,0%	10.118 61,1%	3.070 30,5%
Qualifikation für das Arbeitsleben - IT - Organisation/Management	73 7,9%	1.838 4,7%	537 5,3%
Schulabschlüsse - Studiengang und -begleitung	37 4,0%	2.259 7,3%	308 3,1%
Grundbildung	43 4,6%	1.117 3,0%	325 3,3%
Insgesamt	926 100%	30.867 100%	10.677 100%

Vergleichszahl Bundesland 33 UE/Kurs 11 Beleg./Kurs

Vergleichszahl Bund 31 UE/Kurs 10 Beleg./Kurs

...darunter Auftrags- und Vertragsmaßnahmen

Programmbereich	Kurse/Lehrgänge	Unterrichtsstunden	Belegungen
Politik - Gesellschaft - Umwelt	2 3,0%	20 1,8%	23 4,5%
Kultur - Gestalten	— —	— —	— —
Gesundheit	4 7,8%	32 2,8%	39 7,0%
Sprachen	13 25,5%	384 34,3%	109 21,3%
Qualifikation für das Arbeitsleben - IT - Organisation/Management	32 62,7%	683 61,0%	341 68,0%
Schulabschlüsse - Studiengang und -begleitung	— —	— —	— —
Grundbildung	— —	— —	— —
Insgesamt	51 100%	1.118 100%	512 100%

Vergleichszahl Bundesland 22 UE/Kurs 10 Beleg./Kurs

Vergleichszahl Bund 41 UE/Kurs 10 Beleg./Kurs

...darunter berufsbezogen

Programmbereich	Kurse/Lehrgänge	Unterrichtsstunden	Belegungen
Politik - Gesellschaft - Umwelt	12 12,5%	484 7,3%	150 13,2%
Kultur - Gestalten	— —	— —	— —
Gesundheit	— —	— —	— —
Sprachen	16 16,7%	4.318 65,9%	173 10,0%
Qualifikation für das Arbeitsleben - IT - Organisation/Management	42 42,0%	901 14,0%	390 42,0%
Schulabschlüsse - Studiengang und -begleitung	— —	— —	— —
Grundbildung	26 27,1%	742 11,2%	228 25,0%
Insgesamt	96 100%	6.485 100%	911 100%

Vergleichszahl Bundesland 67 UE/Kurs 9 Beleg./Kurs

Vergleichszahl Bund 67 UE/Kurs 9 Beleg./Kurs

Vergleichszahl Bund 35 UE/Kurs 8 Beleg./Kurs

...darunter mit digitalen Lernangeboten

Programmbereich	Kurse/Lehrgänge		Unterrichtsstunden		Belegungen	
Politik - Gesellschaft - Umwelt	12	8,7%	93	2,4%	433	31,4%
Kultur - Gestalten	3	2,2%	18	0,5%	46	3,3%
Gesundheit	7	5,1%	76	2,0%	68	4,9%
Sprachen	105	76,1%	2.960	76,8%	769	55,8%
Qualifikation für das Arbeitsleben - IT - Organisation/Management	9	6,5%	430	11,2%	29	2,1%
Schulabschlüsse - Studienzugang und -begleitung	2	1,4%	276	7,2%	32	2,3%
Grundbildung	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	138	100%	3.853	100%	1.377	100%
			28 UE/Kurs		10 Beleg./Kurs	
Vergleichszahl Bundesland			28 UE/Kurs		8 Beleg./Kurs	
Vergleichszahl Bund			31 UE/Kurs		8 Beleg./Kurs	

...reine Online-Kurse unter den Veranstaltungen mit digitalen Lernangeboten

Programmbereich	Kurse/Lehrgänge		Unterrichtsstunden		Belegungen	
Politik - Gesellschaft - Umwelt	4	6,7%	61	3,4%	236	38,3%
Kultur - Gestalten	3	5,0%	18	1,0%	46	7,5%
Gesundheit	5	8,3%	78	1,6%	31	5,0%
Sprachen	39	60,0%	1.233	69,7%	274	44,3%
Qualifikation für das Arbeitsleben - IT - Organisation/Management	9	15,0%	430	24,3%	29	4,7%
Schulabschlüsse - Studienzugang und -begleitung	-	-	-	-	-	-
Grundbildung	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	60	100%	1.770	100%	616	100%
			30 UE/Kurs		10 Beleg./Kurs	
Vergleichszahl Bundesland			22 UE/Kurs		7 Beleg./Kurs	
Vergleichszahl Bund			22 UE/Kurs		9 Beleg./Kurs	

...darunter abschlussbezogen

Programmbereich	Kurse/Lehrgänge		Unterrichtsstunden		Belegungen	
Politik - Gesellschaft - Umwelt	3	3,2%	392	3,7%	41	2,7%
Kultur - Gestalten	-	-	-	-	-	-
Gesundheit	-	-	-	-	-	-
Sprachen	79	94,0%	9.030	85,2%	1.408	92,5%
Qualifikation für das Arbeitsleben - IT - Organisation/Management	8	9,5%	407	4,0%	24	1,6%
Schulabschlüsse - Studienzugang und -begleitung	4	4,7%	750	7,1%	49	3,2%
Grundbildung	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	94	100%	10.589	100%	1.522	100%
			113 UE/Kurs		16 Beleg./Kurs	
Vergleichszahl Bundesland			82 UE/Kurs		13 Beleg./Kurs	
Vergleichszahl Bund			73 UE/Kurs		11 Beleg./Kurs	

B) Andere Veranstaltungen insgesamt**Einzelveranstaltungen und Vortragsreihen**

Programmbereich	Einzelveranstaltungen	Unterrichtsstunden	Teilnehmende
Politik - Gesellschaft - Umwelt	6	16	231
Kultur - Gestalten	23	83	1.823
Gesundheit	5	9	23
Sprachen	-	-	-
Qualifikation für das Arbeitsleben - IT - Organisation/Management	18	39	60
Schulabschlüsse - Studienzugang und -begleitung	-	-	-
Grundbildung	2	3	18
Gesamtsumme	54	150	2.157

40 TN/Veranst.

Vergleichszahl Bundesland 17 TN/Veranst.

Vergleichszahl Bund 17 TN/Veranst.

...darunter berufsbezogen

Programmbereich	Einzelveranstaltungen	Unterrichtsstunden	Teilnehmende
Politik - Gesellschaft - Umwelt	1	1	9
Kultur - Gestalten	-	-	-
Gesundheit	-	-	-
Sprachen	-	-	-
Qualifikation für das Arbeitsleben - IT - Organisation/Management	-	-	-
Schulabschlüsse - Studienzugang und -begleitung	-	-	-
Grundbildung	1	2	4
Insgesamt	2	3	13

7 TN/berufsbez. Veranst.

Vergleichszahl Bundesland 9 TN/berufsbez. Veranst.

Vergleichszahl Bund 10 TN/berufsbez. Veranst.

...darunter mit digitalen Lernangeboten

Programmbereich	Einzelveranstaltungen	Unterrichtsstunden	Teilnehmende
Politik - Gesellschaft - Umwelt	5	14	219
Kultur - Gestalten	10	33	954
Gesundheit	4	7	17
Sprachen	-	-	-
Qualifikation für das Arbeitsleben - IT - Organisation/Management	-	-	-
Schulabschlüsse - Studienzugang und -begleitung	-	-	-
Grundbildung	-	-	-
Insgesamt	19	54	1.190

63 TN/Veranst.

Vergleichszahl Bundesland 11 TN/Veranst.

Vergleichszahl Bund 18 TN/Veranst.

...reine Online-Angebote unter Veranstaltungen mit digitalen Lernangeboten

Programmbereich	Einzelveranstaltungen	Unterrichtsstunden	Teilnehmende
Politik - Gesellschaft - Umwelt	1	1	9
Kultur - Gestalten	10	33	954
Gesundheit	4	7	17
Sprachen	-	-	-
Qualifikation für das Arbeitsleben - IT - Organisation/Management	-	-	-
Schulabschlüsse - Studienzugang und -begleitung	-	-	-
Grundbildung	-	-	-
Insgesamt	15	41	980

65 TN/Online-Veranstaltung

Vergleichszahl Bundesland 10 TN/Online-Veranstaltung

Vergleichszahl Bund 18 TN/Online-Veranstaltung

C) Weitere Leistungen insgesamt**Beratung**

	Beratungsstunden (45 Minuten)		Beratene	
Kurseinstufungsberatung	n.e.	n.e.	445	31,8%
Integrationskursberatung	817	31,4%	814	58,2%
Bildungsberatung	1.432	55,1%	235	16,8%
darunter gesetzlich gefordert bzw. gefördert	250	17,5%	90	38,3%
Sozialpädagogische Beratung	349	13,4%	349	25,0%
Gesamtsumme (ohne Kurseinstufungsberatung)	2.598	100%	1.398	100%

7,4% Anteil Beratung am Gesamtleistungsumfang

Vergleichszahl Bundesland 1,9% Anteil Beratung am Gesamtleistungsumfang

Vergleichszahl Bund 2,8% Anteil Beratung am Gesamtleistungsumfang

Betreuung; Leistungen für Schulen

	Anzahl der Kurse, Gruppen etc.	Betreuungsstunden	Teilnahmefälle
Sozialpädagogische Betreuung von Weiterbildungsteilnehmer/innen/n	-	-	-
Betreuung von Kindern von Weiterbildungsteilnehmer/innen/n	-	-	-
Allgemeine Betreuungsleistung für Kinder; Bildung und Betreuung an Schulen	-	-	-
Gesamtsumme	-	-	-

0,0% Anteil Betreuung; Leistungen für Schulen am Gesamtleistungsumfang

Vergleichszahl Bundesland 11,3% Anteil Betreuung; Leistungen für Schulen am Gesamtleistungsumfang

Vergleichszahl Bund 5,6% Anteil Betreuung; Leistungen für Schulen am Gesamtleistungsumfang

Unterstützung bei der Vermittlung in Arbeit

	Beratungsstunden	Beratene
Maßnahmen zur Vermittlung in Arbeit	-	-

0,0% Anteil Unterstützung Vermittlung in Arbeit am Gesamtleistungsumfang

Vergleichszahl Bundesland 0,0% Anteil Unterstützung Vermittlung in Arbeit am Gesamtleistungsumfang

Vergleichszahl Bund 0,8% Anteil Unterstützung Vermittlung in Arbeit am Gesamtleistungsumfang

Lernförderung

	Unterrichtsstunden	Teilnahmefälle
Maßnahmen der Lernförderung	356	120

1,0% Anteil Lernförderung am Gesamtleistungsumfang

Vergleichszahl Bundesland 2,0% Anteil Lernförderung am Gesamtleistungsumfang

Vergleichszahl Bund 3,0% Anteil Lernförderung am Gesamtleistungsumfang

Digitale Lerninfrastruktur

	Anzahl	Pädagogische Betreuungsstunden
Selbstlernzentren/Lern-Cafés	88	88

0,3% Anteil digitale Lerninfrastr. am Gesamtleistungsumfang

Vergleichszahl Bundesland 1,4% Anteil digitale Lerninfrastr. am Gesamtleistungsumfang

Vergleichszahl Bund 0,3% Anteil digitale Lerninfrastr. am Gesamtleistungsumfang

D) Zusammenfassungen
Zusammenfassung: Gesamtangebot nach Programmbereichen

Programmbereich	Anzahl		Unterrichtsstunden		Belegungen/ Teilnehmende	
Politik - Gesellschaft - Umwelt	82	7,8%	1.268	3,9%	1.391	10,9%
Kultur - Gestalten	191	18,1%	3.174	9,9%	3.285	25,7%
Gesundheit	252	23,8%	2.873	8,9%	3.230	25,2%
Sprachen	300	28,4%	19.202	59,8%	3.179	24,8%
Qualifikation für das Arbeitsleben - IT	150	14,2%	2.239	7,0%	999	7,8%
- Organisation/Management						
Schulabschlüsse - Studienzugang	37	3,5%	2.259	7,0%	368	2,9%
und -begleitung						
Grundbildung	45	4,3%	1.120	3,5%	353	2,8%
Nicht programmbereichsbezogene oder programmbereichs- übergreifende Veranstaltungen	-	-	-	-	-	-
Gesamtsumme	1.057	100%	32.135	100%	12.805	100%

Zusammenfassung: Gesamtangebot nach Art der Veranstaltung

Veranstaltungsart	Veranstaltungen		Unterrichtsstunden		Belegungen/ Teilnehmende	
Kurse/Lehrgänge	976	92,3%	31.926	99,4%	10.589	82,7%
...darunter offene Kurse	925	87,5%	30.807	95,9%	10.077	78,7%
...darunter Auftrags- /Vertragsmaßnahmen	51	4,8%	1.119	3,5%	512	4,0%
...darunter berufsbezogen	96	9,1%	6.455	20,1%	911	7,1%
...darunter digitale Lernangebote	138	13,1%	3.853	12,0%	1.377	10,6%
...reine Online-Kurse unter den Veranstaltungen mit digitalen Lernangeboten	60	43,5%	1.770	45,9%	616	44,7%
...darunter abschlussbezogen	94	8,9%	10.599	33,0%	1.522	11,9%
Einzelveranstaltungen	54	5,1%	150	0,5%	2.157	16,8%
...darunter berufsbezogen	2	0,2%	3	0,0%	13	0,1%
...darunter mit digitalen Lernangeboten	19	1,8%	54	0,2%	1.190	9,3%
...reine Online-Angebote unter den Veranstaltungen mit digitalen Lernangeboten	15	78,9%	41	75,9%	980	62,4%
Studienfahrten/Exkursionen	-	-	-	-	-	-
Studienreisen	-	-	-	-	-	-
Veranstaltungen für Weiterbildungspersonal	27	2,6%	59	0,2%	59	0,5%
Gesamtsumme	1.057	100%	32.135	100%	12.805	100%
			30 UE/Veranst.		12 Beleg./Veranst.	
Vergleichszahl Bundesland			28 UE/Veranst.		11 Beleg./Veranst.	
Vergleichszahl Bund			27 UE/Veranst.		11 Beleg./Veranst.	

Veränderungen zum Vorjahr
Kurse/Lehrgänge insgesamt

Programmbereich	Kurse/Lehrgänge	Unterrichtsstunden	Belegungen
Politik - Gesellschaft - Umwelt	76,7%	48,5%	79,6%
Kultur - Gestalten	95,3%	72,1%	109,8%
Gesundheit	61,4%	40,7%	92,3%
Sprachen	37,0%	52,0%	76,1%
Qualifikation für das Arbeitsleben - IT - Organisation/Management	84,2%	81,1%	200,7%
Schulabschlüsse - Studienzugang und -begleitung	-77,6%	-50,8%	-75,5%
Grundbildung	760,0%	220,1%	697,6%
Gesamtsumme	34,1%	36,3%	59,3%

...darunter offene Kurse

Programmbereich	Kurse/Lehrgänge	Unterrichtsstunden	Belegungen
Politik - Gesellschaft - Umwelt	80,5%	49,0%	81,9%
Kultur - Gestalten	95,3%	72,1%	109,8%
Gesundheit	59,9%	39,6%	91,2%
Sprachen	33,5%	50,4%	73,4%
Qualifikation für das Arbeitsleben - IT - Organisation/Management	69,8%	46,5%	171,2%
Schulabschlüsse - Studienzugang und -begleitung	-77,6%	-50,8%	-75,5%
Grundbildung	760,0%	220,1%	697,6%
Insgesamt	30,8%	33,4%	55,3%

...darunter Auftrags- und Vertragsmaßnahmen

Programmbereich	Kurse/Lehrgänge	Unterrichtsstunden	Belegungen
Politik - Gesellschaft - Umwelt	-	25,0%	9,5%
Kultur - Gestalten	x	x	x
Gesundheit	300,0%	300,0%	254,5%
Sprachen	225,0%	220,0%	211,4%
Qualifikation für das Arbeitsleben - IT - Organisation/Management	128,6%	265,2%	262,8%
Schulabschlüsse - Studienzugang und -begleitung	x	x	x
Grundbildung	x	x	x
Insgesamt	142,9%	238,1%	218,0%

...darunter berufsbezogen

Programmbereich	Kurse/Lehrgänge	Unterrichtsstunden	Belegungen
Politik - Gesellschaft - Umwelt	20,0%	250,4%	42,9%
Kultur - Gestalten	-100,0%	-100,0%	-100,0%
Gesundheit	x	x	x
Sprachen	128,6%	116,8%	127,6%
Qualifikation für das Arbeitsleben - IT - Organisation/Management	162,5%	201,3%	290,0%
Schulabschlüsse - Studienzugang und -begleitung	-100,0%	-100,0%	-100,0%
Grundbildung	2500,0%	863,6%	2433,3%
Insgesamt	43,3%	128,2%	60,7%

...darunter mit digitalen Lernangeboten			
Programmbereich	Kurse/Lehrgänge	Unterrichtsstunden	Belegungen
Politik - Gesellschaft - Umwelt	71,4%	132,5%	43,9%
Kultur - Gestalten	-25,0%	-76,6%	59,6%
Gesundheit	-84,1%	-76,3%	-78,8%
Sprachen	-6,3%	-9,7%	-4,5%
Qualifikation für das Arbeitsleben - IT - Organisation/Management	-40,0%	4,6%	-55,4%
Schulabschlüsse - Studienzugang und -begleitung	-50,0%	-64,3%	-44,8%
Grundbildung	x	x	x
Insgesamt	-25,8%	-21,4%	-12,7%
...reine Online-Kurse unter Veranstaltungen mit digitalen Lernangeboten			
Programmbereich	Kurse/Lehrgänge	Unterrichtsstunden	Belegungen
Politik - Gesellschaft - Umwelt	x	x	x
Kultur - Gestalten	x	x	x
Gesundheit	x	x	x
Sprachen	x	x	x
Qualifikation für das Arbeitsleben - IT - Organisation/Management	x	x	x
Schulabschlüsse - Studienzugang und -begleitung	x	x	x
Grundbildung	x	x	x
Insgesamt	x	x	x
...darunter abschlussbezogen			
Programmbereich	Kurse/Lehrgänge	Unterrichtsstunden	Belegungen
Politik - Gesellschaft - Umwelt	200,0%	444,4%	241,7%
Kultur - Gestalten	x	x	x
Gesundheit	x	x	x
Sprachen	2533,3%	2910,0%	4441,5%
Qualifikation für das Arbeitsleben - IT - Organisation/Management	33,3%	13,6%	118,2%
Schulabschlüsse - Studienzugang und -begleitung	-33,3%	-38,2%	-38,0%
Grundbildung	x	x	x
Insgesamt	487,5%	440,5%	1044,4%

4.2 Auflistung der Besucherzahlen bei Einzelveranstaltungen im Kursjahr 2022, bei Literaturdienstag und Ausstellungen

Volkshochschule Kaiserslautern e.V.

Besucherzahlen bei Einzelveranstaltungen 2022

Fachb.	Datum	Titel	Besucher
1	2. Feb.	Online-Schnupperkurs: Finanzielle Bildung Leitung: Lucas Schmitt	6
1	6. Mrz.	Vortragsreihe - vhs.wissen live: Die Geschichte der russischen -ukrainischen Beziehung Leitung: Historikerin Prof. Ricarda Vulpius	1
1	27. Mrz.	Vortragsreihe - vhs.wissen live: Der Krieg in der Ukraine und die Rolle Chinas Leitung: Prof. Dr. Susanne Weigelin-Schwiedrzik	1
1	29. Mrz.	Vortragsreihe - vhs.wissen live: Deutschland vom Musterstaat zum Entwicklungsland Leitung: Alexander Hagelüken und Marlene Weiß	1
1	30. Mrz.	Vortragsreihe - vhs.wissen live: China und die Sowjetunion: Zwischen Freundschaft und Feindschaft Leitung: Prof. Dr. Felix Wemheuer	1
1	31. Mrz.	Online-Konferenz der mittelstädtischen und Leitung: Michael Staudt	211
1	12. Apr.	Vortragsreihe - vhs.wissen live: Hat Europa eine kulturelle Identität? Leitung: Aleida Assmann und Jürgen Kaube	1
1	26. Apr.	Vortragsreihe - vhs.wissen live: Willkommen im Anthropozän: Welche Technik prägt das Menschenzeitalter Leitung: Prof. Dr. Helmuth Trischler	1
1	14. Mai.	Europa-Tag (i. Z. m. d. Europa-Union)	45
1	25. Jun.	Lange Nacht der Kultur - Friedenskapelle Leitung: Michael Staudt und Johannes Schmitt	55
1	4. Okt.	Vortragsreihe - vhs.wissen live: Künstliche Intelligenz in der Medizin Leitung: Peter Dabrock	4
1	4. Okt.	Flucht ins Betongold-Droht eine Blase am deutschen Immobilienmarkt? (i. Z. m. d. Deutschen Bundesbank) Leitung Michael Schiff	5
1	5. Okt.	Vortragsreihe - vhs.wissen live: Grenzen der Menschheit Leitung: Christiane Nüsslein-Volhard	5
1	17. Okt.	Vortragsreihe - vhs.wissen live: Das Erbe der Sklaverei - Eine Reise durch die amerikanische Geschichte Leitung: Michael Hochgeschwender, Clint Smith	2

Volkshochschule Kaiserslautern e.V.

Fachb.	Datum	Titel	Besucher
1	18. Okt.	Vortragsreihe - vhs.wissen live: Kriegsberichterstattung zwischen Wahrheit und Lüge Leitung: Katharina Riehl, Stefan Kornelius	2
1	28. Okt.	Vortragsreihe - vhs.wissen live: Der Mensch und die Macht. Leitung: Ian Kershaw	3
1	3. Nov.	Vortragsreihe - vhs.wissen live: Fall und Aufstieg der Weltmacht China Leitung: Susanne Weigelin-Scwiedrzik	3
1	8. Nov.	Vortragsreihe - vhs.wissen live: Innovationen für die Gesellschaft Leitung: Jan Wörner	3
1	14. Nov.	Vortragsreihe - vhs.wissen live: Wie hätten ihr uns denn gerne? Leitung: Richard C. Schneider, Özlem Topcu	4
1	16. Nov.	Vortragsreihe - vhs.wissen live: Die Barbaren sind die Anderen. Leitung: Mischa Meier	2
1	23. Nov.	Vortragsreihe - vhs.wissen live: Macht Euch die Erde untertan. Leitung: Philipp Blom	2
1	27. Nov.	Vortragsreihe - vhs.wissen live: Troia: Geschichte und Mytos einer ewigen Stadt Leitung: Martin Zimmermann	4
1	6. Dez.	Vortragsreihe - vhs.wissen live: Überall, unbemerkt und unterschätzt: Wie unser Verhalten als Verbraucher gesteuert wird. Leitung: Lucia Reich	4
1	14. Dez.	Vortragsreihe - vhs.wissen live: Die Menschenrechte: Geschichte, Philosophie, Konflikte Leitung: Angelika Nußberger	29
Gesamt FB 1:			395

Fachb.	Datum	Titel	Besucher
2	31.Jan.	Online-Schnupperkurs: Sketchnotes "Visuelle Notizen" Leitung: Raffaelina Rossetti	2
2	25.Mai.	Online-Schnupperstunde "Tag de kleinen Forscher: Geheimnisvolles Erdreich" Leitung: Dr. Ute Nieschalk	9
2	04.Jul.	Schnupper-Abend: Aus dem Herzen singen: Lieder aus aller Welt Leitung: Isabelle May	3
2	04.Nov.	Die Apokalyptischen Reiter/"Schwarze Komödie" von Madeleine Giese	88

Volkshochschule Kaiserslautern e.V.

Fachb.	Datum	Titel	Besucher
		Darsteller: Madeleine Giese, Christian Higer, Stefan Kiefer, Natalie Forester, Rainer Furch	
2	06.Nov.	Die Apokalyptischen Reiter/"Schwarze Komödie" von Madeleine Giese Darsteller: Madeleine Giese, Christian Higer, Stefan Kiefer, Natalie Forester, Rainer Furch	88
2	07.Nov.	Die Apokalyptischen Reiter/"Schwarze Komödie" von Madeleine Giese Darsteller: Madeleine Giese, Christian Higer, Stefan Kiefer, Natalie Forester, Rainer Furch	89
2	08.Nov.	Die Apokalyptischen Reiter/"Schwarze Komödie" von Madeleine Giese Darsteller: Madeleine Giese, Christian Higer, Stefan Kiefer, Natalie Forester, Rainer Furch	91
			<u>Gesamt FB 8:</u> 370

Fachb.	Datum	Titel	Besucher
3	09.Jun.	Online-Schnupperkurs Vinyasa-Yoga Leitung: Lynn Ermtraud	8
			<u>Gesamt FB 3:</u> 8

Fachb.	Datum	Titel	Besucher
4	03.Feb.	Lernzentrum - Lernberatung Fasi/Persisch Leitung: Razieh Salabian	13
4	21.Feb.	Einstufung Integrationskurs Februar 2022 Leitung: Frank Hasenauer	13
4	23.Feb.	Einstufung DeuFöv Februar C1 Leitung: Frank Hasenauer	7
4	09.Mrz.	Einstufung DeuFöv März B2 Leitung: Magdalena Barner	14
4	15.Mrz.	Einstufung Integrationskurs März 2022 Leitung: Sabine Nixon	10
4	17.Mrz.	Einstufung DeuFöv März C1 - Akadem. Heilberufe Leitung: Frank Hasenauer	2
4	22.Mrz.	Einstufung DeuFöv März B2 Leitung: Frank Hasenauer	8

Volkshochschule Kaiserslautern e.V.

Fachb.	Datum	Titel	Besucher
4	31.Mrz.	Einstufung Integrationskurs März 2022 Leitung: Sabine Nixon	7
4	01.Apr.	Einstufung Integrationskurs April 2022 Leitung: Sabine Nixon	7
4	14.Apr.	Einstufung Integrationskurs April 2022 Leitung: Monika Maesel, Ulrich Hodapp	20
4	28.Apr.	Einstufung Integrationskurs April 2022 Leitung: Sabine Nixon, Ulrich Hodapp	20
4	12.Mai.	Einstufung Integrationskurs Mai 2022 Leitung: Meral Kraus, Sabine Nixon	14
4	17.Mai.	Einstufung Integrationskurs Mai 2022 Leitung: Monika Maesel, Magdalena Barner	18
4	31.Mai.	Einstufung Integrationskurs Mai 2022 Leitung: Monika Maesel, Magdalena Barner	19
4	13.Jun.	Einstufung Integrationskurs Juni Leitung: Dr. Lidija Jung-Soloduschnikowa, Roland Wawrzyniak	22
4	28.Jun.	Einstufung Integrationskurs Juni 2022 Leitung: Sabine Nixon, Annette Rieksmeier	23
4	04.Jul.	Einstufung Integrationskurs Juli 2022 Leitung: Dr. Lidija Jung-Soloduschnikowa, Roland Wawrzyniak	19
4	20.Jul.	Einstufung Integrationskurs Juli 2022 Leitung: Monika Maesel, Magdalena Barner	21
4	6. Sep.	Einstufung Integrationskurs September 2022 Leitung: Dr. Lidija Jung-Soloduschnikowa, Meral Kraus	14
4	28.Sep.	Einstufung DeuFöv September 2022 Leitung: Frank Hasenauer	9
4	29.Sep.	Einstufung Integrationskurs September 2022 Leitung: Frank Hasenauer, Sabine Nixon	19
4	06.Okt.	Einstufung Integrationskurs Oktober 2022 Leitung: Meral Kraus	7
4	28.Okt.	Einstufung Integrationskurs Oktober 2022 Leitung: Monika Maesel, Marvin Braunecker	20

Volkshochschule Kaiserslautern e.V.

Fachb.	Datum	Titel	Besucher
4	10.Nov.	Einstufung Integrationskurs November 2022 Leitung: Dr. Lidija Jung-Soloduschnikowa, Meral Kraus	16
4	16.Nov.	Einstufung DeuFöv November B2 2022 Leitung: Frank Hasenauer	13
4	22.Nov.	Einstufung Alphabetisierungskurs Leitung: Monika Maesel, Sabine Nixon	12
4	24.Nov.	Einstufung Integrationskurs November 2022 Leitung: Meral Kraus, Ralf Hauck	16
4	13.Dez.	Einstufung Integrationskurs Dezember 2022 Leitung: Frank Hasenauer, Ulrich Hodapp	21
4	07.Dez.	Einstufung Integrationskurs Dezember 2022 Leitung: Monika Maesel, Magdalena Kästner	21
4	30.Nov. 31.Dez.	Lernzentrum - Betreuung/Beratung Westpfalzkrlinikum - DaF/B2 Leitung: Marika Schmitt, Lana Habermann, Martina Schladt	11
<u>Gesamt FB 4:</u>			<u>436</u>

Fachb.	Datum	Titel	Besucher
5	17. Jan.	Vorstellung Hybridsystem Leitung: Michael Latterner	1
5	17. Jan.	Hybrid unterrichten für Fortgeschrittene Leitung: Michael Latterner	1
5	17. Jan.	VHS-Cloud Online Leitung: Michael Latterner	1
5	17. Jan.	Online-Zoom Basisschulung Leitung: Michael Latterner	2
5	17. Jan.	Online-Zoom für Fortgeschrittene Leitung: Michael Latterner	1
5	18. Jan.	Vorstellung Hybridsystem Leitung: Michael Latterner	1
5	18. Jan.	Online-Zoom Basisschulung Leitung: Michael Latterner	2
5	18. Jan.	VHS-Cloud Online Leitung: Michael Latterner	2

Volkshochschule Kaiserslautern e.V.

Fachb.	Datum	Titel	Besucher
5	18. Jan.	Online-Zoom für Fortgeschrittene Leitung: Michael Latterner	6
5	19. Jan.	VHS-Cloud Online Leitung: Michael Latterner	4
5	19. Jan.	Online-Zoom Basisschulung Leitung: Michael Latterner	5
5	19. Jan.	Online-Zoom für Fortgeschrittene Leitung: Michael Latterner	4
5	19. Jan.	Vorstellung Hybridsystem Leitung: Michael Latterner	2
5	19. Jan.	Hybrid unterrichten für Fortgeschrittene Leitung: Michael Latterner	2
5	17. Mai.	Hybrid-System- Vorstellung und Möglichkeiten Leitung: Michael Latterner	3
5	17. Mai.	Online-Zoom Basisschulung Leitung: Michael Latterner	1
5	18. Mai.	Online-Zoom für Fortgeschrittene Leitung: Michael Latterner	1
5	18. Mai.	Hybride Lehr-Lernsettings für Fortgeschrittene Leitung: Michael Latterner	1
5	18. Mai.	Hybrid-System- Vorstellung und Möglichkeiten Leitung: Michael Latterner	4
5	18. Mai.	VHS-Cloud Online Basics-Schulung Leitung: Michael Latterner	4
5	18. Mai.	Online-Zoom Basics Schulung Leitung: Michael Latterner	1
5	19. Mai.	VHS-Cloud Online Basics Schulung Leitung: Michael Latterner	2
5	19. Mai.	Hybrid-System- Vorstellung und Möglichkeiten Leitung: Michael Latterner	2
5	28. Jun.	Workshop Datenschutz Leitung: Michael Latterner	5

Volkshochschule Kaiserslautern e.V.

Fachb.	Datum	Titel	Besucher
5	06.Sep.	VHS-Cloud Online Leitung: Michael Latterner	1
5	06.Sep.	Online-Zoom Schulung Leitung: Michael Latterner	2
5	07.Sep.	Online-Zoom für Fortgeschrittene Leitung: Michael Latterner	1
5	08.Sep.	Hybrid für Fortgeschrittene Leitung: Michael Latterner	1
<u>Gesamt FB 5:</u>			<u>63</u>

Fachb.	Datum	Titel	Besucher
7	07.Apr.	Kooperation Digital-Kompass - www.digital-kompass.de Starke Passwörter und Identitätsdiebstahl-Fake Shops Leitung: Rodger Gregorowitsch	3
7	12.Apr.	"KulTour" Leitung: Kerstin Brechtel	5
7	26.Apr.	Kooperation Digital-Kompass - www.digital-kompass.de Reise online buchen Leitung: Rodger Gregorowitsch	5
7	13.Sep.	"KulTour" Leitung: Kerstin Brechtel	5
<u>Gesamt FB 7:</u>			<u>18</u>

Zwischensumme: 1.290

Fachb.	Datum	Titel	Besucher
		Literarische Vortragsreihen	
2	01.Feb. 31.Dez.	<i>Literaturpodcast</i> mit Theo Schneider, Tim Kuhr, Herstin Bachtler, Morphy Burkhart, Stephanie Schmoll, Karl Haffner, Hans Thill, Ukrike Weil, Jürgen Theobaldy, Ralph Dutti, Simon Werle, Annegret Dunn-Held, Ute-Christine Krupp, Volker Gallé, Dieter Laukhardt, Norbert Scheuer, Ulrich Winter, Dr. Eckhard Faul, Michael Braun, Martin Krumbholz, Christian Baron, Christoph Peters, Michael Buschmeier	500
2	01.Jul.	Lautern Liest: Geschichten aus der Schreibwerkstatt Leitung: Gabriele Hagemann	40

Volkshochschule Kaiserslautern e.V.

Fachb.	Datum	Titel	Besucher
2	5. Jul.	Lautern Liest: Winterbienen Leitung: Norbert Scheuer	14
7	15.Feb.	<i>Literarische Vortragsreihe:</i> Christine de Pizan Leitung: Gisela Singer	11
7	22.Mrz.	<i>Literarische Vortragsreihe:</i> Sophie de la Roche 1730-1897 Leitung: Gisela Singer	8
7	17.Mai.	<i>Literarische Vortragsreihe:</i> Ricard Huch 1864-1947 Leitung: Gisela Singer	9
7	21.Jun.	<i>Literarische Vortragsreihe:</i> Gertrud von le Fort 1976-1971 Leitung: Gisela Singer	9
7	13.Sep.	<i>Literarische Vortragsreihe:</i> "Denn unser Herr ist ein Gott, der den Kriegen ein Ende setzt!" Leitung: Gisela Singer	9
7	18.Okt.	<i>Literarische Vortragsreihe:</i> "Komm näher, Friede, komm!" Bertha von Suttner Leitung: Gisela Singer	9
7	08.Nov.	<i>Literarische Vortragsreihe:</i> Jeanne d'Arc, Jungfrau von Orléans, Hexe oder Heilige Leitung: Gisela Singer	8
<u>Gesamt Literaturdienstag:</u>			<u>617</u>

Fachb.	Datum	Titel	Besucher
8	19. Apr. bis 22. Apr.	TalentCAMPus Osterferien: "Wer hat an der Uhr gedreht?" Leitung: Anita Fippinger und Michelle Weber; Diego Weber	12
8	19. Apr. bis 22. Apr.	TalentCAMPus Osterferien: "extra - Leitung: Karin Gleiche, Jan Apfelbeck	15
8	01.Aug. bis 12.Aug.	TalentCAMPus Sommerferien-"KL-Kultur" für 9-14 jährige Leitung: Anita Fippinger und Michelle Weber, Diego Weber	15
8	01.Aug. bis 12.Aug.	TalentCAMPus Sommerferien-"extra - Ich im Großformat" für 9-14 jährige Leitung: Karin Gleiche, Jan Apfelbeck	14
8	17. Okt. bis 28.Okt.	TalentCAMPus Herbstferien-"Liedgut" Leitung: Michelle Weber; Diego Weber, Mohammad Aldanaf	17

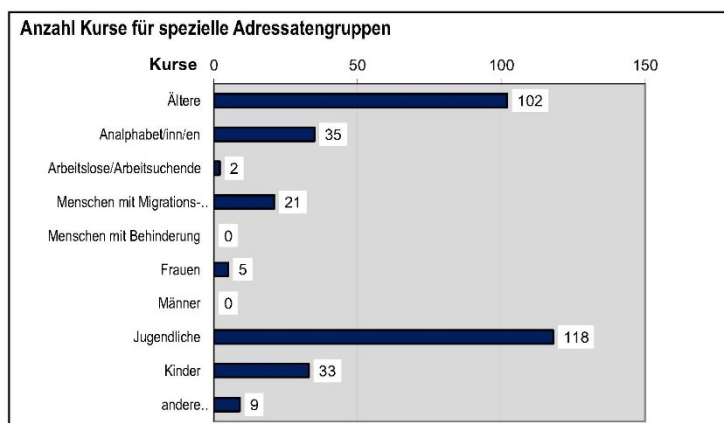
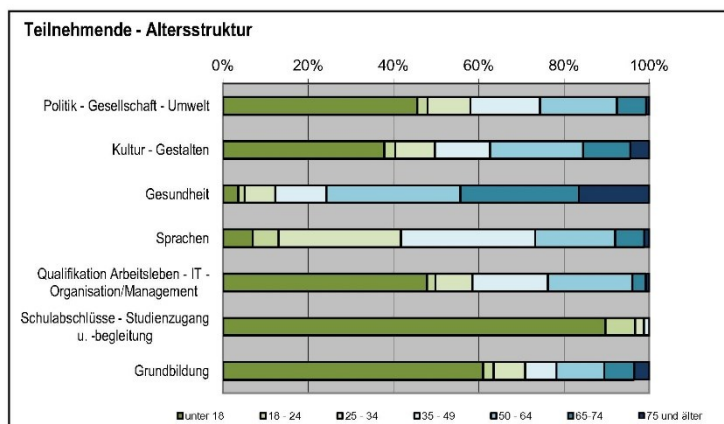
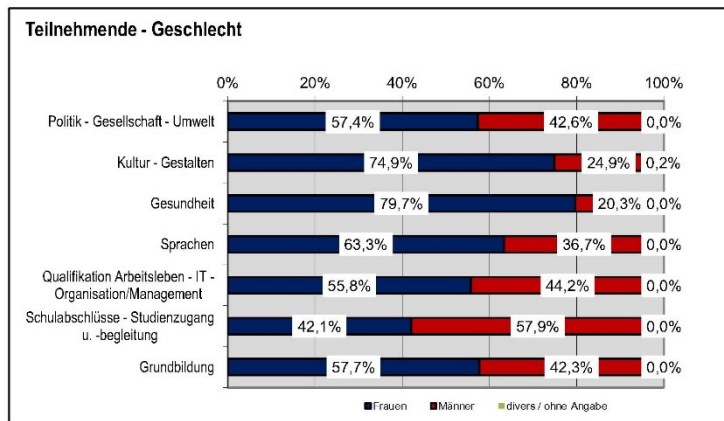
Volkshochschule Kaiserslautern e.V.

Fachb.	Datum	Titel	Besucher
			<u>Gesamt FB 8:</u>
			<u>73</u>

Fachb.	Datum	Titel	Besucher
		Ausstellungen / Führungen	
2	18. Feb.	"Portraits und andere Stillleben" des Malers und Grafikers Andreas	500
	bis		
	29. Apr.	Ausstellungseröffnung am 18.02.2021	10
2	13. Mai.	"Die kleine Malschule" zeigt kreative Vielfalt	390
	bis		
	22. Jul.	Ausstellungseröffnung am 13.05.2022	50
2	15. Sep.	Foto Fest Ausstellungen von Steve Conlan, Marta Maria Mröz, Fabio Sgroi	550
	bis		
	9. Nov.		
2	15. Nov.	Plakate Hernàn Leandro Amado	250
	bis		
	5. Dez.	Ausstellungseröffnung am 15.11.2022	50
		<u>Gesamt Ausstellungen:</u>	<u>1.800</u>
		<u>Zwischensumme:</u>	<u>2.490</u>
		<u>Alle Einzelveranstaltungen zusammen:</u>	<u>3.780</u>

4.3 Struktur der Teilnehmenden nach Geschlecht und Altersstruktur

VHS Kaiserslautern e.V. 2022



4.4 Entwicklung der förderungsfähigen Unterrichtsstunden nach Fachbereichen 2010 bis 2022

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1 Zeitgeschichte, Geschichte, Länderkunde	23	81	82	46	61	55	58	4	0	0
2 Politik, Gesellschaft, Gleichstellung	49	4	62	224	70	112	104	16	72	159
3 Philosophie, Theologie, Religion, Weltanschauung	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0
4 Geisteswissenschaften, Eltern- und Familienbildung, Erziehungswissenschaften	1.331	1.054	530	800	956	819	645	517	121	238
5 Sprachen	12.936	13.223	16.576	19.337	19.620	19.848	19.054	13.101	7.205	8.183
6 Wirtschaft, kaufmännische Praxis	876	1.232	785	714	433	671	625	324	197	311
7 Umwelt, Technik, Naturwissenschaften	170	138	220	103	70	74	138	21	28	122
8 Kunst, kreatives Gestalten, Freizeitbildung	1.426	1.426	1.268	1.180	1.128	919	857	371	481	869
9 Gesundheit, Hauswirtschaft, Ernährung	3.287	3.316	3.145	2.906	2.511	2.549	2.592	1.182	1.349	1.683
10 Nachholen von Schulabschlüssen	817	915	1.289	1.330	989	1.121	1.117	988	1.261	630
11 Sachgebietsübergreifende Maßnahmen	1.838	1.692	1.499	1.566	1.617	1.453	1.235	148	3.720	5.000
Insgesamt	22.753	23.081	25.456	28.206	27.455	27.624	26.425	16.672	14.434	17.195

5. Berichte aus den Fachbereichen

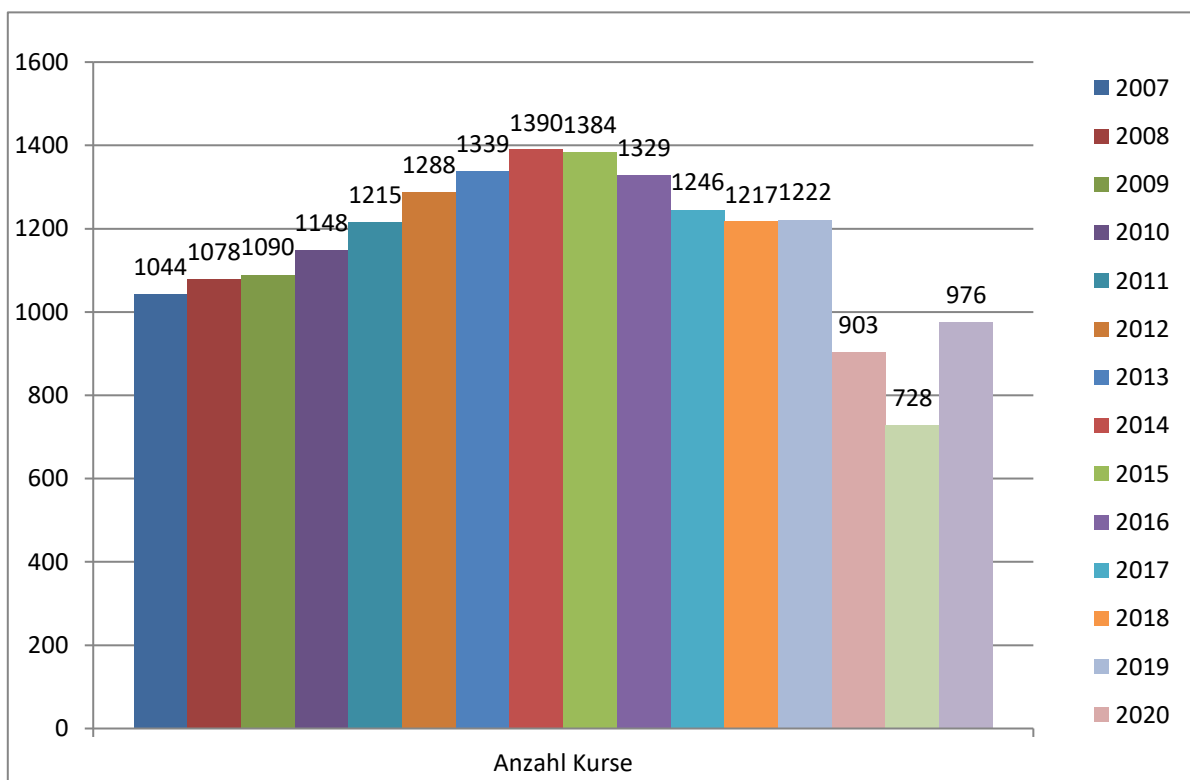
5.0 Allgemeine Entwicklungstendenzen – Erbrachte Leistungen im Mehrjahrestrend

Das Jahr 2022 stellt in der langen Geschichte der VHS Kaiserslautern ein erneut schwieriges Arbeitsjahr dar. Nur langsam kommen die Teilnehmenden nach der Corona Pandemie wieder zurück, es gab aber insgesamt deutliche Steigerungen zu verzeichnen, auch wenn das Niveau von 2019 noch nicht wieder erreicht werden konnte. So wurden 2022 insgesamt 31.926 Unterrichtsstunden durchgeführt, eine deutliche Zunahme um 36,24 %. Die Anzahl der Kurse stieg deutlich um 248 Kurse auf 976. Auch die Belegungszahlen stiegen wieder deutlich an. Von 6.649 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in Kursen stieg die Zahl auf 10.589 Teilnehmende, ein Plus um 59,25 %. Im Sektor „Förderungsfähige Unterrichtsstunden“, nach denen sich die Höhe der

Landeszuwendungen nach dem Weiterbildungsgesetz bemisst, stieg die Zahl der förderungsfähigen Unterrichtsstunden von 14.434 auf 17.195 Unterrichtsstunden an.

Das Land Rheinland-Pfalz hat dankenswerterweise die Landesförderung auf der Grundlage des Vor Corona-Jahres 2019 ausgezahlt.

Abb.: Anzahl der Kurse – alle Fachbereiche Entwicklung 2007-2022



Die Zahl der Belegungen stieg im Sprachbereich von 1.019 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in 2021 auf 3.179 an, eine Verdreifachung aber noch nicht das Niveau von 2019 wieder erreicht.

Im Bereich Politik, Gesellschaft gab es ein ähnliches Bild. Es sind nunmehr 76 (2021:43) Kurse, 1.252 (2021: 843 Unterrichtsstunden) und 1. 160646 (2021:646) Belegungen.

Auch im Bereich Kunst und Kultur ein ähnliches Bild mit wieder deutlichen Steigerungen. In den Klammern die Zahlen des Vorjahres. 168 (86) Kurse. Bei den Unterrichtsstunden 3.091 (1.796). Bei den Belegungen 1.462 (697).

Auch im Bereich Gesundheit gab es sehr erfreuliche Entwicklungen. Die Anzahl der Kurse stieg von 153 auf 247. Die Unterrichtsstunden stiegen von 2.036 auf 2.864, sowie die Anzahl der Belegungen von 1.668 auf 3.207 (!).

Auch im Fachbereich 5, Arbeit und Beruf, gab es kräftige Zuwächse zu verzeichnen.

105 Kurse (Im Vorjahr:71), 2.141 (1.692) Unterrichtsstunden und 878 (369) Belegungen.

Etwas gesunken ist dagegen die Zahl an Online-, Hybrid- und Blended learning Angeboten. So waren es 138 (Vorjahr: 186) Online Angebote mit 3.853 (4.900) Unterrichtsstunden und 1.377 (1.578) Belegungen.

Die 2018 geänderte Statistik umfasst jetzt neu auch die geleisteten Beratungsstunden und sonstige Dienstleistungen: Allein 2.598 (Vorjahr: 2.933) Beratungsstunden werden für 2022 gezählt, darunter 817 Stunden Integrationskursberatung mit 814 Beratenen, 1.432 Stunden allg. Bildungsberatung mit 235 Beratenen und 349 Stunden für sozialpädagogische Beratung mit 349 Beratenen.

Nimmt man die Weiterbildungsdichte (Anzahl der Unterrichtsstunden auf 1000 Einwohner im Versorgungsgebiet) als aussagekräftigen Vergleichswert, schneidet die VHS Kaiserslautern mit einer Dichte von 321,5 noch deutlich besser ab als mit durchschnittlich 1154,5 im Landesvergleich und 160 im Bundesvergleich.

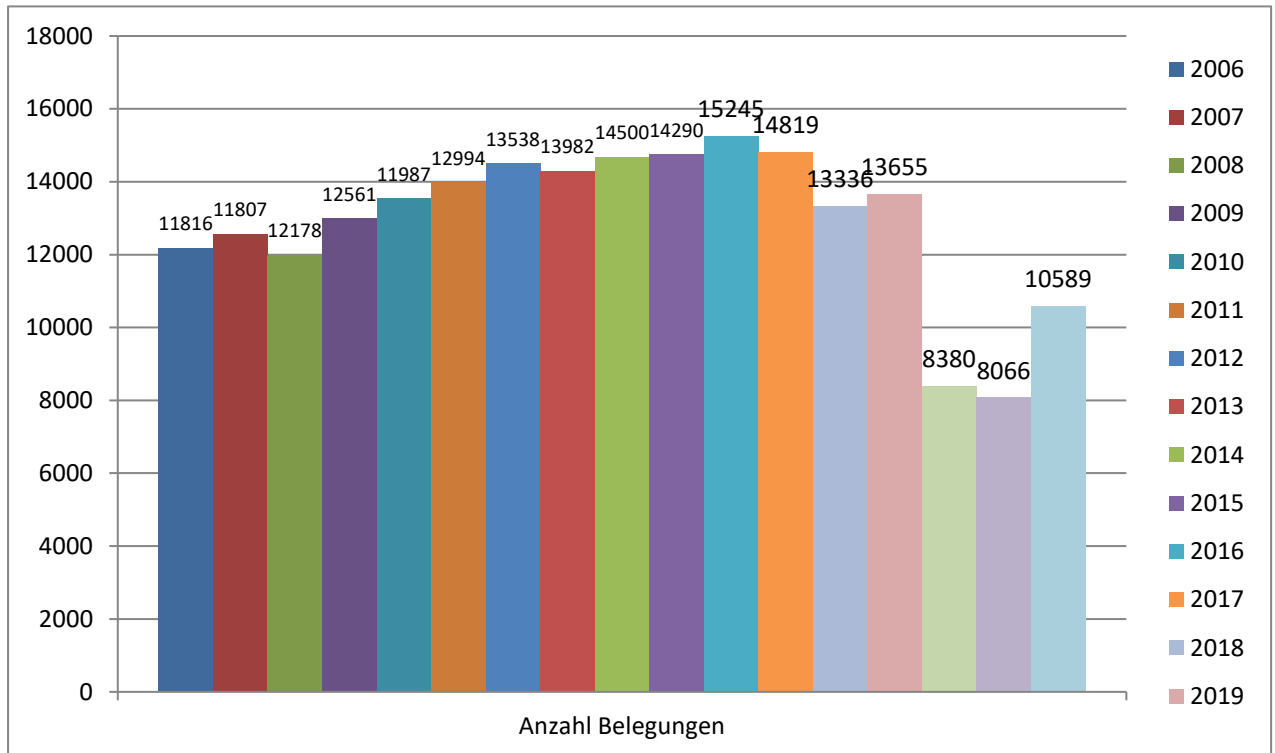


Abb.: Entwicklung der Teilnehmerzahlen
alle Fachbereiche – 2007 - 2022

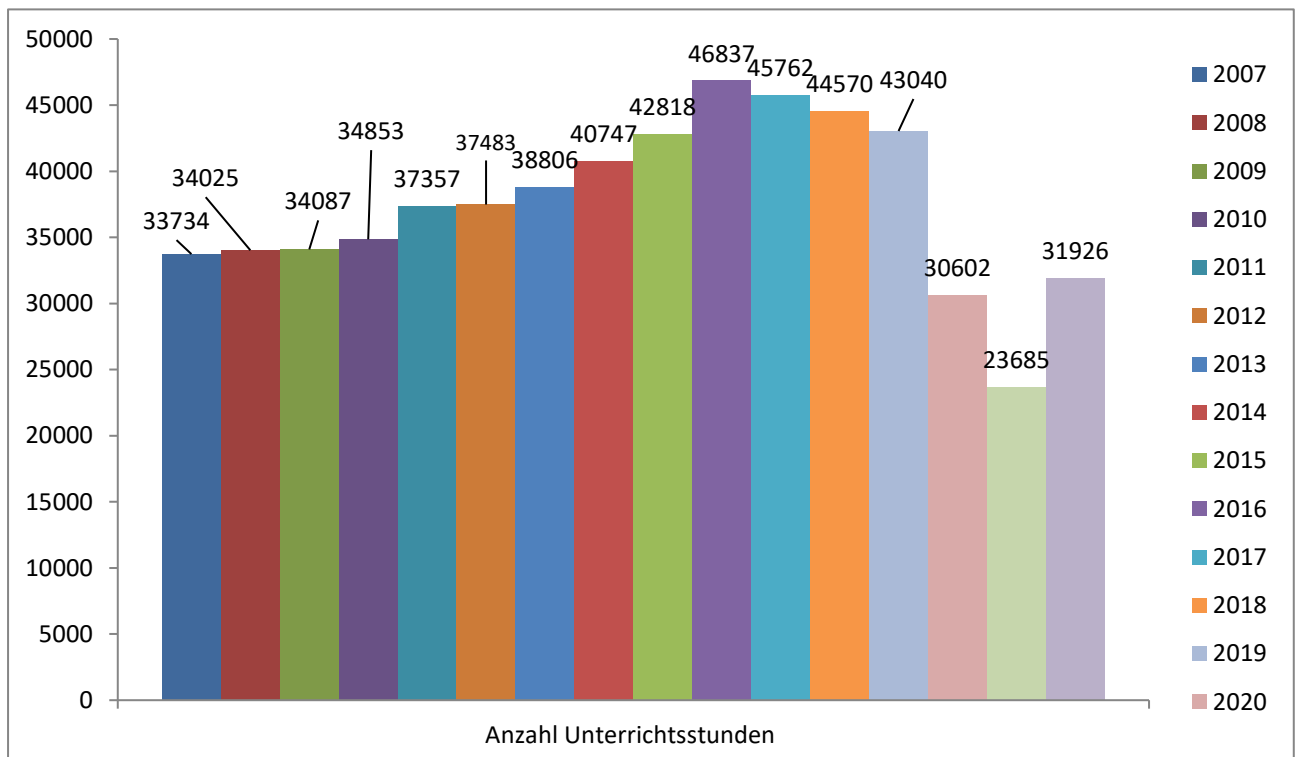


Abb.: Die Entwicklung der Unterrichtsstunden – alle Fachbereiche 2007 - 2022

5.1 Fachbereich Politik Gesellschaft/Umwelt

Michael Staudt/Gabriele Nagel

Das Angebot in diesem Fachbereich gliederte sich in die Teilbereiche

- Geschichte, Zeitgeschehen
- Politik, Gesellschaft
- Gleichstellung
- Männer
- Wirtschaft
- Recht
- Erziehungsfragen, Pädagogik
- Spielschule (Eltern-Kind-Kurse)
- Psychologie
- Philosophie
- Länderkunde, Heimatkunde
- Umwelt
- Mathematik, Physik, Biologie
- Verbraucherfragen
- Friedenskapelle

2022 wurden insgesamt 76 (In den Klammern die Zahlen aus dem Vorjahr: 43) Kurse mit 1.252 (843) Unterrichtsstunden und 1.160 (646) Teilnehmern durchgeführt. Dies bedeutet ein Plus an 33 Kursen, ein Plus an 409 UStd. und ein Plus an 514 Belegungen. Berücksichtigt werden muss zudem, dass keine Angebote in der Friedenskapelle durchgeführt werden konnten aufgrund der laufenden Renovierungsmaßnahmen.

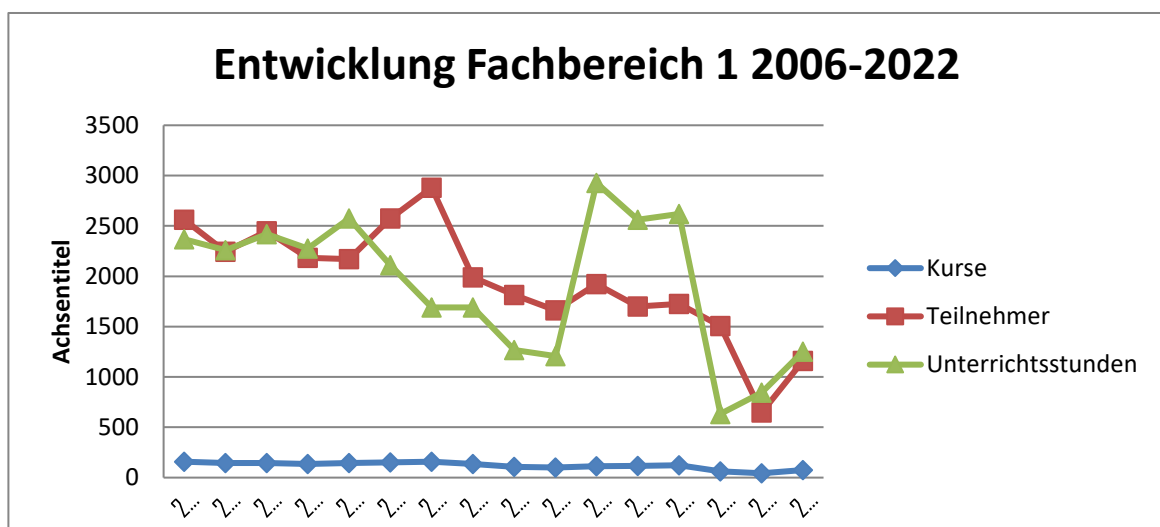
Den größten Programmbereich stellen die Angebote im Bereich Pädagogik/Erziehung/Familie, Naturwissenschaften und Persönlichkeitsentwicklung/Psychologie.

Der Teilbereich Erziehungsfragen/ Pädagogik weist aktuell wieder 21 (12) Kurse, 559 Unterrichtsstunden und 191 Belegungen aus. Die Zahlen stehen auch in Zusammenhang mit dem Kinder- und Jugendangebot „talentcampus“.

Weitere ausgewählte Bereiche: Psychologie und Lebensberatung mit 8 (5) Kursen und 92 Teilnehmern, Bereich BNE/Verbraucherberatung mit 5 (4) Kursen und 114 Belegungen. Erwähnenswert sind zudem der Bereich Naturwissenschaften mit 13 (12) Kursen, 263 (319) Unterrichtsstunden und 176 (166) Belegungen.

Hervorzuheben ist noch der Bereich „Sonstige Kurse“ mit 17 (4) Kursen, 171 (101) Ustd. und 461 (222) Belegungen.

Abb.: Entwicklung im Fachbereich 1, 2006-2022



5.2 Fachbereich

Kultur/Kunst/Gestalten

Johannes Schmitt/Isabella Tross

Der Fachbereich 2 „Kunst und Kultur“ gliedert sich in folgende Teilbereiche:

- Literatur
- Tanz
- Theater und Sprecherziehung
- Medienpraxis
- Malen, Zeichnen, Drucktechniken
- Kunsthandwerk
- Plastisches Gestalten
- Textiles Gestalten
- Musikalische Praxis
- Textilkunde, Mode, Nähen

Für das Jahr 2022 konnten im Fachbereich „Kunst – Kultur – Gestalten“ insgesamt 132 Veranstaltungen und Kurse durchgeführt werden. Die Epidemie Lage, betreffend Corona, spielt keine eingrenzende Rolle mehr in der Planung und Durchführung der Kurse und Veranstaltungen. Allerdings sind im Fachbereich 2 die Anmeldezahlen noch nicht wieder auf dem regulären Stand.

Als stärkste Teilbereiche des FBs „Kunst – Kultur – Gestalten“ zeigten sich 2022 zum wiederholten Male die Gebiete „Malen, Zeichnen, Drucken“ und „Tanz“. Weiterhin ist der Teilbereich „Tanz“, der Kursbereich mit den meisten Anmeldungen und den meisten tatsächlich durchgeführten Kursen. Ein Beispiel für ein solches Kursformat ist „Zumba Fitness“. Allein im ersten Halbjahr 22 nahmen 61 Personen dieses Angebot in Anspruch. Auch die anderen Formen der Zumba Kurse sind sehr beliebt.

Im Teilbereich „Malen, Zeichnen, Drucken“ wurde weiterhin die kleine Malschule ein Dauerbrenner. Dieser Kurs vermittelt die Grundlagen und -techniken des Malen und Zeichnen und deckt alle Alters- und Zielgruppen ab.

Allgemein nahmen insgesamt 594 Personen im ersten und 624 Personen im zweiten Halbjahr das Angebot des FBs 2 teil. Neben den regulären Kursangeboten, wie „Sticken“, aber auch „Finanzielle Bildung“ machen nur einen Teil des Fachbereichs 2 aus. Zum anderen fanden, auch in 2022, wieder einige Kulturveranstaltungen statt.

Kultur- und Kunstveranstaltungen / -aktionen

Im Rahmen der vielfältigen Kulturveranstaltungen, die die Volkshochschule (VHS) Kaiserslautern initiierte, ragten verschiedene Kunstaussstellungen mit ihren feierlichen Eröffnungen besonders heraus. Unter den Titeln "Portraits und andere Stillleben", "Kreative Vielfalt", "Once up in a Time" und "Porzellan aus zweiter Hand" präsentierte die VHS ein breites Spektrum künstlerischer Ausdrucksformen. Jede Ausstellung war nicht nur eine visuelle Entdeckungsreise, sondern auch eine Plattform, die lokale und internationale Künstler zusammenbrachte. Die VHS trug auch zur globalen Kunstszene bei, indem sie am Fotofest Kaiserslautern teilnahm und Fotografien von vier talentierten Künstlern aus verschiedenen Teilen der Welt präsentierte.

Die enge Zusammenarbeit mit der Stadt und anderen kulturellen Institutionen ermöglichte die Umsetzung der Aktion "Lautern liest". Die VHS steuerte hierbei mit eigenen Aktionen bei, darunter eine fesselnde Lesung der "Schreibwerkstatt", einer Gruppe von jungen und erfahrenen Amateur-Autoren. Diese Initiative förderte nicht nur die Lesekultur in der Region, sondern bot auch eine Bühne für aufstrebende Schriftsteller, ihre Werke einer breiteren Öffentlichkeit vorzustellen.

Im Jahr 2022 setzte die VHS ihre kulturelle Agenda fort und präsentierte den Podcast "Literatur". Dieses ansprechende Format widmete sich den Autoren und Autorinnen aus der Pfalz, wobei ihre literarischen

Werke im Mittelpunkt standen. Der Podcast, der frei zugänglich über alle gängigen

Plattformen ist, ermöglichte es den Hörern, tief in die reiche literarische Szene der Region einzutauchen.

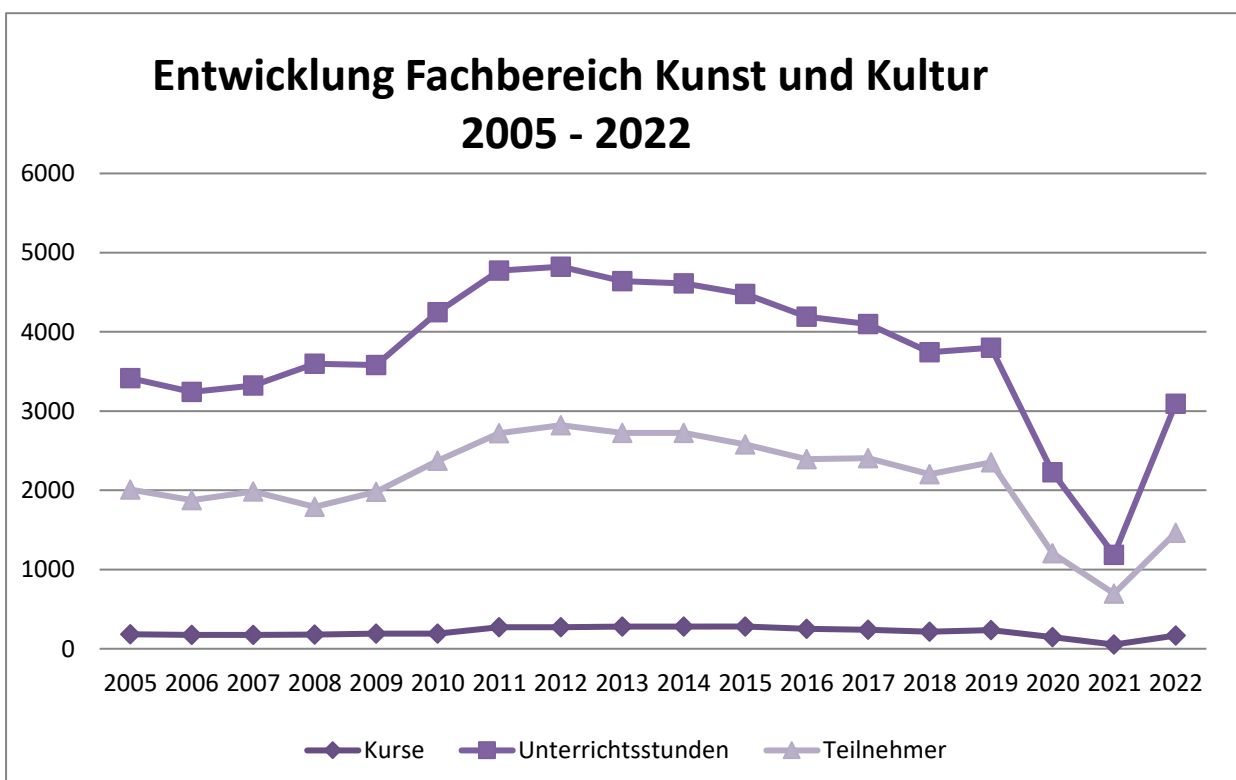
Ein weiteres herausragendes Projekt mit starkem Lokalbezug war die Veranstaltungsreihe "Lokalrivalen". Über vier Abende hinweg wurden die faszinierenden Geschichten des ortsansässigen Fußballvereins, des 1. FC Kaiserslautern, und seine historisch gewachsenen Rivalitäten zu anderen Vereinen beleuchtet. Die Vorträge und Diskussionen wurden sowohl online als auch hybrid durchgeführt, wodurch sie sowohl online als auch vor Ort auf großes Interesse stießen. Diese interaktive Herangehensweise ermöglichte es einem breiten Publikum, sich mit den lokalen Fußballtraditionen auseinanderzusetzen und die lebendige Geschichte des Vereins zu erleben.

Teilbereich Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte

Barbara Emmerich / Isabella Troß

Für das Jahr 2022 wurden im Teilbereich Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte 37 Veranstaltungen (Präsenzkurse, Lehrgänge und Online-Kurse) geplant. Da die Corona-Pandemie nur noch geringen Einfluss auf das Kursgeschehen hat, konnten insgesamt 21 Fortbildungen durchgeführt werden. An diesen Angeboten nahmen 188 TN teil. Der Gesamtumfang der Unterrichtsstunden lag bei 550 UE. Dies stellt somit einen sehr deutlichen Zuwachs in allen Bereichen dar. Besonders auffällig ist der Zuwachs bei den UE. Grund dafür ist die Durchführung von zwei großen Lehrgängen „Pädagogische Basisqualifikation“ mit jeweils 160 UE. Die Nachfrage nach diesem Lehrgang ist besonders hoch; beide Lehrgänge waren mit jeweils 12 TN ausgebucht. Es wurden außerdem wieder 3 Teamfortbildungen organisiert, bei denen eine Dozentin eine Fortbildung direkt vor Ort in der Einrichtung durchgeführt hat.

Abb.: Die Entwicklung im Fachbereich 2 im Mehrjahresvergleich 2005-2022



Auch die 9-tägige Qualifizierungsreihe „Sprachliche Bildung“ wurde wieder durchgeführt. Darüber hinaus fanden 2 Online-Vorträge sowie ein Online-Dozententreffen statt.

Mit Sondermitteln, die über die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ akquiriert wurden, konnte ein extra Flyer für Forscher-Angebote und ein Gratis-Kurs für Neueinsteiger im Bereich „Haus der kleinen Forscher“ finanziert werden.

Der Teilbereich „Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte“ hat außerdem eine „Generalüberholung“ erhalten. Das Programmheft wurde neugestaltet und im dazu passenden Design Roll-up, Teilnahmebescheinigungen und Seminarunterlagen erarbeitet. So ist der Fachbereich gut aufgestellt für die kommenden Jahre.

5.3 Fachbereich Gesundheit

Susanne Zens/Peter Graf

Der Fachbereich Gesundheit war im 1. Semester 2022 noch stark von den Auswirkungen der Corona-Pandemie betroffen. Vor allem die Planung des Fachbereiches war geprägt durch Unklarheiten bzgl. Abstandsregelungen und Zugangsvoraussetzungen; ebenso das Buchungsverhalten der Teilnehmenden. Die vor der Corona-Pandemie äußerst beliebten und stark nachgefragten Kochkurse fanden in 2022 so gut wie gar keinen Zuspruch. Selbst im Herbstsemester musste ein Großteil der Kochkurse auf Ausfall gesetzt werden.

Die Pandemie und der Krieg in Europa wirkten sich auf die psychische Gesundheit der Menschen aus. Gesundheitskompetenz ist eine wichtige Ressource in Krisenzeiten. Mit dem Gesundheitsprogramm boten wir unseren Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre Gesundheit eigenverantwortlich zu stärken. Somit haben wir hier mit unserem Programm einen wichtigen Beitrag geleistet. Im Jahr 2022 führte der Fachbereich Gesundheit 247 Kurse und Veranstaltungen mit 2864 Unterrichtsstunden durch. Insgesamt haben 3207 Teilnehmende an den Kursen teilgenommen. Vor allem nutzten Frauen das Angebot der Gesundheitsbildung (Frauen: 2529, Männer: 643, Männer nutzen schwerpunktmäßig Entspannungsangebote und Rückenschule). Hauptzielgruppe waren Personen in der Altersgruppe 50-65 Jahre. Auffällig war, dass im Jahr 2022 eine große Nachfrage nach Meditationskursen, die überwiegend online oder hybrid stattfanden, zu verzeichnen war. Wie in den Jahren zuvor waren vor allem Yogakurse (35 Kurse mit 382 TN), Klangschalenmeditationen und Pilateskurse (11 Kurse mit 144 TN) sehr beliebt.

Gymnastikkurse und Rückenschule gehörten auch im Jahr 2022 zum festen Bestandteil des Programmangebotes. (20 Kurse mit 182 TN)

Jüngere TN buchten vor allem im Fitnessbereich die Themen Boxen für Einsteigerinnen, Piloxing und Kick-Power: Fitnesstraining mit Elementen des Kick-Boxens und Aerobic.

Die Nachfrage nach Aquakursen war ungebrochen hoch. Alle Kurse wurden mit der Maximal-Teilnehmerzahl durchgeführt. 35 Personen konnten wir keinen Platz anbieten. Auch unsere Schwimmernkurse für Erwachsene verzeichneten eine Warteliste.

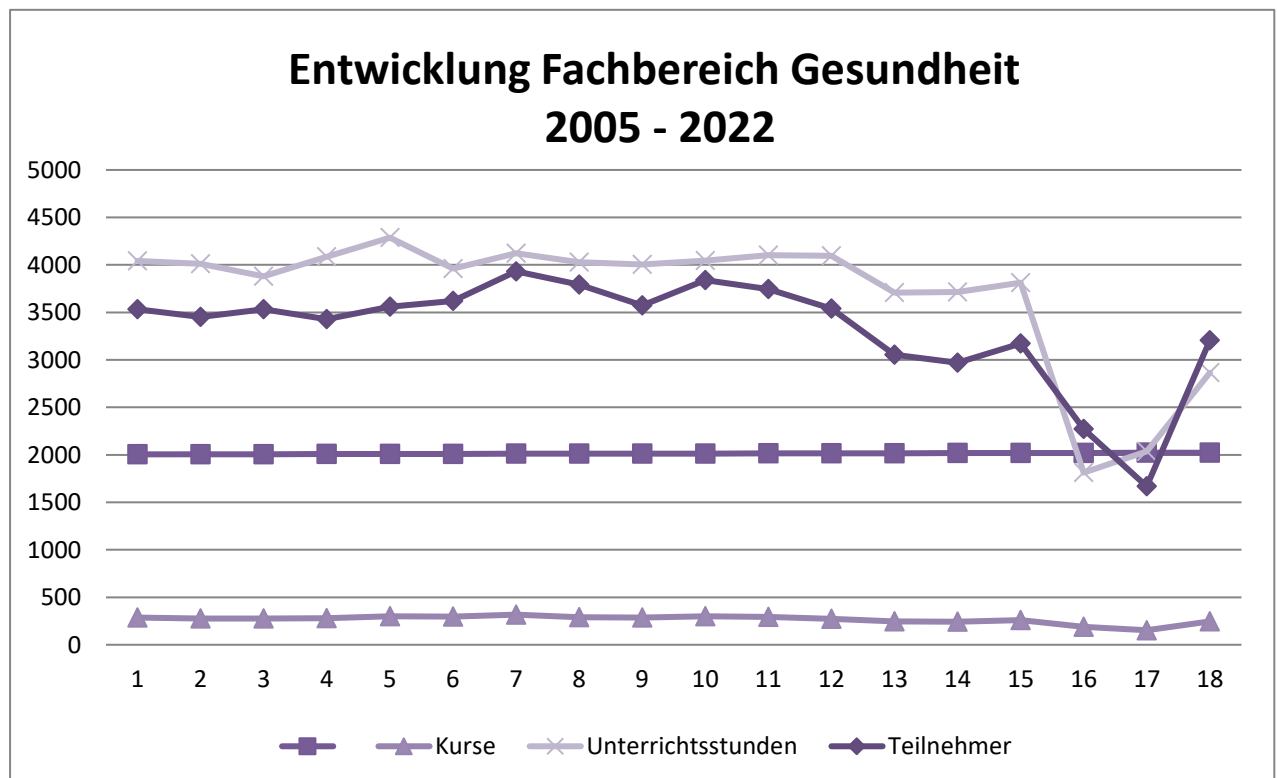
Einige Kurse konnten 2022 wegen kurzfristigen Wechsels in der Kursleitung nicht fortgeführt oder aber nur mit einer geringeren Teilnehmerzahl durchgeführt werden. Die Akquise von neuen Kursleitenden war zeit- und personalintensiv. Leider brachte sie nicht den erhofften Erfolg. Vor allem war im Yogabereich erkennbar, dass viele Teilnehmenden wegen einer bestimmten Leitung den Kurs wählen. Es gestaltete sich schwierig, Kurse unter neuer Leitung fortzuführen. Zum Beispiel hatten wir im Yogabereich einen Rückgang von 224 Teilnehmenden im Frühjahrssemester auf 158 Teilnehmende im Herbstsemester.

In den Sommermonaten stießen Outdoor-Kurse wie Yoga-Walk, Funktionelles Outdoor-Training, Draußen aktiv - Laufen und Bodyweight-Training oder Waldbaden auf Interesse. Tai Ji wurde bis in den Herbst hinein im VHS-Garten praktiziert. 216 Personen hatten sich zu verschiedensten Wandertouren mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden angemeldet.

Kräuterwanderungen, Pilzführungen und die Heilfastenwochen waren auch in 2022 ausgebucht.

Im Kochbereich waren vor allem Kochevents wie Käsewerkstatt und Wild am Feuer ad hoc ausgebucht. Hingegen mussten klassische Kochkurse abgesagt werden. Insgesamt haben nur 18 Kurse stattgefunden.

Abb.: Die Entwicklung im Fachbereich 3 im Mehrjahresvergleich 2005-2022



5.4 Fachbereich Sprachen

**Pierangelo Calchera/ Julia Roth/Sonja Schiederer/Marika Schmitt/
Tobias Holl/Ulrika Pospieszczyk**

Der Fachbereich Sprachen ist mit einem Anteil von 60,17 % am Gesamtunterrichtsstundenaufkommen der größte Fachbereich. Der Anteil am gesamten Teilnehmeraufkommen beträgt 30,02 %. 2022 konnte der Bereich wieder Steigerungsraten verzeichnen. Die VHS führte (inkl. Seniorensprachkurse, in Klammern die Zahlen des Vorjahres) 300 (219) Sprachkurse mit 19.202 (12.635) Unterrichtsstunden und 3.179 (1.805) Belegungen durch. Weiter ausgebaut wurde die neue Reihe Sprache und Kultur.

Im Bereich Deutsch als Fremdsprache konnte eine beachtliche Zahl an Kursen durchgeführt werden: 148 Kurse mit 14.915 (9.299) Unterrichtsstunden und 2.140 (1.019) Belegungen. Davon waren 90 (51) Integrationskurse, mit 12.208 (6.434) Unterrichtsstunden und 2.140 (592) Belegungen.

In Englisch kam es zu folgenden Zahlen, in den Klammern die Zahlen des Vorjahres, 47 Kurse (28), 1.198 UE (639) und 350 Belegungen (184).

Auch In Italienisch gab es wieder Steigerungen. 23 (15) Kurse, 590 (376) UE, und 149 (100) Belegungen.

Ein ähnlicher Trend zeigt sich im Bereich Spanisch. Auch hier konnten die Zahlen des Vorjahres leicht gesteigert werden. 34 (33) Kurse, 1.236 (1.201) UE und 244 (230) Belegungen.

Die Volkshochschule führt in Kaiserslautern mit Abstand die meisten qualifizierten

Sprachkurse durch. In den letzten Jahren wurde mit neuen Angebotsformaten (Stichwort Crashkurse) gezielt gegengesteuert

durch eine Weiterentwicklung des Kursangebotes. Dies ist war allerdings nur möglich durch die Gewinnung neuer Dozenten. Durch den demografischen Wandel und den altersbedingten Ausfall versierter Sprachenlehrer könnte es allerdings in den nächsten Jahren, wie bereits im letzten Jahr prognostiziert, zu weiteren schmerzhaften Einschnitten im Sprachenbereich kommen. Dennoch ist es gelungen, mit den Online Angeboten neue Zielgruppen an die VHS zu binden.

Die Teilnehmer verteilen sich insgesamt auf Angebote in den Bereichen Deutsch als Fremdsprache, Deutsch als Muttersprache, Arabisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Japanisch, Latein, Neugriechisch, Niederländisch, Persisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch, Serbokroatisch, Spanisch und Ungarisch.

An Bedeutung hatten in den letzten Jahren, wie an dieser Stelle immer wieder ausgeführt, die Kurse im Bereich der seltener unterrichteten Sprachen gewonnen. Nach einem Rückgang von 2012-2014, verzeichnen die Zahlen 2017 nach einem erneuten Rückgang 2016 wieder einen leichten Anstieg an Belegungen. 2018-2021 bleiben die Zahlen auf einem gleichbleibenden Niveau. Es konnten insgesamt 30 (22) Kurse mit 757 (562) Unterrichtsstunden und 166 (227) Kursteilnehmern durchgeführt werden. Bemerkenswert ist die Zahl der Japanisch Kurse, 5 Kurse, 1470 UStd. und 26 Belegungen.

Erfreulich ist, dass fachgebietsbergreifend 105 (112) Online Kurse mit 2.960 (3.278) Unterrichtsstunden und 769 (805) Belegungen durchgeführt werden konnten.

Einen ausführlichen Überblick bietet die folgende Aufstellung der Zahlen in den einzelnen Bereichen:

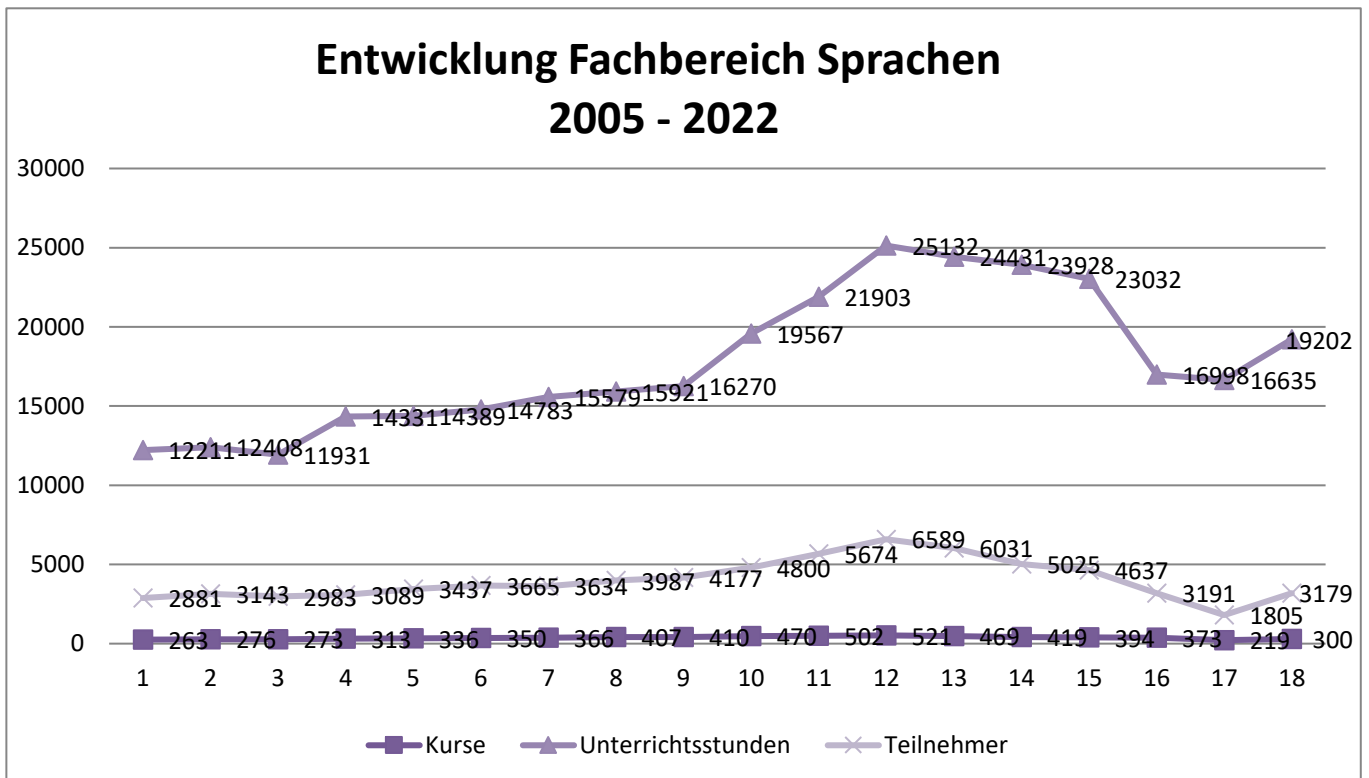
Die Verteilung im Einzelnen (in Klammern Vergleich mit Vorjahr):

DaF/DaM:	148 Kurse (+50)	14.915 UStd. (+5.616)	2.146 TN (+1.121)
Englisch:	47 Kurse (+19)	1.198 639 (+559)	350 TN (+166)
Französisch:	18 Kurse (-5)	506 UStd. (-52)	124 TN (-21)
Italienisch:	23 Kurse (+8)	590 UStd. (+214)	149 TN (+49)
Spanisch:	34 Kurse (+1)	1.236 UStd. (-223)	244 TN (-175)
Sonstige (14):	30 Kurse (+9)	757 UStd. (+195)	166 TN (-61)
Summe:	300 Kurse (+82)	19.202 UStd. (+6.309)	3.179 TN (+1.085)

Davon mit digitalen Lernangeboten:

**105 (112) Kurse, 2.960 (3.278) UStd., 769
(805) Belegungen**

**Abb.: Die Entwicklung im Fachbereich
Sprachen im Mehrjahresvergleich, 2005-
2022**



5.5 Fachbereich Arbeit und Beruf

Susanne Zens/Peter Graf

Es wurden im Fachbereich Arbeit und Beruf 105 Kurse bzw. Lehrgänge (im Vorjahr: 57 Kurse) mit insgesamt 2.141 Unterrichtsstunden (im Vorjahr: 1.182 UE) durchgeführt. An den Angeboten nahmen 878 Personen (im Vorjahr: 292 Personen) teil.

Es wurden 30 Kurse mit 329 Teilnehmenden als Auftragsmaßnahmen umgesetzt. Die individuellen Bildungswünsche der jeweiligen Auftraggeber wurden hierbei berücksichtigt. Folgende Firmen haben uns gebucht: Arbeit und Leben, Studienzentrum, AstA, Handwerkskammer, Mobotix, Volksbank. Für das Studienzentrum haben wir eine Prüfung im EDV-Bereich abgenommen.

In Zusammenarbeit mit dem Pädagogischen Landesinstitut wurde eine Lehrerfortbildung „OneNote kennenlernen“ zur Förderung der IT-Kompetenz von Lehrkräften umgesetzt. Mit dem Xpert-Lernnetz wurden in Zusammenarbeit fünf Webinare im kaufmännischen Bereich mit 268 Unterrichtsstunden durchgeführt. Sechs Prüflinge haben erfolgreich Xpert-Prüfungen abgelegt.

Um Bildungswünsche unserer Kunden bestmöglich aufgreifen zu können, haben wir über die Einzelplatzschulung zu individuellen EDV-Fragestellungen angeboten. Angebote zur Nutzung von Smartphone und Ipad stoßen auf gute Resonanz.

Im offenen Kursprogramm wurden vor allem Excel-Schulungen aller Niveaustufen nachgefragt. Es wurden jedoch auch Word-Kurse, Bildungsfreistellungsmaßnahmen und Kursreihen mit je 8 Terminen „Fit im Büro mit Office“ und eine Schulung zu Komoot durchgeführt.

Die Themen aus den Sparten „Arbeitstechniken“ und Kommunikation wurden nur zum Teil umgesetzt.

Hier mussten einige Kurse auf Ausfall gesetzt werden. Angebote zur Rhetorik und Zeitmanagement konnten stattfinden.

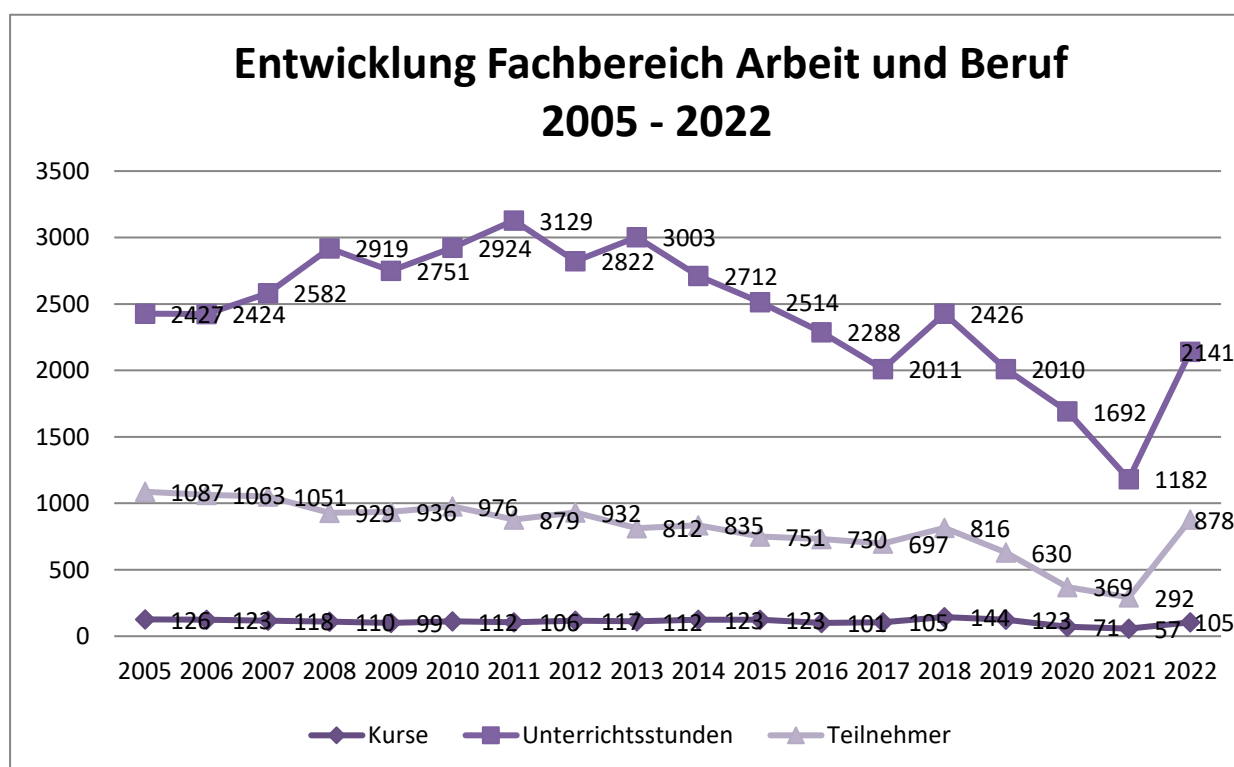
Der Fachbereich Arbeit und Beruf bietet regelmäßig Bildungsfreistellungsmaßnahmen zu den Themen: EDV, betriebliches Gesundheitsmanagement, Kommunikation und Management an. Bildungsfreistellungsmaßnahmen werden gut angenommen. Der Fachbereich hat entsprechend reagiert und neue Themen zu diesem Format konzipiert. Zum Beispiel wurde das neu eingeführte Angebot „Stimmtraining für Frauen in sozialen, pädagogischen, helfenden Berufe“ direkt gebucht.

Aus der Modulreihe „Kita Verpflegung gesund und lecker“ – eine Fortbildungsreihe für Hauswirtschaftskräfte an Kindertagesstätten wurden im Herbst 22 drei Schwerpunktthemen mit 25 Teilnehmenden durchgeführt.

Auf große Nachfrage stieß die neu eingeführte Online-Vortragsreihe zum Thema „Bewerbung & Beschäftigung“. Diese wurde aus 2021 fortgesetzt. Im Frühjahr 22 fanden fünf Vortragsabende mit 65 Teilnehmenden statt.

An den Angeboten haben 299 Männer und 377 Frauen teilgenommen. Hauptzielgruppe ist die Altersgruppe 50 bis unter 65 Jahren. Direkt dicht gefolgt ist die Altersgruppe 35-50 Jahre.

Abb.: Die Entwicklung im Fachbereich 5 im
Mehrjahresvergleich (2005-2022)



5.6 Grundbildung und Schulabschlüsse (Barbara Emmerich/ Gabriele Nagel/Susanne Zens/Peter Graf)

GRUNDBILDUNG

Die Angebote des Fachbereichs Grundbildung setzten sich in diesem Jahr aus drei Säulen zusammen: Lese- und Schreibkurse, Additive Lernangebote in Kooperation mit den Schulen sowie das Projekt „LiF – Lernen in den Ferien“, das ebenfalls in Kooperation mit den Schulen durchgeführt wurde. In diesen drei Bereichen konnten im Jahr 2022 insgesamt 43 Kurse durchgeführt werden, die von 335 TN besucht wurden. Das Gesamtvolumen an Unterrichtseinheiten lag dabei bei 1.117 UE.

Durch weitere Lockerungen – besonders bei den Westpfalzwerkstätten – konnten erstmals seit der „Corona-Pandemie“ wieder mehr Lese- und Schreibkurse durchgeführt werden. 2 ESF-Kurse in der VHS sowie 8 ESF-Kurse in Kooperation mit dem Ökumenischen Gemeinschaftswerk, Westpfalzwerkstätten fanden mit insgesamt 78 TN und einem Volumen von 552 UE statt. Ein sehr deutlicher Zuwachs gegenüber dem Vorjahr (1 Kurs mit 9 TN und 58 UE).

Das Projekt „Additive Lernangebote“ gefördert vom rheinland-pfälzischen Bildungsministerium konnte ebenfalls an mehreren Kaiserslauterer Schulen weitergeführt werden. Insgesamt 180 Schülerinnen und Schüler profitierten von der zusätzlichen Lernförderung.

Das neu aufgelegte Projekt „LiF – Lernen in den Ferien“ wurde dagegen wegen der hohen Mehrbelastung für die Schulen während der Ferien nur sehr zögerlich umgesetzt; obwohl die VHS die Organisation der Kurse sowie die Abwicklung der Dozenten-honorare übernimmt. Die Etablierung und weitere Umsetzung des Projektes in Sommer- und Osterferien des nächsten Jahres bleibt abzuwarten.

Qualifizierter Sekundarabschluss I

Im Oktober 20 startete der Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung für Nichtschülerinnen und Nichtschüler zum Erwerb des qualifizierten Sekundarabschlusses I. Im Herbst 22 haben fünf Prüflinge die Prüfung erfolgreich abgelegt.

Qualifikation der Berufsreife

Im Geschäftsjahr 2022 wurden zwei Vorbereitungslehrgänge auf die Prüfung für Nichtschülerinnen und Nichtschüler zum Erwerb der Qualifikation in Kooperation mit dem ASZ im Rahmen der Produktionsschule der Berufsreife angeboten. Im Geschäftsjahr haben acht Nichtschülerinnen und Nichtschüler die Prüfung erfolgreich abgelegt.

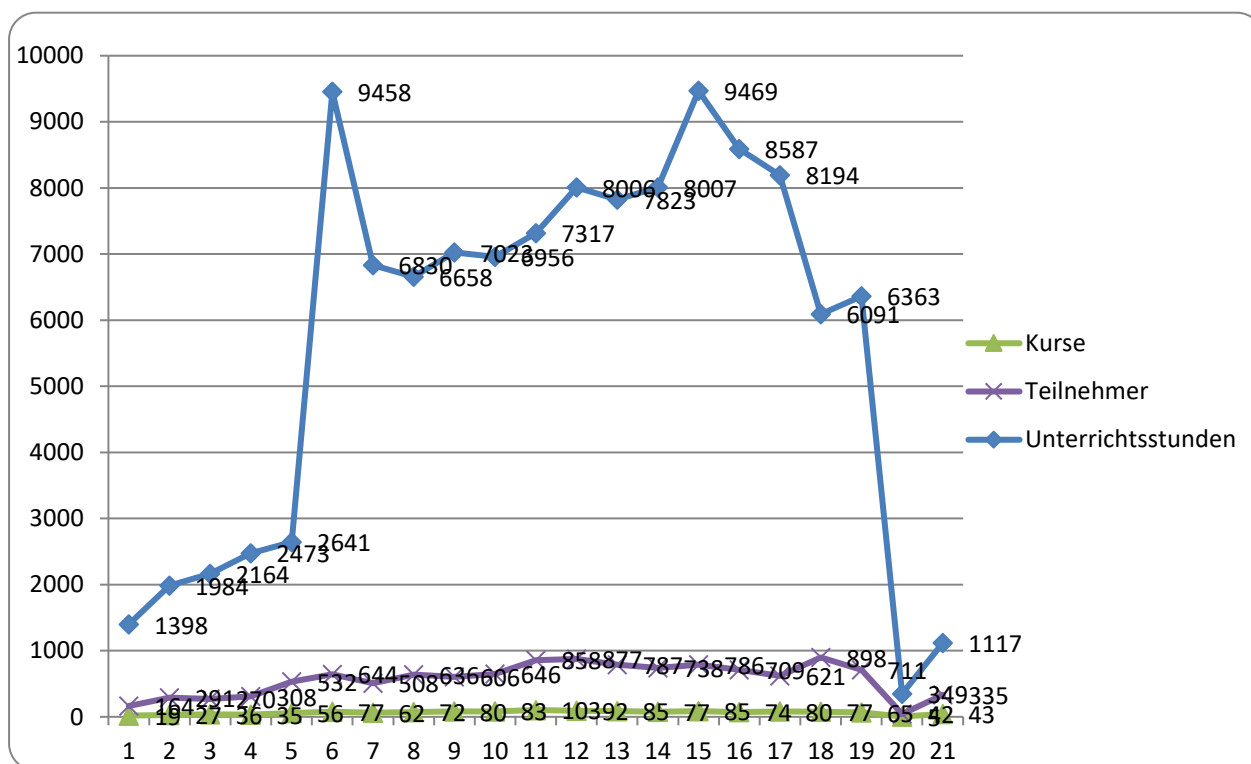


Abb.: Grundbildung 2002-2022

5.7 Seniorenprogramm

Johannes Schmitt/ Isabella Tross

Im Berichtszeitraum 2022 war die Anzahl der geplanten Kurse wieder auf dem regulären Stand. Corona hat keinen spürbaren Einfluss mehr auf die aktuelle Kursplanung und -umsetzung. So wurden im Jahr 2022 zirka 90 Kurse im Seniorenbereich organisiert und vorbereitet. Durch das Wegfallen der damaligen Einschränkungen und Begrenzungen haben sich die Ausfallquoten wieder normalisiert und sind auf einem passenden Tief. So mussten über das gesamte Jahr 2022 nur 8 Kurse ausfallen bzw. abgesagt werden, die Anzahl der Ausfälle lag in beiden Halbjahren bei 4 Kursen. Das heißt, es wurden insgesamt 82 Kurse und Veranstaltungen umgesetzt und durchgeführt. Die Ausfallquote liegt somit nur noch bei zirka 2%, zu Corona Zeiten lag sie bei 40%. 2022 nahmen in der Summe 785 Personen (1. HJ: 484 Personen, 2.HJ: 301) an Veranstaltungen und Kursen im Fachbereich 7 teil. Im Fachbereich 7 wurden somit im ersten Halbjahr 2022 462 Unterrichtseinheiten abgehalten, im zweiten Halbjahr waren es 387, somit ergibt sich für das gesamte Jahr 2022 eine Summe von 417 Unterrichtseinheiten für den Fachbereich 7.

Das Kursangebot im Seniorenprogramm lässt sich in folgende Teilbereiche gliedern:

Literatur und Vortragsreihen

Die regelmäßig stattfindenden Vortragsnachmittage, präsentiert von unserer engagierten Dozentin Frau Singer, wurden erfolgreich durchgeführt. Die Themen der Vorträge reichten von Persönlichkeiten wie Christine de Pizan, Ricarda Huch bis hin zu Sophie de la Roche. In diesen Vorträgen werden nicht nur bekannte Persönlichkeiten vorgestellt, sondern auch ihre Werke

und Taten ausführlich besprochen und referiert. Dabei entsteht eine lebendige und

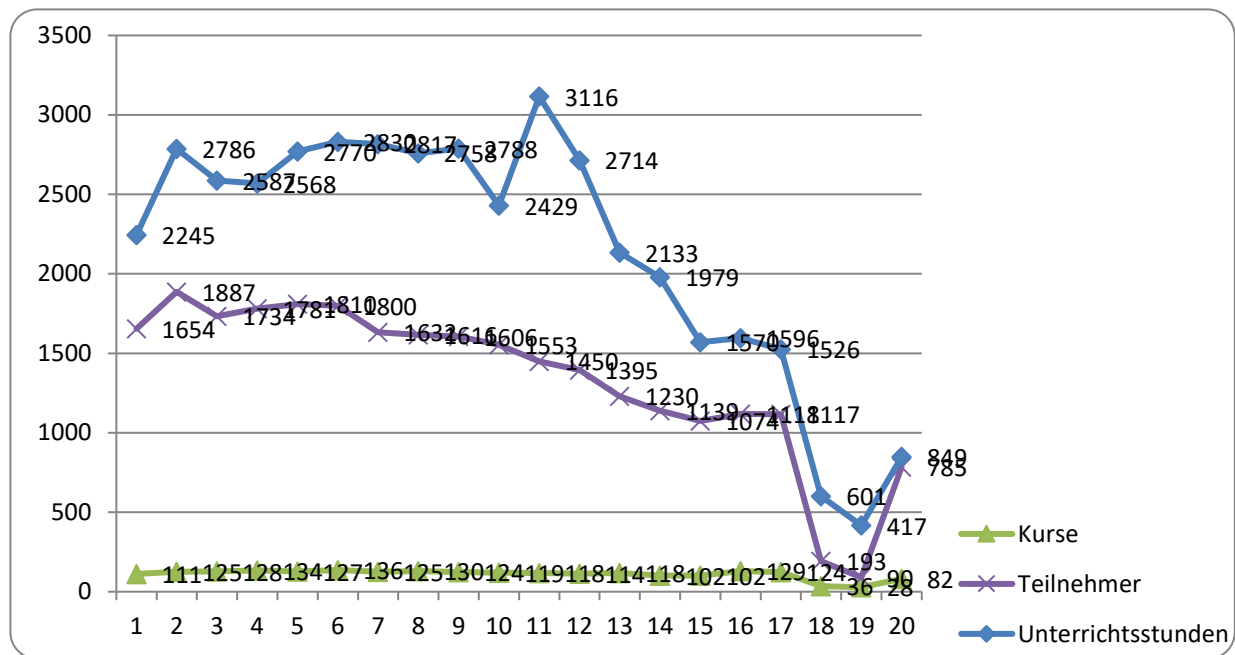
lehrreiche Diskussion über bedeutende historische Persönlichkeiten und ihre Beiträge zur Gesellschaft.

Gesprächskreise/Kulturangebote

Das Kursangebot "Kultour", das regelmäßig in der Friedenskapelle stattfand, wurde speziell auf die Bedürfnisse der älteren Kursteilnehmer/innen zugeschnitten und angepasst. Es hat sich herausgestellt, dass die Teilnehmenden bevorzugt externe Orte/Veranstaltungen besuchen möchten. So führen die Termine zu verschiedenen kulturellen Orten in Kaiserslautern, die von Fachleuten eingehend erläutert und besprochen werden. Um dem neuen Format gerecht zu werden, trägt das Erzählcafé nun den Namen "KulTour".

Spiele, Tanz, Musik

Die Kurse, die speziell für Senioren konzipiert sind, legen einen besonderen Fokus auf die Schaffung einer starken Bindung zwischen Dozent/innen und Teilnehmern/innen sowie auf die Förderung der Gruppendynamik. In diesen Kursen entwickeln viele Gruppen im Laufe der Zeit eine enge Verbundenheit, und die regelmäßigen Treffen werden zu einem festen Höhepunkt ihrer Woche, unabhängig vom eigentlichen Kursangebot. Ein schönes Beispiel dafür sind der Kartenspielkreis "Rommé" sowie die Kurse "Fit durch Tanz und Bewegung". Es gibt auch spezielle Angebote wie "Italienisch – Conversazione & Kartenspiel", die stets auf großes Interesse stoßen und die notwendige Teilnehmerzahl erreichen, um den Kurs gemäß der Kalkulation erfolgreich durchzuführen. Diese Vielfalt an Angeboten spiegelt das breite Interesse und die aktive Beteiligung der Senioren an den unterschiedlichsten Aktivitäten wider.



Sprachen

Im Jahr 2022 bot die VHS Kaiserslautern faszinierende Möglichkeiten zur Erweiterung der sprachlichen Kompetenzen in den Bereichen Englisch, Italienisch und Französisch. Unsere hochqualifizierten Dozenten/innen gestalteten interaktive und praxisnahe Sprachkurse, die nicht nur die grundlegenden Sprachkenntnisse vermittelten, sondern auch kulturelle Aspekte in den Fokus rückten.

In den Englischkursen erlebten die Teilnehmer/innen eine lebendige Lernumgebung, die von alltäglichen Konversationen bis zu fortgeschrittenen Themen reichte, um sicher im internationalen Kontext zu kommunizieren.

Die Italienischkurse boten im Jahr 2022 eine klangvolle Reise durch die Sprache und Kultur Italiens. Von den grundlegenden Ausdrücken bis zur Vertiefung in die Feinheiten der italienischen Grammatik ermöglichten diese Kurse einen umfassenden Einblick in die italienische Sprache.

Abb.: Die Entwicklung im Fachbereich 7 im Mehrjahresvergleich (2002-2022)

Die Französischkurse an der VHS Kaiserslautern im Jahr 2022 bieten eine elegante Annäherung an die Sprache der Liebe und Kultur. Mit einem Fokus auf Aussprache, Grammatik und kulturellem Verständnis öffneten diese Kurse den Teilnehmern die Tür zu einem tieferen Verständnis der französischen Sprache.

Egal, ob Teilnehmer/innen ihre Kenntnisse vertiefen oder eine neue Sprache erlernen wollen, die Sprachkurse an der VHS Kaiserslautern im Jahr 2022 bieten eine bereichernde und interaktive Lernumgebung für alle Sprachbegeisterten.

5.8 Jugendkunstschule

Johannes Schmitt/Isabella
Tross

Im Jahr 2022 waren keine offiziellen Einschränkungen und Begrenzungen durch die Corona Pandemie mehr vorhanden. Hygienebestimmungen und Maßnahmenpakete wurden beendet. Trotzdem ist die Situation bei den Anmeldungen und in den Kursen noch nicht wieder auf dem alten Stand. Man kann deutliche Nachwirkungen der Pandemiesituation spüren. Die Kursplanung und -umsetzung lief aber wieder in geregelten und gewohnten Bahnen.

Es gibt spezifische Kursformate, die bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern äußerst beliebt sind und regelmäßig nachgefragt werden. Diese Kurse sind seit mehreren Jahren etabliert und haben einen festen Platz im Angebot der Jugendkunstschule. Eine entscheidende Komponente dabei ist die enge Beziehung zwischen den Dozentinnen und Dozenten sowie den Kursteilnehmerinnen und -teilnehmern, was zu einem positiven Erleben und einer konstruktiven (Gruppen-) Dynamik in diesen Kursen führt. Neue Kursformate und Dozentinnen bzw. Dozenten müssen sich zunächst etablieren und einen eigenen Kreis von Teilnehmerinnen und Teilnehmern aufbauen. Es dauert in der Regel eine gewisse Zeit, bis neue Formate die erforderliche Bekanntheit erlangen.

Der Fachbereich 8 plante insgesamt 2022 im ersten Halbjahr 50, im zweiten HJ, 38 Kurse (insg.: 88 Kurse). Davon konnten 40 (1. HJ) und 29 (2. HJ) durchgeführt werden. In der Summe mussten über das gesamte Jahr 2022 19 Kurse leider ausfallen, da die nötige Anzahl an Anmeldungen fehlte. Im Fachbereich 8 wurden im ersten Halbjahr 2022 679 Unterrichtseinheiten abgehalten, im zweiten Halbjahr waren es 349, somit ergibt sich für das gesamte Jahr 2022 eine Summe von 1028 Unterrichtseinheiten für

den Fachbereich 8. An den Kursen im Fachbereich 8 haben im ersten Halbjahr 2022 398, und im zweiten Halbjahr 219 Personen an Kursen und Einzelveranstaltungen teilgenommen. Insgesamt nahmen 617 Personen an Kursangeboten des Fachbereichs 8 in 2022 teil.

Die Förderbedingungen für Jugendkunstschulen sehen vier Bereiche vor; in allen Bereichen wurden im Jahr 2022 Kurse geplant und durchgeführt:

Bildende Kunst

Die Kunst umfasst ein breites Spektrum von Unterkategorien, wobei die Bildende Kunst nach wie vor den größten Bereich ausmacht. Der Großteil der angebotenen Kurse der Jugendkunstschule konzentriert sich auf den Bereich der "Bildenden Kunst".

Besonders beliebt und stark frequentiert von jungen Teilnehmern/innen sind die Kurse "Kleine Malschule" und "Mangas zeichnen". Diese umfassen verschiedene Kursvarianten für unterschiedliche Altersgruppen. Auch die Vertiefung in spezifische Teilbereiche wird von zahlreichen Teilnehmern/innen geschätzt, wie zum Beispiel die gut besuchten Kurse "Malen und Zeichnen für Fortgeschrittene". Wie bereits erwähnt, sind es oft langjährig etablierte Kursformate, die die meisten Anmeldungen verzeichnen.

Kunsth Handwerk / Textiles Gestalten

Auch hier ergibt sich das Bild, dass „alte“ und bereits bekannte Kurse gut angenommen wurden und werden. So konnten die Formate „Upcycling“ und die Nähkurse, aber auch spezifische Workshops wie Nistkasten- und Bogenbau für Kinder wie gewohnt und mit guten Buchungszahlen durchgeführt werden. Für das kommende Jahr 2023 wurde bereits die alte Töpferwerkstatt und die dazugehörigen Brennöfen vorbereitet.

Durch die Akquise einer neuen engagierten Dozentin wird es im Jahr 2023 wieder Kursangebote im Bereich Töpfern und Verarbeitung von Ton geben.

In den Ferien wurden zusätzliche Kursformate „außer der Reihe“ angeboten. Kinder und Jugendliche konnten in den Schulferien an kleinen, kompakten Kursangeboten in den Bereichen Mangas Zeichnen und anderen kreativen, kleinen Kursformaten teilnehmen.

Performance, Tanz, Musik

Im Jahr 2022 wurden hier insgesamt 14 Kurse im Bereich Tanz angeboten und durchgeführt. Dieses Jahr wurde das Angebot wieder durch den Bereich Ballett erweitert. An den Tanzkursen, wie Ballet und Zumba nahmen insgesamt 105 Teilnehmer/innen teil. Für das kommende Jahr 2023 wird es auch wieder Gitarrenkurse für Kinder und Jugendliche geben. Im Jahr 2022 fehlte für dieses Angebot noch eine passende Lehrkraft.

talentCAMPUS

In 2022 gab es leider eine neue Fluchtsituation, ausgelöst durch den Angriff Russlands auf die Ukraine. Viele Frauen und Kinder suchten Schutz in der BRD. Um einen Beitrag zu der Integration, Betreuung und Unterstützung der Neuankömmlinge zu leisten, wurde das alljährliche Angebot des talentCAMPUS um einen tC-Extra erweitert. Hier waren Kinder und Jugendliche aus der Ukraine die vorrangige Zielgruppe. Der tC und der tC Extra fanden jeweils in den Schulferien statt. Im ersten Halbjahr 2022 nahmen 56 im zweiten Halbjahr 17 Teilnehmer/innen an den kulturellen Kursangeboten teil.

Der Bedarf nach kulturellen Bildungsangeboten dieser Art war in dieser schwierigen Zeit besonders gefragt und die Resonanz war durchweg positiv.

Arbeit im und mit dem Netzwerk – Jugendkulturmeile

In Kaiserslautern, einer Provinz Großstadt, ist die Arbeit im Netzwerk besonders wichtig und zielführend. Kurze Kommunikationswege und eine konstruktive Zusammenarbeit der arbeitenden und wirkenden Institutionen der Stadt, helfen gemeinsame und eigene Ziele zu erreichen.

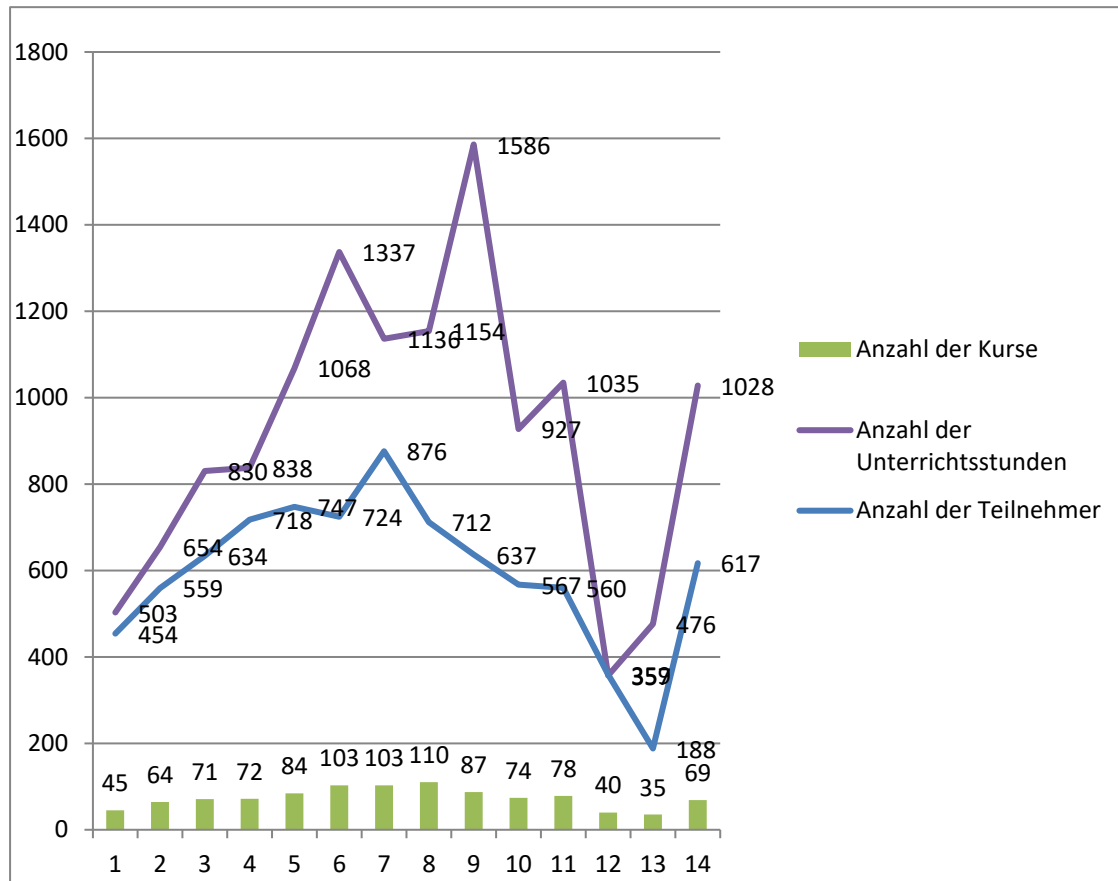
Das Netzwerk der Jugendkulturmeile war auch im Jahr 2022 gemeinsam aktiv. So wurden regelmäßige Netzwerktreffen durchgeführt, bei denen die gemeinschaftlichen Aktionen/Angebote erarbeitet und dann später umgesetzt wurden.

Kulturwandertage

Im Zuge der sogenannten Kulturwandertage bieten die wirkenden Institutionen der JKM den Schulen die Möglichkeit, ihre Wandertage bei 3, eigens ausgewählten Träger zu verbringen. Jede Einrichtung bietet ein eigenes kulturelles und schaffendes Angebot für die einzelnen Klassen. Allein bei der VHS KL bzw. der Jugendkunstschule Kaiserslautern nahmen zirka 70 Kinder an den Aktionstagen teil. Dort wurden verschiedene Kunstworkshops umgesetzt, die bei den Kindern und den dazugehörigen Lehrkräften sehr gut ankamen.

KultRaum

Immer wieder stellt sich die Frage, wie man als soziale Bildungseinrichtung die gewünschte Zielgruppe erreicht. Ein neuer Ansatz ist hierbei, die Zielgruppe in Ihrer gewohnten Umgebung und Ihren Stadtteilen aufzusuchen und dort vor Ort mit Ihnen zu arbeiten. Diese Idee wurde mit dem sogenannten Kultorraum verwirklicht. Das Konzept ist, dass ein Ort, der von den Kindern und Jugendlichen in ihrem eigenen Stadtteil besucht wird, „bespielt“ wird. In 2022 waren das einzelne Jugendtreffs. Jede teilnehmende Institution richtete ein individuelles Programm für einen Tag in der Woche aus. Im Fall der Jugendkunstschule war das ein Superhelden-Comic-Workshop. An dem Angebot nahmen 15 Kinder teil. Auch hier war die Rückmeldung positiv. Das Angebot soll in Zukunft wieder umgesetzt werden.



**Abb.: Die Entwicklung im Fachbereich
junge vhs 2009-2022**

5.9 Querschnittsaufgabe Digitalisierung/Erweiterte Lernwelten

Michael Latterner/(Karin Gantner)

Grundsätzlich schließen die Herausforderungen und Aufgabenfelder im Bereich Digitalisierung an die Themen des Geschäftsberichtes 2020 und 2021 an. Das Geschäftsjahr 2022 ist im Bereich der Digitalisierung/Erweiterte Lernwelten aber vor allem von zwei Ereignissen bestimmt: Das ist einerseits der strategische Ausbau der Stelle ‚Querschnittsaufgabe Digitalisierung/Erweiterte Lernwelten‘ und sind andererseits die Nachwirkungen der Corona-Pandemie auf den Bereich der Digitalisierung.

Strategischer Ausbau der Stelle ‚Querschnittsaufgabe Digitalisierung/Erweiterte Lernwelten‘

Wie schon im Geschäftsbericht 2021 beschrieben, ergibt sich aus dem Gebiet der Digitalisierung eine so große Fülle an Herausforderungen und Aufgabenfeldern, dass diese von dem bisherigen Mitarbeiter*innen der VHS zusätzlich bzw. neben ihren ‚normalen‘ Aufgaben, nur schwer bzw. nicht wirklich in angemessener und benötigter Form umzusetzen sind. Daher wurde die entsprechende Stelle im Frühjahr 2020 ausgeschrieben. Letztlich entschied man sich für Michael Latterner als neuen Mitarbeiter, der durch seine Ausbildung als Fachkraft für Veranstaltungstechnik und sein Studium zum Master of Education die benötigte Brücke zwischen technischer und pädagogisch-didaktischer Kompetenz meistern kann. 2020 gehörten zu den Aufgaben vor allem die schnelle und doch nachhaltige Entwicklung digitaler Lernszenarien für das eigene Haus. Im Jahr 2021/22 wurde der Aufgabenbereich der Stelle auch in dem Sinne erweitert, dass jetzt auch die Beratung anderer Bildungseinrichtungen und die Entwicklung von digitalen und hybriden Lehr/Lern-Szenarien für andere Bildungseinrichtungen fester Bestandteil der Arbeit sind.

Corona und kein Ende... - Wie schon beschrieben, wurde die Stelle schon vor dem Beginn der Corona-Pandemie erdacht und ausgeschrieben. Mit Beginn der Pandemie wurde dann aber die Notwendigkeit der neu geschaffenen Stelle erst so richtig sichtbar. Die große Fülle an Entwicklungen der Volkshochschule Kaiserslautern e.V. im Bereich der Digitalisierung im Geschäftsjahr 2021/2022 soll im Folgenden anhand einiger Beispiele aufgezeigt werden:

Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Bereich der Digitalisierung
Der Notbehelf im ersten Lockdown - vhs.cloud statt Präsenz

Als es Ende März 2020 in den ersten Lockdown ging, bedeutete dies für einen Großteil der Kurse an der Volkshochschule Kaiserslautern zuerst einmal Stillstand. Zu dem Zeitpunkt gab es erst wenige Dozent*innen, die schon im Umgang mit dem Lernmanagementsystem (LMS) der Volkshochschulen, der vhs.cloud, geschult waren und so ihren Unterricht entweder asynchron mit Hilfe der Lerntools der cloud oder mit dem, in der Cloud integrierten, Videokonferenztool EDUDIP synchron fortsetzen konnten. Im ersten Schritt stellt uns das vor allem vor drei Herausforderungen:

1. Da sich Volkshochschule bisher eher als Präsenz-Bildungseinrichtung verstanden hat, musste sowohl hinsichtlich der Dozent*innen, als auch der Teilnehmer*innen zunächst sehr viel Überzeugungsarbeit geleistet werden, um zeigen zu können, dass Online-Unterricht nicht nur Spaß machen kann, sondern auch viele Vorteile bietet. Dies war am Anfang natürlich alles andere als leicht. Von Bedenken hinsichtlich der Weitergabe von personenbezogenen Daten bis hin zur Scheu vor digitalen Medien mussten wir vielen Vorurteilen begegnen. Wichtig war

an dieser Stelle deshalb die Aufklärung und Schulung der Dozent*innen und Teilnehmer*innen im Umgang mit der vhs.cloud.

2. Nach der Überzeugungsarbeit dauerte es natürlich auch, bis die Dozent*innen sicher mit der cloud umgehen konnten. Wichtig war hier, dass man zuerst bei den Dozent*innen für die entsprechende Sicherheit in deren Handeln mit dem Tool sorgte und sie erst dann auf die Teilnehmer*innen losließ. Dies bedingte eine Vielzahl von Schulungen für die VHS-Cloud – am Ende 2020 sollten es allein dafür 30 Stück gewesen sein. Im Jahr 2021 wurden es dann wieder ca. 40 Workshops in unterschiedlichsten Bereichen.
3. Auch die Schulung der Teilnehmer*innen im Umgang mit der vhs.cloud wurde notwendig. Hierbei ging es vor allem darum, dass sich die Teilnehmer richtig in der cloud registrieren und auch zu ihren Kursen finden. Das Schulungsspektrum erstreckte sich von Gruppenschulungen bis hin zu Einzelschulungen.

Die vhs.cloud ist bei vielen Dozent*innen und Teilnehmer*innen mittlerweile ein fester und selbstverständlicher Bestandteil ihrer Kurse.

Die Notwendigkeit eines stabilen und sicheren Videokonferenztools

Die Arbeit mit der vhs.cloud als asynchrones Lernmanagementsystem wurde als sehr hilfreich und positiv empfunden. Im Gegensatz dazu stellte sich das in die Cloud integrierte Videokonferenztool EDUDIP, später BigBlueButton als sehr unzuverlässig heraus. Da es eine recht hohe Bandbreite an Internetverbindung braucht, kam es immer

wieder dazu, dass Teilnehmer aus der Konferenz geworfen wurden und das Tool bei vielen Dozent*innen und Teilnehmer*innen deshalb zu viel Frust geführt hat. Um zu vermeiden, dass die ersten Erfahrungen der Teilnehmer*innen mit digitalem Lernen mit der erwähnten Frustration verbunden werden, musste schnellstmöglich ein stabiles und trotzdem sicheres Videokonferenz-System gefunden werden. Wir testeten deshalb über 4 Wochen insgesamt 14 Systeme in einem regelrechten Stresstest. Letztlich wurde das System des Herstellers ZOOM das Mittel der Wahl. Um auch der DSGVO gerecht zu werden nutzen wir einerseits sogenannte Education-Lizenzen, bei welchen man die beteiligten Serverlandschaften schon dezidiert auswählen kann. Andererseits sind unsere Lizenzen im sogenannten EU-Cluster. D.h., dass sowohl die Meetings, aber auch die Metadaten der Meetings in der EU verbleiben. Außerdem ist bei unseren Lizenzen die End-zu-End-Verschlüsselung für alle Meetings aktiviert. Des Weiteren müssen alle Dozent*innen vor der ersten Nutzung unserer ZOOM-Lizenzen einen verpflichtenden Workshop besuchen, in dem sie auch weitere DSGVO-bedingte ‚Spielregeln‘ kennenlernen. Bis Anfang 2021 haben wir insgesamt 50 ZOOM-Lizenzen im Einsatz, welche teilweise komplett belegt sind. Durch die Einführung von ZOOM wurde synchroner Online-Unterricht enorm erleichtert und für die Teilnehmer vereinfacht. Die Einführung des neuen Videokonferenz-Systems erforderte natürlich auch Workshops für Dozent*innen, als auch für Teilnehmer*innen. Bis Ende 2020 wurden insgesamt mehr als 220 Dozent*innen auf ZOOM geschult. Im Jahr 2021 waren es dann insgesamt 260 Dozent*innen, wobei viele immer wieder zu den Workshops kommen, da in diesen immer auf die neuste Version des Systems geschult wird.

Die Entwicklung hybrider Lernszenarien
Nachdem abzusehen war, dass die Pandemie uns noch länger begleiten wird und wir, selbst wenn es wieder zu Präsenz-Unterricht kommen wird, dieser nur in beschränkter Teilnehmeranzahl in den Räumen laufen kann, suchten wir nach einer Möglichkeit, trotz beschränkter Teilnehmerzahl in den Räumen insgesamt mehr Teilnehmer in die Kurse aufnehmen zu können. Die Lösung dafür sind hybride synchrone Veranstaltungen, bei denen Teilnehmer entweder im Raum in der VHS anwesend sind oder über ZOOM von zu Hause aus am Unterricht teilnehmen. Ziel dabei war es, das Szenario so zu gestalten, dass sich die Teilnahme in Präsenz und Online als gleichwertig gegenüberstehen und eine maximale Form von Interaktivität zwischen Dozent*innen und Teilnehmer*innen möglich wird. Ziel war es außerdem, dass wir nicht nur einen Raum technisch ausstatten können, sondern eine bezahlbare technische Lösung für mehrere Räume zu finden. Aus technischer Sicht besteht unser Hybrid System aus drei Komponenten:

1. ZOOM als Videokonferenz-System
2. Das sog. Video-Rack, welches eine Face-Tracking-Kamera und den zentralen PC beinhaltet
3. Ein 86" Touch-Panel, das als Arbeitsfläche für die Dozent*innen im Raum dient.

Bis Ende 2021 wurden insgesamt 8 Räume mit der entsprechenden Technik ausgestattet. Das Vorhandensein der Technik reicht natürlich nicht aus. Dozent*innen mussten auf die Systeme deshalb sowohl aus technischer Sicht, aber vor allem auch aus didaktisch-methodischer Sicht geschult werden. Bis Ende 2021 wurden ca. 65 Dozent*innen auf die Systeme so geschult, dass sie völlig selbstständig damit arbeiten können.

Der Nutzen bzw. Mehrwert hybrider Lernszenarien beschränkt sich nicht nur auf die momentanen, der Pandemie geschuldeten, Herausforderungen.

Wir sehen in hybriden Lernszenarien die Zukunft von Volkshochschule, in der sich die Teilnehmer*innen immer wieder neu entscheiden können, ob sie in Präsenz teilnehmen oder, aus welchen Gründen auch immer, von zu Hause aus, aus dem Urlaub oder der Bahn.

Die Hybrid-Systeme zeigen sich aber nicht nur im Hybrid-Setting als gewinnbringend, sondern auch im Präsenz-Unterricht. Da auf den Systemen sämtliche Standard-Lehrwerke, welche im Haus genutzt werden, installiert sind und sie auch abseits von Zoom über viele nützliche interaktive Tools für den Präsenzunterricht verfügen, wollen unsere Dozent*innen die Systeme nicht mehr missen – egal in welchem Setting.

Die Umsetzung von interaktiven Streaming-Veranstaltungen

Ein weiteres, neu erschlossenes und ausgebautes Feld sind Online-Veranstaltungen, die über den klassischen Unterricht hinausgehen. Für den Gesundheitsbereich haben wir im Haus zwei Studios eingerichtet, von denen aus sowohl reine Online-Kurse, aber auch Hybrid-Kurse gestreamt werden können. Hier ging es vor allem darum, Lösungen bereitzustellen, die technisch einfach zu bedienen sind und gleichzeitig gute Ergebnisse liefern. Im Bereich der Kochkurse haben wir eine Vielzahl von Kochsendungen gestreamt, wobei die Teilnehmer*innen live zu Hause mitgekocht haben. Ein Highlight war 2020 unser brasilianischer Abend anlässlich des ersten Digitaltages. Hier hatten wir neben dem eigentlichen Kochevent unter anderem eine Liveschaltel nach Brasilien und eine Capoeira-Showkampf-Gruppe mit in der Sendung. In 2021 schlossen sich 7 Volkshochschulen aus ganz Deutschland zusammen und veranstalteten gemeinsam interaktive Kochsendungen. Wir konnten mit Sternekoch Peter Scharff und entsprechenden 3-Gang-Menüs hier nochmal ein besonderes Angebot für die Teilnehmer*innen unterbreiten.

Ziel der Streams war es, dass die Zuschauer nicht nur zuschauen konnten, sondern sich auch aktiv am Geschehen durch Fragen und Beiträge beteiligen konnten.

Ohne Internet kein Online

Aufgrund der vielen Online- und Hybrid-Veranstaltungen benötigt die Volkshochschule auch ein nicht zu unterschätzendes und vor allem zuverlässiges Maß an Internetbandbreite. Bis Ende 2020 konnten wir immer noch nicht auf einen Glasfaseranschluss zurückgreifen und nutzten deshalb 2 Kabelanschlüsse und 5 LTE-Router-Lösungen, um dem Datenvolumen gerecht zu werden. Mitte 2021 wurde dann endlich die Glasfaser ins Haus gelegt, wobei das Netz von KL-Digital auch noch bis Ende 2021 auf sich warten ließ. Zwischenzeitlich wurden wir an das Netz der Firma K-Net angeschlossen, welches aufgrund der bisherigen Monopolstellung von K-Net in Sachen Glasfasernetz in Kaiserslautern sehr teuer, aber leider notwendig ist. Wir hoffen auf die schnelle Umsetzung des Rainbow-Netzes von KL-Digital. Durch den Glasfaseranschluss können wir jetzt ein höheres Maß an Ausfallsicherheit in unseren Netzwerken und damit auch letztlich in unseren Veranstaltungen garantieren.

Im Haus der VHS wurde darüber hinaus das zweite Obergeschoss mit einem festen LAN-Netzwerk ausgestattet, sodass dort nicht nur WLAN vorhanden ist, sondern jetzt auch feste Leistungsstrukturen vorhanden sind. Wir haben es bis Ende 2021 auch geschafft, zumindest bis zu bestimmten Knotenpunkten das Glasfaser-Netz im Haus selbst auszubauen. Der Ausbau der WLAN-Struktur im Haus konnte immer noch nicht angegangen werden, da die brandschutztechnischen Schwierigkeiten bzw. Vorgaben immer noch nicht geklärt werden konnten.

Fazit

Digitalisierungsschub in der Pandemie

Die Koinzidenz des Einstiegs des vhs-Mitarbeiters Herrn Latterner, sowohl Fachkraft für Veranstaltungstechnik als auch Master of Education, und des Beginns der Coronakrise, ließ 2020 und 2021 ein zukunftsweisendes Projekt der hybriden Seminartechnik entstehen, mit der Intention, auch in Pandemiezeiten, die interaktive Teilnahme an Bildungsveranstaltungen zu ermöglichen.

Die daraus erwachsende räumliche und zeitliche Flexibilität hat sich auch über Corona hinaus bewährt und wird von den BürgerInnen zunehmend gern in Anspruch genommen. Auch die Dozierenden haben die Erleichterung und den Mehrwert für Ihre Arbeit erkannt und schätzen lernen. So haben die Aktivitäten des Geschäftsjahres 2022 größtenteils die wegweisenden Digitalisierungsprojekte Vorjahre erfolgreich fortgeführt und erweitert.

Etablierung und Erweiterung der hybriden Technik

2022 wurden weitere fünf Räume mit der Hybridtechnik, bestehend aus einem sogenannten Video-Rack mit Face-Tracking-Kamera und einem zentralen PC, einem 86"-Promethean Activ Panel und dem ZOOM-Videokonferenzsystem, ausgerüstet.

Die hausinternen Schulungen der Dozierenden wurde in diesem Jahr in großem Umfang fortgeführt.

Aufgrund des großen Interesses und der Vorreiterstellung des Lautrer Projektes wurden Workshops bei 25 Einrichtungen bundes- und landesweit durchgeführt.

Zusammen mit dem Verband der Volkshochschulen Rheinlandpfalz wurde der Projektantrag „Bürgernahe Medienkompetenz – DigiNetz der Weiterbildung in Rheinlandpfalz erarbeitet, in dessen Rahmen u.a. in Kaiserslautern ein Kompetenzzentrum für hybride Seminartechnik entstehen soll.

Erasmus+-Projekt

In einem knapp zweijährigen Erasmus+-Projekt wurde in einer strategischen Partnerschaft mit der Wiener Volkshochschule, der größten Europas, die hybriden Lernangebote in der Erwachsenenbildung weiter erforscht und entwickelt.

Ziel des von der Europäischen Union mit 60.000 Euro bezuschussten Projekts war es, Voraussetzungen zu schaffen, dass von der Sprache über Gesundheit, Kunst, Kultur und Kochen die unterschiedlichsten Bereiche digital angeboten werden können. Nicht die Präsenzkurse sollen ersetzt werden, die Volkshochschule muss sich auf kommende Generationen vorbereiten und andererseits die benachteiligte Gesellschaft nicht außen vor lassen.

Unter anderem wurden Kursleiter*innen zu hybriden Lernsettings befragt mit einem ermutigenden Ergebnis. Ein Drittel der Befragten hatte schon Erfahrung mit hybridem Unterricht, angesiedelt vor allem in den Fachbereichen Sprachen (48%) und Gesundheit/Bewegung (47%). Andere Kurse empfinden die Dozierenden oft als nicht kompatibel mit dem Setting, sehen jedoch das zukünftige Potential. 91% der Kursleiter*innen bewerteten die besuchten Weiterbildungen als nützlich.

Sowohl beim Auf- und Abbau des Equipments (78%) als auch bei unerwarteten technischen Schwierigkeiten (76%) empfanden sich die Kursleiter*innen von der VHS (sehr) gut unterstützt.

86% der Kursleiter*innen finden die Kommunikation/ Interaktion zwischen Teilnehmenden im Raum und online als besonders herausfordernd. Für die Hälfte der Kursleiter*innen verändert das hybride Setting das Lernen in der Gruppe.

Im Juni war eine vierköpfige Wiener Expertenkommission in Kaiserslautern zu einem gemeinsamen Austausch über Möglichkeiten, die Verbindung von Präsenz-Lernräumen mit digitalen Lernumgebungen weiterzuentwickeln.

Anerkennung der innovativen Leistung

Am 26. Juli zeigt sich Transformations- und Weiterbildungsminister Schweitzer bei dem Besuch im Rahmen seiner Sommertour beeindruckt von den digitalen Lernsettings an der vhs Kaiserslautern. Er lobte, dass hier die Programmangebote mit digitalen Angeboten verbunden werden und so Teilhabe an Weiterbildung ermöglicht wird. „So modern und zeitgemäß kann Weiterbildung sein.“

Bürgermeisterin Beate Kimmel ist stolz darauf, dass „die vhs Kaiserslautern mit ihren innovativen Formaten Modellcharakter für andere Volkshochschulen im Land und darüber hinaus hat.“

Das Land Rheinland-Pfalz hat am 23. November 2022 gemeinsam mit dem Landesbeirat für Weiterbildung fünf Projekte mit Vorbildcharakter mit dem Weiterbildungspreis Rheinland-Pfalz ausgezeichnet. Es wurden Leistungen und Formate gekürt, mit denen Weiterbildungseinrichtungen auf die besonderen Herausforderungen der Corona-Pandemie reagiert haben. Es galt, kurzfristig neue Wege und Alternativen zu finden, um Weiterbildungen trotz Lockdown-Phasen weiter anbieten zu können. Gefragt waren neue methodische, technische und organisatorische Konzepte und Strukturen. Den Sonderpreis der Medienanstalt Rheinland-Pfalz wurde an die vhs Kaiserslautern vergeben.

Marc Eumann, Direktor der Medienanstalt Rheinland-Pfalz, hob hervor, dass das Projekt „Neue hybride und interaktive Lernszenarien in der Erwachsenenbildung“ durch seinen ganzheitlichen Ansatz und die Zusammenführung der verschiedenen Komponenten ein ausgereiftes hybrides Lehr-Lernsetting mit Modellcharakter geschaffen habe. Weiter heißt es von der Jury, dass das Projekt der VHS Kaiserslautern maßgeblich zur Vermittlung von Kompetenzen im Umgang mit digitalen Medienformaten und mediendidaktischen Qualifikationen beitrage und die hohe Relevanz von zeitgemäßem Medieneinsatz im Lehr-Lern-Kontext zeige.

Die Nationalen Agentur Bildung für Europa hat Kaiserslautern mit 92 von 100 möglichen Punkten in die Förderung aufgenommen. Auch dazu hat die vhs einen wichtigen Beitrag geleistet.

Ausblick

Die länderübergreifende Zusammenarbeit mit der vhs Wien wird bis Ende 2023 fortgesetzt.

Der weitere Ausbau der Implementierung der hybriden Seminartechnik sowie die dazugehörigen Schulungen werden weitergeführt.

Umsetzung des mit dem Verband der Volkshochschulen Rheinlandpfalz beantragten Projektes DigiNetz.

6.0 Projekte –

6.1 Soziokulturelle Begegnungsstätte Friedenskapelle – Johannes Schmitt

Die Außenstelle und Sozialkulturelle Begegnungsstätte Frida, die Friedenskapelle, befindet sich 2022 immer noch in der Renovierungsphase.

Das Gebäude wird von der Volkshochschule Kaiserslautern e.V. gemietet und im Regelfall mit kulturellem und sozialen Angeboten und Veranstaltungen bespielt.

Das Gebäude befindet sich in städtischer Hand und wird von der Stadt Kaiserslautern an die VHS KL vermietet.

Die Stadt Kaiserslautern ist auch verantwortlich für die Sanierung des Gebäudes. Unterstützt werden die Bauarbeiten durch die Förderung des Vereins für Bau- und Denkmalschutz, unter der Leitung von Frau Karin Kolb. Ende 2022 hat die VHS durch Michael Latterner die Bauleitung übernommen, da die Stadt sich aus dem Projekt zurückgezogen hatte.

Geplant waren 2022 dennoch mehrere Veranstaltungen: die Teilnahme an der Langen Nacht der Kultur, das Finale des „Band Slam



Lautre“, ein Konzert mit brasilianischer Musik, eine Lesung mit Christian Baron sowie vier Vorstellungen der schwarzen Komödie „Die Apokalyptischen Reiter“.

Während der Band Slam leider abgesagt und das Konzert verschoben werden musste, erfreuten sich „App2music“ bei der Langen Nacht der Kultur, Christian Barons Lesung mit anschließender Diskussion und die Theatervorstellungen großer Beliebtheit: Insgesamt kamen 590 Menschen dazu in die Friedenskapelle.

Die VHS geht davon aus, dass die ausstehenden Elektroarbeiten bis Ende September 2023 abgeschlossen sein werden. Die neuerlichen Investitionen in Höhe von 55.000 € wurden aufgeteilt. Der Verein für Baukultur übernahm 25.000 € für den Ankauf der Lampen, die VHS 30.000 € für die Elektroarbeiten. Ohne diesen finanziellen Einsatz wäre die Fertigstellung der Friedenskapelle von Seiten der Stadt auf den Sankt Nimmerleinstag verschoben worden und die zuvor getätigten Investitionen in Höhe von 160.000 € wären umsonst gewesen.

6.2 Projekt Lernzentren in Rheinland-Pfalz - Pierangelo Calchera/Marika Schmitt/Ulrika Pospieszczyk

Kooperationspartner: Volkshochschule und Musikschule Bingen e. V. – Pfarramt für Ausländerarbeit Bad Kreuznach – VHS Kaiserslautern e. V.

Lernzentrum VHS Kaiserslautern e. V.
Marika Schmitt, Pierangelo Calchera, Ulrika Pospieszczyk

1. Das Projektkonzept

Die VHS Kaiserslautern e. V. hat am 01.01.2021 im Rahmen des Projekts „Lernzentren in Rheinland-Pfalz“ ein Lernzentrum Deutsch als Fremdsprache in der Stadt Kaiserslautern eröffnet.

Dieses vom AMIF geförderte Projekt folgt dem Projekt „Integration an Rhein und Nahe“ und ist eine Kooperation zwischen der Volkshochschule und Musikschule Bingen e. V., dem Pfarramt für Ausländerarbeit Bad Kreuznach und der VHS Kaiserslautern e. V.

In diesem Lernort werden über flankierende Lehr-Lernarrangements zu unseren Deutschkursen die Sprachkompetenzen der betreuten Personen aus der Zielgruppe (s. 2. Zielgruppe) wirksam und effektiv ausgebaut und gefestigt.

Zielsetzung ist es, durch entsprechende Angebote und Lernsettings die Besucherinnen und Besucher des Lernzentrums aktiv auf dem Weg des Spracherwerbs zu begleiten bzw. zu navigieren, um eine permanente Aneignung der Sprache zu ermöglichen, sowie Ihnen zu ermöglichen, die Deutsch- bzw. Integrationskurse mit Erfolg zu absolvieren und abzuschließen.

Um diese Ziele zu erreichen, werden die Besucherinnen und Besucher in der Lernstätte entsprechend intensiv und individuell von sozialpädagogisch ausgebildetem Personal betreut und gefördert.

Das Lernzentrum ist als offenes und barrierefreies (sowohl räumlich als auch pädagogisch/didaktisch) Angebot konzipiert, um möglichst viele Menschen aus der Zielgruppe anzusprechen bzw. zu gewinnen. Auch die Ausstattung der Räume spiegelt diese offene und flexible Konzeption wider. Im Lernzentrum halten wir folgende Angebote bereit:

- ❖ Gezielte Prüfungsvorbereitung unter Berücksichtigung aller vier Sprachfertigkeiten,
- ❖ Systematische und vertiefende Wiederholung von Wortschatz und Grammatik,
- ❖ Schreiben bzw. schriftliche Ausdrucksweise üben,
- ❖ Lesen und Hören trainieren,
- ❖ Deutsch konversieren in unseren „Sprech-Cafés“, die in Präsenz, online und auch im Hybrid-Format (Teilnahme in Präsenz und online gleichzeitig möglich) angeboten werden,
- ❖ Sprachtandem mit Unterstützung kompetenter Sprachpartner in unserem Lerntreff,
- ❖ Lern- bzw. Bildungsberatung mithilfe des interaktiven Bildungsfahrplans "Lautrer Lupe" <http://www.lautrer-lupe.de/>
- ❖ Gezielte und teilnehmerorientierte Grundbildungsangebote für Teilnehmende in den Integrationskursen mit Alphabetisierung,
- ❖ Nutzung des hauseigenen offenen Lerntreffs für selbstständiges bzw. selbstgesteuertes Lernen (zur Stärkung der intrinsischen Lernmotivation).

Gelernt werden kann alleine oder in Gruppen, immer unter Anleitung der Lernbetreuerinnen.

Um gezielt und effizient vorzugehen, erfolgt beim ersten Besuch eine individuelle Lernberatung, es wird gemeinsam mit dem Lernenden ein Lernplan erstellt, die Lernmaterialien werden präsentiert und die Lernmöglichkeiten im Lernzentrum detailliert vorgestellt.

Die Räume des Lernzentrums befinden sich direkt im Gebäude der VHS Kaiserslautern (Weiterbildungszentrum, Kanalstraße 3, 67655 Kaiserslautern), um Lernenden aus unseren Deutsch-, Integrations- und Berufssprachkursen eine niederschwellige, unmittelbare und direkte Nutzung zu ermöglichen.

Der Lernraum selbst verfügt über 12 voll ausgestattete mobile Lernplätze und sechs Computerplätze.

Das Mobiliar und die technischen Geräte der Erstausrüstung wurden über die AMIF-Förderung angeschafft.

Die Personalausstattung des Lernzentrums umfasst einen Projektleiter, einen Projektkoordinator und zwei Lernbegleiterinnen mit einer vollen und einer halben Stelle.

Projektbeginn war der 01.01.2021 und der zeitliche Rahmen in dieser ersten Phase war bis zum 30.09.2022 befristet.

Die finanzielle Ausstattung des Projekts bewegt sich insgesamt bei ca. 300.000 €.

Eine Verlängerung des Projekts ist möglich und wird angestrebt. Mittelfristig soll das Lernzentrum aus der Projektierungsphase herausgeführt und als fester Bestandteil der VHS Kaiserslautern etabliert werden.

2. Die Zielgruppe

Das Projekt richtet sich an Drittstaatenangehörige, die in der Stadt Kaiserslautern leben und die sich rechtmäßig in der Bundesrepublik aufhalten oder im Begriff sind, einen entsprechenden rechtmäßigen Aufenthalt zu erlangen.

Aktuell leben in Kaiserslautern Menschen aus mehr als 140 Nationen.

Die Besucherinnen und Besucher aus sog. Drittstaaten, die unser Lernzentrum im Jahr 2022 aufsuchten, kamen u. a. aus folgenden Ländern:

Afghanistan, Ägypten, Albanien, Algerien, Armenien, Äthiopien, Australien, Bangladesch, Belarus, China, Eritrea, Indien, Iran, Kambodscha, Korea, Kosovo, Kuba, Libanon, Marokko, Mazedonien, Mexiko, Nigeria, Pakistan, Peru, Philippinen, Russland, Somalia, Sri Lanka, staatenlos, Süd-Sudan, Syrien, Thailand, Tunesien, Türkei, Ukraine, USA, Vietnam.

An den Standorten Bingen und Kaiserslautern stehen hauptsächlich die Teilnehmenden der jeweiligen Integrations- und berufsbezogenen Deutschsprachkurse im Fokus.

Für die Personen dieser Zielgruppe soll im Lernzentrum Kaiserslautern eine individuelle, persönliche und passgenaue Lernberatung und Unterstützung der Lernprozesse erfolgen.

Ziel ist einerseits die Förderung eines nachhaltigen Erwerbs der deutschen Sprache, andererseits eine optimale Teilnahme am Integrations- bzw. Berufssprachkurs und eine messbare Verbesserung der Abschlüsse in den Kursen selbst.

3. Lage und Bedarf

Das Projekt „Lernzentren in Rheinland-Pfalz“ wird gemeinsam an den drei Standorten Bad Kreuznach, Bingen und Kaiserslautern durchgeführt. Räumlich ist das Projekt in Rheinland-Pfalz positioniert und umschließt die Landkreise Mainz-Bingen und Bad Kreuznach sowie das Stadtgebiet der kreisfreien Stadt Kaiserslautern.

Kooperationspartner sind das Pfarramt für Ausländerarbeit Bad Kreuznach, die Volkshochschule Bingen e. V. und die Volkshochschule Kaiserslautern e. V.

Das AMIF geförderte Projekt „Lernzentren in Rheinland-Pfalz“ ist ein Folgeprojekt des Projekts „Integration an Rhein und Nahe“, das bereits in der letzten Förderperiode erfolgreich durchgeführt wurde, und in dieser

Zeit wurden deutlich mehr Zielgruppenangehörige erreicht als ursprünglich geplant. In der Förderperiode 2020-2022 ist mit der VHS Kaiserslautern e. V. ein neuer Kooperationspartner bzw. ein neues Lernzentrum hinzugekommen.

Im Bereich Migration und Integration sind in Kaiserslautern die Ausländerbehörde, der Integrationsbeauftragte, das Projektbüro für Integration und interkulturelle Angelegenheiten und der Beirat für Migration und Integration wichtige Ansprechpartner.

Außerdem sind im Netzwerk Migration und Integration alle wichtigen Institutionen, die in diesen Bereichen aktiv sind, zusammengeschlossen.

Es gibt verschiedene Integrationskursträger und ein entsprechendes Angebot an Deutsch- bzw. Integrationskursen.

Zudem sind in Kaiserslautern einige Migrationserstberatungsstellen tätig.

Die Erfahrungen an allen drei Projektstandorten zeigen, dass ein nachhaltiger Spracherwerb von Drittstaatlern und eine entsprechende gesellschaftliche, soziale und kulturelle Integration flankierende Angebote zu den bestehenden Integrationskursen erfordern.

Die Heterogenität der Teilnehmenden in den Integrationskursen in Bezug auf Lerngewohnheiten, Lerntempo und Lernfortschritt sowie die unterschiedlichen Bewältigungsstrategien ihrer neuen Lebenssituation beeinflussen den Lernerfolg in den Kursen selbst. Daraus ergeben sich Kursunterbrechungen bzw. Abbrüche von Integrationskursen, und der Spracherwerb, der Schlüssel zur Integration stagniert. Dadurch verzögert sich wiederum auch der Eintritt in die Berufswelt.

In der Region, auf die sich der Projektantrag bezieht, werden sowohl zahlreiche allgemeine Integrationskurse angeboten als auch in thematischer Erweiterung niederschwellige Angebote für Zuwanderer, wie z. B. Kurse "Mama lernt Deutsch" und Alphabetisierungskurse.

Darüber hinaus werden an den Standorten Bingen und Kaiserslautern durch die Volkshochschulen Deutschkurse für Flüchtlinge, berufsbezogene Deutschkurse gem. DeuFöV (vor allem Basiskurse B2 und C1) sowie Kurse „Deutsch als Fremdsprache/Zweitsprache“ angeboten. Ähnliche Angebote werden in Bad Kreuznach von anderen Bildungsträgern vorgehalten. Regelmäßig durchgeführte Einbürgerungstests komplettieren das Angebot.

Insgesamt ist in der Projektregion eine ausreichende Versorgung mit Deutschkursen gewährleistet.

Bedarfssituationen haben wir hauptsächlich in der Vernetzung der Integrationsangebote und bei Schwierigkeiten der Teilnehmenden beim nachhaltigen Spracherwerb sowie an Übergängen in eine qualifizierte Ausbildung, in einen Beruf oder in ein Studium identifiziert.

Ein weiterer Bedarf in der Nachfrage bilden Unterstützungsangebote bei der individuellen Vorbereitung auf Sprachprüfungen, um den Integrationskurs oder den Berufssprachkurs erfolgreich mit einem B1- bzw. B2-Zertifikat abzuschließen.

Im genannten Projektgebiet fehlen Anlaufstellen, die strukturierte unterstützende Lehr-/Lernangebote für Deutschlernende aus Drittstaaten anbieten, damit diese sich in Deutschland besser zurechtfinden und sich schneller auf die Integration in die Gesellschaft und auf den Eintritt in den Arbeitsmarkt vorbereiten können.

Hilfestellung und Förderungsbedarf erkennen wir explizit in nachstehenden Bereichen:

- ✓ bei auftretenden Schwierigkeiten im Integrationskurs (u. a. Über- oder Unterforderung bei Schnell-/Langsam-Lernenden; Lernhemmnisse durch Anpassung an die neue Lebenssituation in Deutschland etc.),
- ✓ um Lücken zwischen den Kursen zu schließen und den individuellen Lernerfolg zu erhöhen,

- ✓ um Zeiten außerhalb der Unterrichtszeiten im Integrationskurs für das Lernen zu nutzen,
- ✓ zur Förderung der Lerner-Autonomie, um Lernenden ein selbstgesteuertes Lernen zu ermöglichen,
- ✓ um Integrationshemmnisse jeglicher Art anzusprechen, die sich auf den Spracherwerb auswirken. Hier können die Lernzentren als Navigator dienen, um auf Beratungsstellen wie z. B. Migrationserstberatung, Anerkennungsberatung und sozialpädagogische Angebote aufmerksam zu machen.

4. Die Entwicklung des Lernzentrums Kaiserslautern im Jahr 2022

Der zeitliche Rahmen der ersten Phase des Gesamtprojekts war auf die Zeit vom 01.01.2020 bis zum 30.06.2022 befristet. Allerdings hat sich der ursprüngliche Start der Maßnahme bzw. der Beginn des Lernbetriebs in Kaiserslautern aufgrund der Corona-Pandemie und der daraus resultierenden Einschränkungen nach hinten verschoben und konnte erst am 01.01.2021 anlaufen. Dadurch hat sich das Ende dieser Projektphase auf den 30.09.2022 verschoben. Im Berichtsjahr konnten alle Angebote und Veranstaltungen grundsätzlich wieder in Präsenz stattfinden. Die digitalen bzw. Online-Angebote wurden in angepassten Formaten weiterhin durchgeführt. Insgesamt haben im Jahr 2022 fast 200 Personen das Lernzentrum besucht. Eine Zahl, mit der wir alleine in diesem Jahr das selbstgesteckte Ziel an Besuchern für den gesamten Projektzeitrahmen übertroffen haben. Für alle diese Personen wurden von unseren Lernbegleiterinnen individuelle Lernpläne erstellt und periodisch überprüft. Zudem erfolgte eine professionelle und kontinuierliche pädagogische und didaktische Unterstützung der subjektiven Lernprozesse.

Es wurden insgesamt mehr als zwei Dutzend Prüfungsvorbereitungen angeboten.

Letztere werden gezielt zum Ende von Integrationskursen und Berufssprachkursen bereitgestellt, um die entsprechenden Abschlussprüfungen (DTZ, telc Deutsch B2, DTB B2, telc Deutsch C1) zu trainieren bzw. zu simulieren.

Über diese besonderen Lernsettings wurde eine Verbesserung der Erfolgsquote bei den unterschiedlichen Prüfungen erreicht.

Sehr erfolgreich entwickelten sich auch die Konversationsangebote. Sogenannte „Sprech-Cafés“ auf verschiedenen Sprachniveaus haben regelmäßig mehrmals in der Woche stattgefunden, teilweise auch in digitalen Formaten, und erfreuten sich großer Beliebtheit.

Insgesamt kann man von einer sehr positiven Entwicklung unseres Lernzentrums Deutsch als Fremdsprache berichten.

Der Lernort, das Angebot und die unterschiedlichen Lernarrangements werden gut angenommen und erfreuen sich stetig steigendem Zuspruchs.

Diese Entwicklungen bestätigen unser Engagement und geben einen positiven Ausblick für die nächste angestrebte Förderperiode.

Die Antragsstellung für eben diese weitere Förderperiode wurde entsprechend fristgerecht von den Kooperationspartnern in die Wege geleitet.

In diesem Zusammenhang war uns bewusst, dass die VHS Kaiserslautern hier eventuell eine finanzielle Vorleistung für einen gewissen Zeitraum hätte leisten müssen/sollen. Dieses finanzielle Risiko sind wir eingegangen, trotz des insgesamt schwierigen wirtschaftlichen und finanzpolitischen Umfelds für unsere VHS, bestärkt durch den großen Erfolg des Projekts „Lernzentren in Rheinland-Pfalz“ in den ersten Jahren.

Trotz positiver Vorzeichen aus dem BAMF und großer Bemühungen aller Partner im Projekt ist bis dato leider immer noch keine endgültige Zusage für die neue Förderperiode erfolgt.

Dies bedeutet, dass die VHS Kaiserslautern mittlerweile schon über ein Jahr lang in Vorleistung gegangen ist und man immer noch nicht absehen kann, wann eine Fortführung des Projekts bewilligt wird. Ein solch langwieriges Antragsverfahren war in dieser Form nicht zu erwarten und ist in Anbetracht der mittlerweile erreichten Summe der Vorleistungen eine kaum mehr zu bewältigende Situation.

7. Serviceleistungen

7.1 Anmeldearten

Im Jahr 2022 wurden 16.691 Anmeldungen von der VHS-Verwaltung bearbeitet. Die VHS unterscheidet dabei fünf verschiedene Anmeldearten, die Rückschlüsse zulassen auf den Umfang notwendiger Serviceleistungen. Die angehängte Statistik gibt Auskunft über die Verteilung.

2022 kam der Großteil der Anmeldungen wieder durch eine persönliche Anmeldung zustande. Insgesamt 6.305 Anmeldungen erfolgten persönlich, das entspricht einem Anteil von 37,77 %. Dicht gefolgt von den Online-Anmeldungen mit 5.747 Anmeldungen und einem Anteil von 34,43 %.

Leicht gesunken ist wieder die Zahl telefonisch erfolgter Anmeldungen in Verbindung mit einer verpflichtenden Abbuchungserlaubnis. Es sind nunmehr 11,91 % (13,69 % Vorjahr). Diese Anmeldeart wurde zu Beginn des Jahres 2004 eingeführt.

Die Zahl der Online-Anmeldungen und der Internetzugriffe (2022: 110.000 Personenklicks) stieg in absoluten Zahlen allmählich an. In relativen Zahlen war dieses Jahr eine Etablierung auf hohem Niveau festzustellen. Der Wert liegt bei 34,43 % nach 37,43 % im Jahr 2021. Die regelmäßige Versendung von Newslettern auf elektronischem Weg steht in unmittelbarem Zusammenhang mit dieser Anmeldeart. Jährlich erfolgen in der Regel drei bis fünf Newsletter- bzw. Umfragekampagnen mit Öffnungs- und Klickraten von aktuell rund 40% bzw. 8% und damit deutlich gestiegenen Werten. Gute Erfolge haben aber in manchen Bereichen analoge Anschreiben an Stammkunden auf dem Briefweg erzielt, um gerade nach Wiederbeginn der Präsenzphase auf die neuen Kurse aufmerksam machen zu können. Gerade im Seniorenbereich kam das sehr gut an.

Die VHS hat den Internet-Auftritt kontinuierlich verbessert und durch die Anbindung an ihr Verwaltungsprogramm Sorge für einen stets aktuellen, komfortablen und barrierefreien Internetauftritt getragen.

Im Internet werden durch eine grafische Anzeige die aktuellen Belegungszahlen der Kurse wiedergegeben. Neu eingerichtet wurde eine Chat-Beratungsfunktion auf der Homepage.

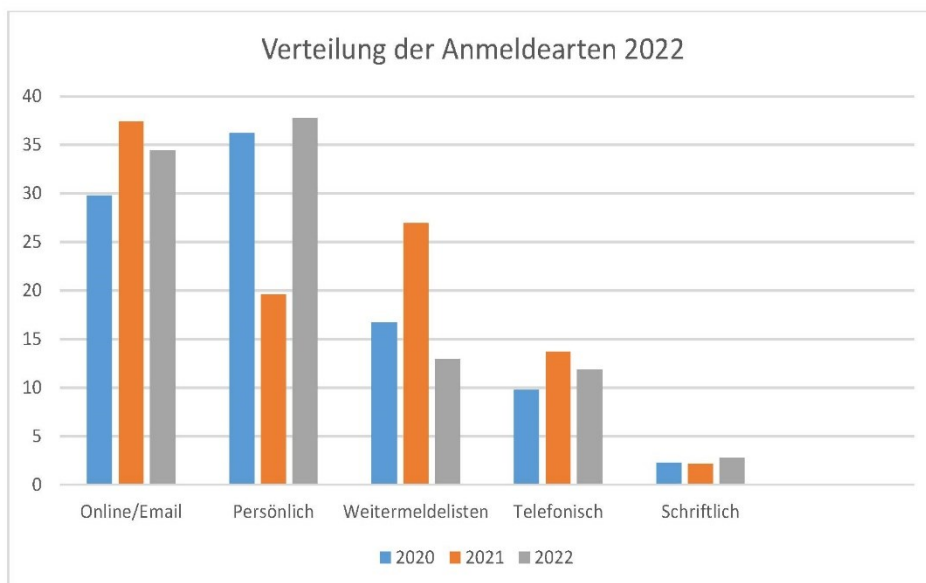
Die Belegungszahlen werden halbstündlich aktualisiert. Die VHS ist auch mit einer eigenen Seite auf Facebook in den sozialen Netzwerken vertreten. Die Zahl der Anhänger beträgt mittlerweile 3.735 Abonnenten (2021: 3.582). Seit 2015 postet die VHS auch Beiträge auf Instagram und ist auf Twitter/X aktiv. Auf Instagram hat die VHS mittlerweile 1204 Follower (2021: 1185), auf Twitter 326 (338), YouTube 244 Abonnenten.

Die Adresse:

www.facebook.com/vhskaiserslautern

Twitter: #vhskl

Abb.: Verteilung der Gesamtzahl der Anmeldungen auf die verschiedenen Anmeldearten in % 2020-2022



7.2 Beratung

Neue Beratungsstatistik

Mit der neuen DVV/DIE Statistik werden seit 2018 die Beratungsleistungen eigens erfasst und in unterschiedlichen Rubriken dargestellt. Die Statistik zeigt den großen Umfang unserer Beratungsleistungen:

Kurseinstufungsberatung

200 Beratungsstunden mit 445 Beratenen

Integrationskursberatung

817 Beratungsstunden und 814 Beratenen

Bildungsberatung

1.432 Beratungsstunden mit 235 Beratenen

Darunter gesetzlich gefordert

250 Beratungsstunden und 90 Beratenen

Sozialpädagogische Beratung

349 Beratungsstunden und 349 Beratenen

Kunst – Kultur – Gestalten

Grundsätzlich finden während des gesamten Jahres Beratungsgespräche statt. Sowohl Interessenten, Teilnehmer als auch Dozenten werden durch das Sekretariat und die Fachbereichsleitung persönlich, telefonisch und per E-Mail beraten. Zu Semesterbeginn intensiviert sich der Beratungsbedarf; besonders, wenn neue Kursformate und neue Kursinhalte angeboten werden. Ein bereits fest etabliertes Beratungsinstrument ist die Gitarrenwerkstatt mit Gruppeneinteilung. Inzwischen wird dieses Angebot aufgeteilt für Erwachsenen-Gitarrenkurse und für die Kinderkurse, die im Rahmen der Jugendkunstschule stattfinden.

Für Kunstkurse im Bereich Malen und Zeichnen werden zunehmend Vorbesprechungstermine genutzt, in denen die Dozenten die Teilnehmer beim Materialkauf beraten.

Die Beratung in diesem Teilbereich betraf besonders den berufsbegleitenden Lehrgang „Pädagogische Basisqualifizierung“. Die Beratung der TN vor der Anmeldung fand hier ausschließlich telefonisch und über E-Mail statt. Außerdem gab es durch das Inkrafttreten des neuen Kita-Zukunftsgesetzes viele Änderungen, was sich auch im Beratungsaufwand widerspiegelt.

Grundbildung

Im Bereich „Alphabetisierung und Grundbildung“ ist der Beratungsbedarf vor Kursbeginn sowie der Betreuungsbedarf während des Kurses besonders hoch. Im Vorfeld wurden mit den TN besonders ausführliche Gespräche durchgeführt. Dabei wird stets der Lernstand erhoben sowie die persönliche Bildungsbiographie erfragt. Sensible Aufklärung spielt dabei eine besondere Rolle.

Das für den Erstkontakt wichtige Beratungsangebot über das „Grundbildungstelefon“ stand nach wie vor bereit. Unter dieser speziell eingerichteten Nummer können sich Menschen mit Lese- und Schreibproblemen sowie Mitwisser anonym und unverbindlich über Kursangebote informieren. Das Grundbildungstelefon wird nach wie vor in Form von kleinen Aufklebern, die auf alle Postsendungen geklebt werden, beworben.

Senioren

Besonders zu Semesterbeginn, jedoch auch während des laufenden Semesters, fanden Beratungsgespräche durch Fachbereichsleitung und Sekretariat statt.

Im Teilbereich „Informatik“ des Fachbereichs „Seniorenprogramm“ wurde eine Informationsveranstaltung angeboten, bei denen die Teilnehmer erste Fragen klären sowie Hemmschwellen abbauen konnten.

Kurswahlberatung

Vor allem wurden Beratungen zu folgenden Lehrgängen nachgefragt:

- Bilanzbuchhalter/in (IHK)
- Heilpraktiker für Psychotherapie –
- Grundausbildung und Prüfungsvorbereitung
- Ruhepunkte - Stressbewältigung im Berufsalltag
Ausbildung zur Kursleitung für das Entspannungskonzept Ruhepunkte
- Das Marte Meo Model

Inhalte der Beratungen waren: Teilnahmevoraussetzungen, Lehrgangsinhalte, Prüfungen und Abschlüsse. Neben persönlichen und telefonischen Beratungen zu Kursauswahl und Kursinhalten, erstellt der Fachbereich zu den berufsbegleitenden Lehrgängen informative und detaillierte Informationsbroschüren. Darüber hinaus fanden Beratungen zu dem Kurs- und Zertifizierungssystem Xpert Business und Xpert europäischer Computerpass statt. Im EDV-Bereich wurden Kurswahlberatungen durchgeführt.

Weiterbildungsberatungen

Die VHS Kaiserslautern ist eine von der Bundesregierung anerkannte Beratungsstelle. Im Zuge des lebenslangen Lernens kommt der Kompetenzfeststellung einen höheren Stellenwert zu. Im Rahmen der Prämienberatung finden kursunabhängige und Träger übergreifende Beratungen statt. Die Fachbereichsleiterin berät Interessenten in allen Fragen der Bildungsprämie, prüft ob die Förderkriterien erfüllt sind und stellt den Prämiegutschein aus. Im Geschäftsjahr 2021 wurden 15 Prämiegutscheine ausgestellt. Es wurden jedoch deutlich mehr Beratungstermine vereinbart. 25 Personen suchten die Prämienberatung auf, erfüllten jedoch nicht die Fördervoraussetzungen. Die Beratungsstelle informierte über weitere Förderprogramme.

Thementage für Frauen und Männer

„Wie finde ich einen Einstieg in (Aus-)Bildung und Beruf?“ Einmal im Semester organisiert das Infocenter für Bildung und Sprache abwechseln für Männer und Frauen mit Migrationshintergrund dieses Beratungsformat. Die Thementage mussten ausfallen.

Integrationskursberatung in Farsi und Arabisch

Damit sich Neuankömmlinge in Kaiserslautern besser und schneller zurechtfinden, bietet die VHS Integrationskursberatung in Arabisch und Farsi an. Das muttersprachliche Angebot erfreut sich einer großen Nachfrage.

Bildungsberatung mit der Lautrer Lupe

Keine Angebote möglich.

Bildungsberatung leichtgemacht

Nur eingeschränkte Angebote möglich.

Sozialpädagogische Betreuung/Tobias Holl
349 Beratene

Lernzentrum
100 Lerner*innen

6.3 Bescheinigungen und Zeugnisse

Die Volkshochschule stellt auf Wunsch der Teilnehmenden Teilnahmebescheinigungen (auch qualifizierte) aus. Im Bereich Schulabschlüsse werden naturgemäß Zeugnisse erstellt.

Die folgende Auflistung gibt Auskunft über den Aufwand in den betreffenden Fachbereichen.

Kunst-Kultur-Gestalten

Ca. 250 Bescheinigungen für Fortbildungen Kindergarten, für die Teilnahme an Keramikkursen und Malen und Zeichnen.

30 Dozentennachweise für die Abrechnung mit der Künstlersozialkasse

Senioren

Ca. 50 Bescheinigungen für die Teilnahme an der Wirbelsäulengymnastik, Gymnastik gegen Osteoporose, Wasserbewegung und Yoga für die Krankenkasse.

Grundbildung

Zeugnisse für die Schulabschlüsse und 20 Schulbescheinigungen: Hauptschule, Realschule, Abitur zur Vorlage beim Arbeitsamt, bei der Kindergeldkasse und dem Finanzamt wurden erstellt.

Arbeit und Beruf

Hier wurden 100 Teilnahmebescheinigungen ausgestellt. Diese geben Auskunft über Kursinhalte, Kursdauer und Kursgebühr.

Gesundheit

Im Bereich Gesundheit und Ernährung wurden im Jahr 2022 ca. 200 Bescheinigungen ausgestellt.

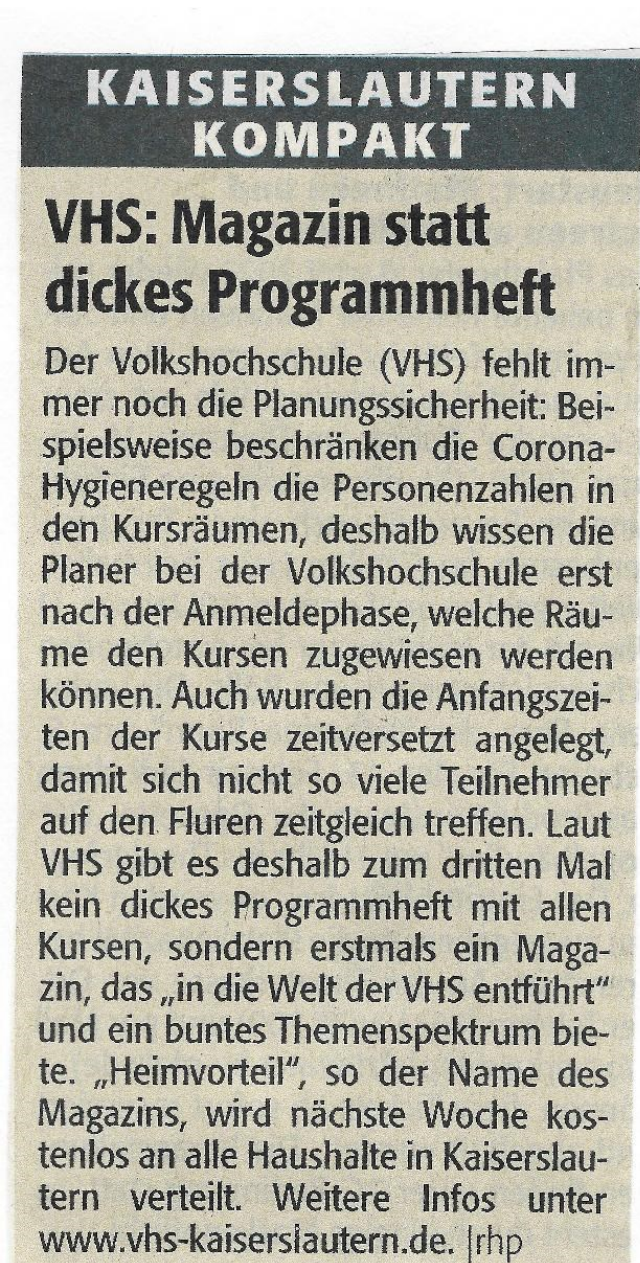
Sprachen

Im DaF-Bereich werden in normalen Jahren pro Jahr etwa 1200 Bescheinigungen ausgestellt. In den anderen Sprachen zusätzlich etwa 120. Hinzu kommen ca. 120 Schülerausweise. Insgesamt konnten wieder 632

Prüfungen durchgeführt werden. Eine Verdreifachung der Zahlen gegenüber dem letzten Berichtsjahr. Etabliert haben sich dabei die Zertifikatsprüfungen für Einbürgerungswillige. Die Volkshochschule stellt auf Wunsch der Teilnehmenden Teilnahmebescheinigungen (auch qualifizierte) aus. Im Bereich Schulabschlüsse werden naturgemäß Zeugnisse erstellt.

8. Auszug aus dem Presse- spiegel

Die Rheinpfalz v. 13.01.2022



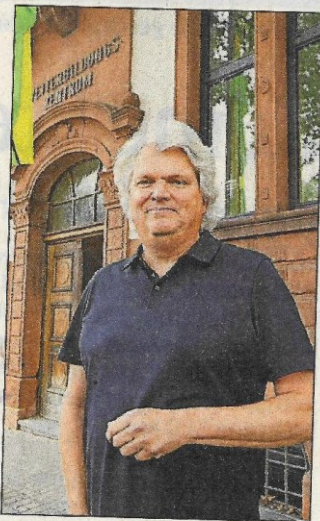
Die Rheinpfalz v. 08.02.2022

STADTLIBEN

Mit Online-Kursen angefreundet

„Es zieht wieder an“, sagt Michael Staudt, Leiter der Volkshochschule Kaiserslautern, und freut sich. „Corona hat uns schon gebeutelt“, blickt er auf eine Durststrecke mit 50 Prozent weniger Anmeldungen zurück. Doch mit Erscheinen des neuen VHS-Magazins und dem neuen Newsletter gehe es wieder aufwärts. „Die Volkshochschule hat aus der Not eine Tugend gemacht.“ Große Mühe habe sich die Volkshochschule gegeben, auch während der Coronazeit Interessenten mit Angeboten entgegenzukommen. Auch wenn Präsenzform ein optimales Angebot sei, hätten sich 20 Prozent der Teilnehmer mit Online-Angeboten angefreundet.

Entsprechende Fortbildungen für Dozenten hätten mit dazu beigetragen, dass Kurse auch als Hybrid-Veranstaltungen angeboten werden konnten. Beispielsweise hätten zwei Teilnehmer eine Veranstaltung in Präsenz und 20 Teilnehmer zeitgleich online besucht. Leider



Michael Staudt: „Die Volkshochschule hat aus der Not eine Tugend gemacht.“

FOTO: VIEW

FOTO: VIEW

fehle immer noch die Planungssicherheit, bedauert Staudt. „Die Hygieneregeln beschränken die Personenzahlen in den Kursräumen.“

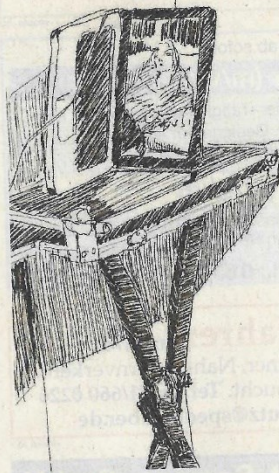
Anstelle eines dicken Programmheftes hat die Volkshochschule zum dritten Mal ein Magazin mit unterhaltsamen Artikeln herausgebracht, erinnert Staudt an den Leitartikel, der sich mit der Sprache unserer französischen Nachbarn beschäftigt und zeigt, warum Elsass und Lothringen mit Sprachkenntnissen doppelt schön sind. Überraschend, dass alle Kurse, die etwas mit Gesundheit zu tun hätten – Yoga oder Entspannungsangebote etwa –, wie vor Corona gefragt seien.

Mit einer pädagogischen einjährigen Basisqualifizierung kommt die Volkshochschule Quereinsteigern entgegen, die sich vorstellen können, Kinder in Kitas zu betreuen. Von den Neurekrutierten erhoffe man sich neben einem Ausgleich des Fachkräftemangels eine Bereicherung durch andere Erfahrungshorizonte, so Staudt. Für berufliche Neueinsteiger empfehlenswert sei die kostenlose Vortragsreihe „Die ersten 100 Tage im neuen Job“. Zum Thema Klimawandel interessant: das Angebot „Waldwandern und Waldlernen“ im Juni mit täglichen Exkursionen, Workshops und Vorträgen, so ein Tipp Staudts.

Einblicke in die tägliche Arbeit der VHS gibt es neben der Internetseite, vhs-kaiserslautern.de, auf Twitter, Facebook, Instagram und Youtube. ljsw

Wochenblatt v. 18.02.2022

„Portraits und andere Stilleben“



**Die Ausstellung ist bis zum
29. April in der Galerie im
Eingangsbereich der VHS
Kaiserslautern zu sehen**

FOTO: ANDREAS BECKER

VHS. Die Volkshochschule Kaiserslautern zeigt aktuell in ihren Räumlichkeiten eine Ausstellung des Malers und Grafikers Andreas Becker. War es früher eine von der Kunsttheorie künstlich geschaffene Hierarchie der Genres, die vorab über Bedeutung von Kunstwerken entschied, steht die zeitgenössische Kunstproduktion dem heutigen, grellen Kampf um Aufmerksamkeit, seltsam unbewaffnet, am Rande der Bedeutungslosigkeit gegenüber.

„Portraits und andere Stilleben“ untersucht, die Motive gleichbehandelnd, diesen „state of the art“ mit den Mitteln der Zeichnung und der Malerei. Die Ausstellungseröffnung findet am Freitag, 18. Februar, um 17 Uhr, im Foyer der VHS Kaiserslautern statt. Hierzu sind alle Interessierten sehr herzlich eingeladen. Zu sehen ist die Ausstellung vom 18. Februar bis zum 29. April in der Galerie im Eingangsbereich der VHS Kaiserslautern. Die Besuchszeiten sind: Montag bis Freitag, 8 bis 21 Uhr. |ps

Die Rheinpfalz v. 21.02.2022

Wenn die Zeit erstarrt

„Porträts und Stilleben“ des Henschtaler Künstlers Andreas Becker

VON ISABELLE GIRARD DE SOUCANTON

Die Kunstszene bietet wieder den Besuch von Ausstellungen an. Unter dem Titel „Porträts und andere Stilleben“ zeigt die Volkshochschule (VHS) im Lauterer Weiterbildungszentrum derzeit Werke des aus dem Kreis Kusel kommenden Malers und Zeichners Andreas Becker.

Seine Zeit der Stilleben neigte sich dem Ende zu. Sie schien ihm „ausgezählt“, sagt Becker. Stattdessen drängt es ihn zu Porträts von Menschen. Kaum, dass er begonnen hatte, kam das Covid-19-Virus. Urplötzlich und unfreiwillig hatte Andreas Becker viel Zeit. Denn die Kultur stand still. Das bedeutete für den freischaffenden Musiker und Künstler, dass weder Konzerte noch Ausstellungen möglich waren. Was blieb, war das Malen – „so viel wie noch nie“.

Mittlerweile ist der „Lockdown“ passé, Vernissagen finden wieder statt. Nun können Interessenten sehen, was im Henschtaler Atelier entstanden ist. „Porträts und andere Stilleben“ hängen in der Lauterer VHS, insgesamt 28 Werke. Gemalt und gezeichnet.

Das erste Werk, das im Rundblick auf die gegenständlich-figürlichen Motive auffällt, lässt an eine angehaltene Zeit denken, eine schweigend introvertierte Gesellschaft, ein „stillebiges Sein“ von Menschen und Dingen. Die Darstellung von Menschen: Zwischen einem Stativ samt Zeitschrift mit Porträtminiaturen und ei-

nem Bücherregal mit aufgereihten Fotos prangt „Chris“: pechschwarzes Haar, knallroter Pullover. Zwischen Musikboxen und Bierdosen sitzt „Anna“. Ihre Hände ruhen im Schoß. Neben „Nina“. Ihre Hände halten ein Getränk. Nichts regt sich. Hier nicht, dort nicht, kein Wimpernschlag. Auch nicht erahnbar im nächsten Moment.

Auffallend ist die flächige Pinselführung. Konturengleich und kontrastreich. Das bewirkt Solitäres, et-

was Einzigartiges. Die serielle Machart dagegen gaukelt Teile eines imaginären Ganzen vor. Augenpaare blicken in scheinbar ferne Weiten. Oder in den Fernseher. Oder in sinnentleertes Warten. Die Figuren vermitteln den Eindruck des Verharrens oder gar Erstarrens.

Andreas Becker studierte von 2002 bis '07 freie Kunst an der Staatlichen Akademie Karlsruhe. In seinen Stilleben sind Dinge und Personen allesamt „Mitbewohner“ des Künstlers. Die Menschen kennt er. Die Möblierung, das Zubehör des Musikers und Handwerkszeug des Malers – das füllt sein Atelier. Als Vorlage dient oftmals die Fotografie, für die Vorzeichnung der Eddingstift. Auffallend auch die Perspektive vom erhöhten Standort. Das leicht irritierende Ergebnis fordert genaueres Hinsehen.

Das Lauterer Publikum kennt den 45-Jährigen übrigens aus den temporären Galerien in der Richard-Wagner-Straße vor rund zehn Jahren. Sie trugen so schöne Namen wie „Neon“ oder „Je länger, je lieber“. Die seinerzeit ausgestellten Nachwuchskünstler kamen teils sogar aus Wien oder Berlin an die Lauter. Die Malerei des gebürtigen Kuseler wurde durch seine Teilnahme an den Pfalzpreisen 2012 und '18 bekannt, weil seine Arbeiten bis in die Ausstellung der Pfalzgalerie juriert wurden.



Die Zeit der Stilleben ist „ausgezählt“: Andreas Becker stellt im Lauterer Weiterbildungszentrum aus.

FOTO: GIRARD

DIE AUSSTELLUNG

Die Schau „Porträts und andere Stilleben“ ist bis 26. April zu den üblichen Öffnungszeiten der VHS Kaiserslautern zu sehen.

Die Rheinpfalz v. 04.04.2022

Knapp 60.000 Euro nur für die Beleuchtung

Karin Kolb vom Verein für Baukultur und Stadtgestaltung wirft Stadtverwaltung Geldverschwendung vor

VON CLAUDIA SCHNEIDER

Aufregung um die Kaiserslauterer Friedenskapelle. In dem Bauwerk, das mit vielen Spendengeldern saniert wurde, könnte es noch eine ganze Zeit lang dunkel bleiben: Der Austausch der Beleuchtungsanlage soll doppelt so teuer werden wie ursprünglich angenommen. Er liegt erstmal auf Eis. Die Empörung ist groß.

Karin Kolb, Vorsitzende des Vereins für Baukultur und Stadtgestaltung, kriegte sich gar nicht wieder ein im Gespräch mit der RHEINPFALZ. „Ich bin fassungslos“, sagt sie. Es sei von Anfang an klar kommuniziert worden, dass ihr Verein nur noch 25.000 Euro beisteuern kann für die Beleuchtungsanlage in dem Kleinhof am Franzosenstein. „Die Summe blieb unwidersprochen. Das war klar kommuniziert, dass wir nicht mehr Geld haben. Jetzt bekam ich einen Anruf von Udo Holzmann, dem Leiter des Referats Gebäudewirtschaft, wonach sie 59.000 Euro kosten soll.“

Kolb kann das nicht nachvollziehen. Zumal es bei allen Bauabschnitten Kostensteigerungen gab. Sie und ihr Verein hatten sich auch für die Sanierung der Fruchthalle eingesetzt, bislang haben sie für die Friedenskapelle 85.000 Euro verausgabt. Kolb wirft der Stadtverwaltung Geldverschwendung vor, sie befürchtet, dass der Denkmalschutz viel zu hohe Auflagen gemacht hat und die Stadtverwaltung nach dem Motto „Luxus pur – nur das Beste vom Besten“ geplant hat, statt etwa



Die Friedenskapelle steht unter Denkmalschutz.

FOTO: VEW

Steckdosen im Baumarkt zu besorgen. Allein die Brandschutztür habe 17.000 Euro gekostet.

Auch Michael Staudt, Leiter der Volkshochschule und Mieter der Friedenskapelle, reißt langsam der Geduldsfaden. Die Volkshochschule benötigt die Friedenskapelle, Baujahr 1832, für ihren Unterricht, will dort aber auch Lesungen und Konzerte anbieten. Die Sanierung laufe seit zweieinhalb Jahren. Jetzt sei mitgeteilt worden, dass der Einbau der Beleuchtung „auf unbestimmte Zeit verschoben werden muss“. Er verstehe diese Verzögerung überhaupt nicht, habe angeboten, selbst Elektrofirmen anzuschreiben und Angebote einzuholen. „Wenn wir das privat in Angriff nehmen, sind wir vielleicht in sechs Wochen durch.“ Dafür benötige er die Leuchtungsbeschreibung für die Leuchten. Staudt kann nicht glauben, dass

zehnte lang habe vergammelt lassen, weshalb jetzt Sicherungen und mehr ausgetauscht werden müssen. Kolb sagt, sie sei nicht bereit, für Extrawünsche zu bezahlen. Und sie sei auf gar keinen Fall gewillt, noch einmal die Spendentrommel zu rühren.

Die Friedenskapelle war Leichenhalle, Notkapelle, dort wurden Hochzeiten und Taufen gefeiert. Lange Jahre sammelte das klassizistische Gebäude vor sich, bis der Verfall es aus dem Dornröschenschlaf erweckte. Eine Küche, sanitäre Anlagen und eine Künstlergarderobe wurden eingebaut.

Udo Holzmann, der Leiter des Referats Gebäudewirtschaft, ist begeistert, was da entstanden ist. „Es ist toll und ganz außergewöhnlich, wie sich der Verein von Karin Kolb engagiert hat, das war ein sehr gutes Miteinander mit der Verwaltung, wir haben alle Schritte abgestimmt“, sagt er. Deshalb verstehe er den Unmut überhaupt nicht. „Wir haben jetzt erst eine Kostenschätzung.“ Es werde ein Gespräch geben mit Vereinsvertretern, zusammen mit dem Beigeordneten Peter Kiefer. „Wir werden eine Lösung finden für dieses wunderschöne Projekt“, sicherte Holzmann zu. Anfangs sei nur von Materialkosten die Rede gewesen. Die Leuchten müssten auch montiert werden. Sie seien ausgewählt worden für verschiedene Einsatzmöglichkeiten, für Unterricht, Konzerte, spezielle Veranstaltungen. Sie könnten gedimmt werden, sollten dem besonderen Raum Rechnung tragen.

Kolb ist so sauer, dass sie am liebsten alles hinwerfen würde. „Entweder die Stadtverwaltung kommt für die Mehrkosten auf – oder wir machen das Buch zu.“ Vermutlich habe die Stadt die Mehrkosten zu verantworten, weil sie das Gebäude Jahr-

Wochenblatt v. 08.04.2022

Erste Schritte in der deutschen Sprache

VHS. Die Volkshochschule bietet allen Menschen, die aus der Ukraine geflüchtet sind, einen Einstiegskurs Deutsch zum halben Preis an. Die Kurse, die einmal die Woche nachmittags von 13 bis 16.15 Uhr stattfinden, gehen über 15 Termine und haben 60 Unterrichtsstunden.

Sie richten sich an Anfänger ohne Vorkenntnisse. Die Dozenten sprechen russisch. Es handelt sich um kommunikative Deutschkurse. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer üben, wie man seinen Namen sagt, woher man kommt, wie man

erklärt, wie es einem geht, und wichtige Grundkenntnisse für die ersten Schritte im Alltag. Darüber hinaus erfahren sie mehr über Kaiserslautern, die deutsche Kultur und Traditionen. Der erste Kurs hat am Donnerstag, 7. April, begonnen. Der zweite Kurs beginnt am Dienstag, 12. April.

Menschen, die aus der Ukraine geflüchtet sind, zahlen in diesem Semester nur die Hälfte der eigentlichen Kursgebühr. Als Nachweis akzeptiert die Volkshochschule einen ukrainischen Pass bzw. Aus-

weis und die Bestätigung über die Registrierung als Geflüchtete. Parallel bereitet die VHS die schnellstmögliche Unterbringung der Ukrainerinnen und Ukrainer in einem kostenlosen Integrationskurs vor. Es gelten die 3G-Regel und die jeweils gültigen Hygieneregeln bzw. die Corona-Verordnung des Landes Rheinland-Pfalz. |ps

Anmeldung:

telefonisch oder persönlich bei
Sonja Schiederer, Telefon: 0631 3625823

„Einen Misthaufen braucht man nicht“

INTERVIEW: Hühner im eigenen Garten zu halten, erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Besonders, dass man weiß, wo das eigene Frühstücksei herkommt, gefällt den Hobby-Hühnerhaltern. Benjamin Ginkel hat mit Geflügelexperte Axel Hilckmann über tägliches Eierlegen, Hähne in der Stadt und den Hackklotz gesprochen.

Vor einigen Jahren ist jeder, der einen kleinen eigenen Garten hatte, plötzlich zum Gärtner geworden. Nun sind es Hühner, die immer öfter in privaten Gärten Eier legen...

zwei Hühner und ein Hahn.

Sehr zur Freude der Nachbarn...
Also ich kenne tatsächlich Menschen, die sich gefreut haben, wieder einen Hahn krähen zu hören. Aber keine Angst, im Seminar gibt's ein paar Tipps, wie der Hühnerhalter das mit dem Kikeriki ein bisschen steuern kann.

Was brauche ich, um selbst Hühner zu halten?

Grundsätzlich sollte man die Tiere so halten, dass sie ihr natürliches Verhalten ausleben können. Also braucht's einen Garten für den Auslauf – mindestens zehn Quadratmeter pro Huhn – und einen Hühnerstall, dervor Marder- und Fuchsbesuche in der Nacht gesichert ist. Zudem braucht's noch artgerechtes Futter und mindestens zwei Hühner, die ihr Sozialverhalten ausleben können. Denn nur, wenn die Hühner sich wohlfühlen, legen sie auch Eier.

Eierlegen, Gutes Stichwort! Was ist dran an „Ich will, ich will, ich will“? „Müde nur ein Ei und sonntags auch mal zwei?“ Das schälen nicht einmal die speziell für die Geflügelwirtschaft über Jahre gezüchteten Hühner, die kommen auf etwa 300 Eier im Jahr – unter optimalen Bedingungen, wie spezialisiertes Futter und bestmögliche Haltung. Der privaten Hühnerhaltung (sogar in kleineren Käsegläsern, bei denen die Hühner zu Hause fliegen, beträgt die Zahl immerhin zum Kasseei flugel, belagert, gewürzt und gebacken) sind 20 bis 30 Eier im Jahr zu erwarten. Die meisten Hühner da sind sogenannte Zuckerschühner, die können Jahre auf et-

Beides schadet natürlich nicht. Aber die Tiere beschäftigen sich in der Regel ziemlich gut selbst, scharren, pickeln. Sie haben ihren eigenen Tagesablauf. Eine gute mensch-Tier-Beziehung ist immer von Vorteil und wenn

Kommenden Freitag bieten Sie ein solches Hühner-Seminar an der Volkshochschule Kaiserslautern an. Was macht die am Boden lebenden Tiere für Gartenbesitzer so interessant?



elckmann

...nahmen mit Kindern, ist der Bildungsaspekt, wenn man sich gemeinsam für die Tiere interessiert und darüber lernt.

Sind Hühner auch was für einen Städ-
ter? Sind Hühner auch was für einen Städ-
ter? Hier gibt's keine Misthaufen für
den Hahn...

Ja, die gibt's doch selbst auf den
Dorfen kaum noch. Und man
darf sie auch nicht. Das ist ja das
Schöne an Hühnern: Sie sind unkom-
pliziert und plegt leicht zu halten.
Wichtig ist nur, über einige Kenntnis-
nisse zu verfügen, was ein Huhn zu ei-
nem glücklichen Leben braucht. Zum
Beispiel mindestens zwei Hühner zu
halten. Denn die Vögel sind Herden-
tiere, die immer im Verbund leben
wollen. Optimales Minimum sind

sich die Hühner streicheln lassen, ist das natürlich ganz toll.

Das klingt unkompliziert. Also kann ich, mit genügend Fläche, ja Dutzende Hühner halten ...

Theoretisch schon. Mein Rat ist es aber, nur so viele Tiere anzuschaffen, wie man auch betreuen kann. Hühner können krank werden und müssen zum Tierarzt gebracht werden. Das kostet Geld. Wenn ein Huhn zum Beispiel bei einer Habichtattacke schwer verletzt wurde, dann muss es erlöst werden.

Passiert das nicht mit Axt und Hackklotz?
Das kann eine Lösung sein. Allerdings muss man das so machen, dass das Tier nicht weiter leidet. Denn auch wenn die Hühnerhaltung recht unkompliziert ist: Es sind Lebewesen, für die der Halter die Verantwortung übernimmt.

Apropos Verantwortung übernehmen

men: Muss ich irgendwo melden, dass in meinem Garten beispielsweise gefiederte Italiener unterwegs sind?

bediente Italiener unterwegs sind?
Ja, das wissen aber viele private Hühnerhalter nicht. Man muss die Tiere beim Veterinär anmelden, wegen der Geflügelpest und auch gewisse Impfungen nachweisen. Tritt zum Beispiel in der Region die Vogelgrippe auf und das Veterinäramt verhängt eine Stallpflicht, sind auch die privaten Hobbygeflügelhalter betroffen, von Hobbygeringehalter betroffen.

Selbst wenn die Eier der eigenen Hühner nur an einige Kollegen verkauft werden?

Für den Eigenbedarf und den Freundeskreis ist das okay. Aber nicht im größeren Rahmen. Das hat ja auch etwas mit Hygiene zu tun und Verantwortung. Denn Eier gehören zu den gefährlichen Lebensmitteln, die die Gefahr einer Salmonelleninfektion mit sich bringen können. Deswegen schaut das Veterinäramt bei der Erzeugung und Vermarktung von Eiern ganz genau hin.

Es gibt also doch einiges, was ich vorm
Hüllerhalten im eigenen Garten wis-
sen muss ..

Auf jeden Fall! Deswegen bieten wir das Seminar auch an. Denn auf YouTube und ähnlichen Plattformen erfahren viele Menschen, es wird aber auch viel Blödsinn erzählt. Hühner sind Lebewesen, die ordentlich zu behandeln sind. Zu blutig sollte man an die Hühnerhaltung nicht rangehen, wenn man an diesem schönen Hobby Freude haben möchte. ... wenn man an diesem schönen Hobby Freude haben möchte.

INFO

Hühner-Seminar für Einsteiger bei der VHS Kaiserslautern am Freitag, 6. Mai, von 18 bis 20.30 Uhr mit Axel Hilckmann. Erst-Tierwirt, Fachrichtung Geflügel, und hat Landwirtschaft und Agrarhandel studiert. Hilckmann gehört dem ÖkoTeam der Landwirtschaftskammer Nordhein-Westfalen an. Im Seminar gibt's Tipps und Empfehlungen zum Verhalten von Hühnern, dem Bau eines eigenen Hühnerstalls und vieles mehr! Anmeldung bei der VHS Kaiserslautern.

bedingt zu beachten.

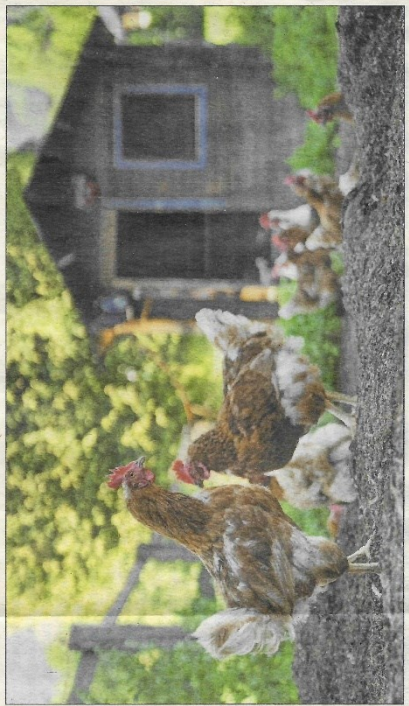


FOTO: DPA-TMN

Die Rheinpfalz v. 10.06.22

Volkshochschule steht vor Umbau

Strategische Partnerschaft mit der VHS in Wien

Im Rahmen eines knapp zweijährigen Erasmus+-Projekts will die Volkshochschule Kaiserslautern ihre hybriden Lernangebote in der Erwachsenenbildung über Corona hinaus beibehalten und erweitern. Als eine der ältesten gemeinnützigen Weiterbildungsanstalten Deutschlands hat sie sich dazu mit der Wiener Volkshochschule, der größten Europas, zu einer strategischen Partnerschaft zusammengefunden.

VHS-Direktor Michael Staudt fühlt sich „gebauchpinselt“, dass Kaiserslautern von der Nationalen Agentur Bildung für Europa mit 92 von 100 möglichen Punkten in die Förderung aufgenommen wurde. „Nach Corona wird nichts mehr sein wie vorher“, ist er überzeugt. Wichtig ist ihm deshalb, dass die Volkshochschule mit ihrem Kurs-Programm auch dann noch gut aufgestellt ist, wenn persönliche Besuche eines Kurses dort in Zukunft vielleicht nicht mehr so selbstverständlich sein werden wie bisher.

Zu einem gemeinsamen Austausch über Möglichkeiten, die Verbindung von Präsenz-Lernräumen mit digitalen Lernumgebungen weiterzuentwickeln, war aus Wien eine vierköpfige Expertenkommission nach Kaiserslautern gekommen. Ein Ziel dabei war, Voraussetzungen zu schaffen, damit wenn möglich von der Sprache über Gesundheit, Kunst, Kultur und Kochen digital die unterschiedlichsten Bereiche angeboten werden können.

Ein Beispiel, das in dem Zusammenhang angeführt wurde: „Yoga fürs Wohnzimmer, anstatt erst umziehen, später einen Parkplatz suchen oder wegen Betreuungspflichten den Kurs gleich ganz ausfallen zu lassen.“ Auf eine Herausforderung, der sich vor allem die Kursleiter werden stellen müssen, hatte sich der örtliche Fachbereichsleiter Digitalisierung vorbereitet. Der Pädagoge und Veranstaltungstechniker stellte seine von ihm entwickelte technische Ausstattung vor, die es dem Teilnehmer zuhause ermöglicht, dem Kursleiter in der gleichen Qualität zu folgen wie die Teilnehmer im Klassenzimmer. Der Kursleiter wiederum kann seine Teilnehmer vor Ort ebenso wahrnehmen wie diejenigen zuhause.

Ziel des von der Europäischen Union mit 60.000 Euro bezuschussten Projekts sei es nicht, Präsenzkurse zu ersetzen, unterstreicht Staudt. Die Volkshochschule müsse sich auf kommende Generationen vorbereiten und die benachteiligte Gesellschaft nicht außen vor lassen. Mit dem gemeinsam mit den Wiener Kollegen erstellten Arbeits- und Ablaufplan als Grundlage, kündigte er als nächsten Schritt eine große Umfrage zu den Ansprüchen und Vorstellungen der Dozenten an. Dann sollen die Teilnehmer befragt werden.

Zehn von 30 Räumen der Volkshochschule sind nach Angaben ihres Direktors bereits hybrid ausgestattet und von morgens bis abends belegt. In die bisherige Ausstattung seien pro Raum 6000 Euro geflossen. |rhp

Wochenblatt v. 17.06.2022

Rotary finanziert Deutschkurse

VHS. Die drei rotarischen Clubs, Kaiserslautern, Kurpfalz und Sickingenland spenden der VHS Kaiserslautern insgesamt 1.500 Euro. Mit dieser Spende ermöglicht die VHS geflüchteten Menschen aus der Ukraine seit einigen Wochen den kostenlosen Besuch von Deutschkursen und den Erwerb der Lehrbücher, bevor sie in den Integrationskursen mit 900 Unterrichtsstunden noch intensiver Deutsch lernen können. Das Angebot der Volkshochschule wird sehr rege angenommen. Innerhalb von wenigen Wochen können die Ukrainer in die Integrationskurse überwechseln mit ersten sprachlichen Grundlagen. In den Übergangskursen unterrichten russischsprachige Lehrkräfte vor allem weibliche Geflüchtete aus der Ukraine. Die VHS sagt „herzlichen Dank“ an die rotarische Gemeinschaft und wünscht allen Ukrainern viel Erfolg beim Deutschlernen. |ps

Die Rheinpfalz v. 23.11.2022

KAISERSLAUTERN

MITTWOCH, 23. NOVEMBER 2022

Armut als Druckmittel

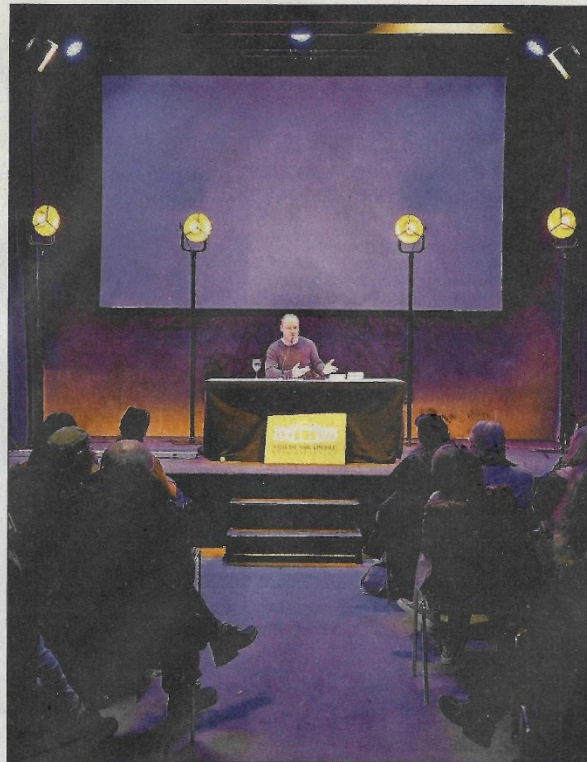
„Ich bin nicht der Selfmade-Man, der es aus eigener Kraft geschafft hat. Ich bin das Produkt der Hilfe anderer Menschen“, sagt Autor und Journalist Christian Baron. Am Montag diskutierte er in der Friedenskapelle nach einer Lesung rund ums Thema Armut in Deutschland – und in Lautern.

VON KATHARINA KOVALKOV

Es war brechend voll in der Friedenskapelle. Dorthin hatte das Sozialforum Kaiserslautern in Kooperation mit der Volkshochschule für die Veranstaltung geladen: Keine Frage, der in Kaiserslautern geborene Christian Baron zieht nach wie vor Publikum. Geboren und aufgewachsen am „Kalkofen“, zwischen zerrütteten Familienverhältnissen, schimmigen Wänden und zu wenig Geld und „Klasse“ für Perspektiven, machte er schnell Bekanntschaft mit dem Stigma des armen „Asozialen“ – ein Begriff, der aus dem Nazi-Regime stammt. Er kennt jeden Flecken in dieser Gegend. Und doch war er bis zum Montagabend noch nie in der Friedenskapelle – „ein bisschen irre“, gestand er.

Bei seinem ersten Besuch in dem historischen Gebäude las er nicht nur aus seinen autobiografischen Werken „Ein Mann seiner Klasse“ (2020) und „Schön ist die Nacht“ (2022), sondern auch aus seinem Beitrag zur Anthologie „Klasse und Kampf“ (2021) und seinem reißerisch betitelten Sachbuch „Proleten, Pöbel, Parasiten – Warum die Linken die Arbeiter verachten“ (2016). Alle vier Bücher lenken den Scheinwerfer auf die Menschen, „die viel zu selten im Fokus stehen. Nämlich die Menschen, die in Armut leben.“ Ein Mal mehr wurde Christian Baron zur Stimme dieser ungehörten Menschen. Er verdeutlichte an seinem eigenen Beispiel, wie schwer es den Menschen mit seiner sozialen Herkunft bis heute gemacht werde, an finanzielle Unterstützung, gute Berufe und vor allem an gute Bildung zu kommen. Dabei sei Bildung ein wichtiger Schlüssel für die sich unermüdlich abrackernden „Assis“, die am Hungertuch nagenden „Hartz IV-Schmarotzer“ und die perspektivlosen „Kriminellen“ der Stadt, die trotz guter Noten keine Chance auf einen Gymnasiumsplatz haben, weil sie aus einer armen Arbeiterfamilie kommen. Baron hat es erlebt.

Seine persönlichen Erinnerungen und Erfahrungen belegte der Journalist mit Statistiken: Von 100 Kindern, deren Eltern beide ungelern sind, studierten laut seiner Recherche nur zwölf. Bei Kindern, deren Eltern beide Akademiker sind, steigt die Studierendenzahl auf 79 aus 100. „Ist das ein Zufall? Aus meiner Sicht ist das politisch so gewollt und nicht, weil Menschen mit meiner Herkunft von Natur



Christian Baron diskutierte am Montagabend in der Friedenskapelle mit den vielen Besuchern seiner Lesung über das Thema Armut.

FOTO: VIEW

aus dümmen sind.“ Ein Armutszeugnis also – nicht für die Armen, sondern für die Politik und ihr Bildungssystem, „das ganz dringend geändert werden muss, damit ich keine Ausnahme bin, sondern die Regel“.

Dass Respekt und Chancengleichheit bereits in den Kindergärten fehlten, bestätigte eine Dame aus dem Publikum, die 40 Jahre lang als Erzieherin tätig war. „Seit ewigen Zeiten fordern wir kleinere Gruppen. Stattdessen haben wir jetzt 25 Kinder von zwei bis sechs Jahren in einer Gruppe. Vielleicht kann man sich da vorstellen, dass man nicht auf die Bedürfnisse aller Kinder eingehen kann“, gab sie zu bedenken. „Die Menschen, die die Parteien in der Bundesregierung repräsentieren, waren nie auf der Seite der einfachen Leute“, sagt Baron. „Es sind in der Regel Menschen, die

oben geboren sind und oben bleiben. Ich glaube, es gibt fast keinen Menschen ohne Abitur im Bundestag.“

Die Politik sieht der Autor sehr wohl in der Verantwortung für den Armutszustand im Land. „Man braucht diese armen Menschen als Druckmittel, damit die Leute spüren und sagen: Ich finde meinen Job echt scheiße, aber ich muss drin bleiben, weil der da zeigt mir, wie scheiße es mir gehen könnte.“ Und so verteilen Jobcenter weiter Sanktionen in Form von Geldkürzungen, Kürzungen am „existenziellen Minimum. Und das nennt sich sozialer Bundesstaat, laut Grundgesetz“, bemerkte Baron. „Es sind die Menschen, die an der Front arbeiten, die diese Ungerechtigkeiten ausbaden müssen.“ Das sei während der Pandemie deutlich geworden, als „überforderte mittellose Eltern und

unterbezahlte machtlose Erzieher und Lehrer versuchten“, Kinder im Lockdown bei Schulaufgaben zu unterstützen – ohne das nötige technische Equipment. „Der Staat ist nicht da zum Selbstzweck, sondern weil wir als Gesellschaft dient und mit unseren Steuergeldern das machen, was wir wollen – nämlich eine gerechte Gesellschaft hinzukriegen und das Reich auf Arm umzuverteilen.“

Die Scham, arm zu sein und nichts leisten zu können, wie schwer, wie eine Dame aus eigener Erfahrung berichtete. Hans Santer, Erwerbslosenspezialist bei der Gewerkschaft Verdi, betonte, dass es vor allem die Scham und der „permanente Druck der Jobcenter“ seien, die „Leuten die Kraft nimmt und sie mürrisch macht“. Eine, die sich nicht hat mühen lassen, saß an diesem Abend ebenfalls im Publikum. Die Frau, mit 29 Jahren und schwanger aller Kinder ihrer verstorbenen Schwiegermutter zu sich geholt und aufgezogen hat, wären es ihre eigenen. Die Frau, Christian Baron trotz Widerstandes im Gymnasium „pöbelte“. Woher na sie diesen Mut, wollte ein Herr wissen. „Ich hahn's äfach gemacht“, antwortete sie. „Es ist ein Beweis dafür, wie wichtig es ist, in einem so sehr ungerechten System Menschen zu haben, die einem sozusagen Klassenschranken öffnen“, sagte Baron und ergänzte: „Ich bin nicht Selfmade-Man, der es aus eigener Kraft geschafft hat. Ich bin das Produkt der Hilfe anderer Menschen. Sonst nichts.“ Für all diese Menschen gab es einen jubelnden Applaus.

Die Lösungsmöglichkeiten der Armutsfrage sind für Christian Baron ebenfalls klar: flächendeckende Gemeinschaftsschulen, ohne eine Trennung der Schüler aufgrund ihres Vermögens. Mietpreis- und Energiepreisdeckel, damit die Hilfen bei den Bürgern „und nicht bei den Vermietern und Großkonzernen“ kommen. „Erbenschaften höher besteuern. Lobbyismus und Korruption stoppen. Und Pflegenotstand, Armut und soziale Stigmen beseitigen. A dafür bedürfte es Menschen, die arbeiten, sich zusammenschließen, massenhaft auf die Straße gehen, auch ohne Erlaubnis vom Staat und „Druck auf die Regierenden“ ausüben. „Es liegt an uns, etwas zu ändern“, appellierte Baron. Denn, sagte sein Lieblingsphilosoph, I. M. Spencer: „Ohne Heu kann auch das beste Pferd nicht furzen!“

Wochenblatt 13.06.2022

Alle neuen Kurse sind online

VHS-Magazin „Heimvorteil“ wird an alle Haushalte kostenlos verteilt

VHS. Rund 750 Angebote hat die Volkshochschule für das neue Semester 2023 zusammengestellt. Das Semester beginnt am Montag, 6. Februar. Die Online-Anmeldung ist freigegeben. Für Fragen steht das Team der Volkshochschule gerne zur Verfügung. Neben reinen Präsenzkursen finden sich natürlich auch eine große Anzahl an Online-Angeboten, zahlreiche Hybrid-Kurse und Blendend-Learning-Formate in der Angebotspalette.

Die Kursauswahl in Papierform wird am 6. Januar kostenlos an alle Haushalte ohne Werbever-



Das Team der Volkshochschule in der Lehrküche der VHS

FOTO: VHS

weigerung verteilt. Online kann (https://www.vhs-kaiserslautern.de/fileadmin/user_upload/download/VHS-Maga-

zin_0123.pdf). Schwerpunktthemen der neuen Ausgabe sind ein exklusiver Beitrag von Christian Baron über das Thema „Was es heißt, in einem reichen Land arm zu sein“, die Beschäftigung mit dem neuen Trend Töpfern und – neben vielen anderen spannenden Themen – Tipps zur Hühnerhaltung in der Stadt. Das Magazin enthält auch die komplette Kursübersicht der neuen Angebote.

Anmeldungen sind online bereits möglich unter www.vhs-kaiserslautern.de. Die Verwaltung der VHS ist bis 3. Januar geschlossen. |ps

NOTIZEN

